



VEREINS-

MAGAZIN

AUSGABE
02 / 19



Aikido
American Football /
Cheerleading
Badminton

Basketball
Fit Kids
Fitness, Gymnastik &
Rehasport

Fußball &
Jugendfußball
Freizeitsport
Gerätturnen

Handball
Judo
Karate
Kung Fu/Tai Chi

Leichtathletik
Taekwondo
Tanzsport
Tennis

Tischtennis
Volleyball



Wir leben Gemeinschaft!

Bei uns wird nicht nur Teamgeist groß geschrieben,
sondern auch deine Karriere!

LEWA ist weltweit führender Hersteller für Membranpumpen
und Dosieranlagen. Unsere Pumpen und Lösungen sind auf allen
Kontinenten der Welt im Einsatz. Profitiere auch du von unserem
internationalen Netzwerk und den vielen Möglichkeiten eines
globalen Arbeitgebers.

Werde Teil unseres Teams: www.lewa-karriere.de



Vorwort 1. Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde des SV Leonberg/Eltingen,

ich freue mich sehr, dieses Vorwort als erster gewählter 1. Vorsitzender des SV Leonberg/Eltingen schreiben zu können.

Wir, das in der Delegiertenversammlung am 14.03. gewählte Vorstandsteam, werden in guter und vertrauensvoller Zusammenarbeit und mit vereinten Kräften an der zukünftigen Gestaltung unseres Vereins arbeiten.

Ich bedanke mich nochmals - wie ich dies auch schon in der Delegiertenversammlung getan habe - sehr herzlich bei allen ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, die mit Tatkraft unseren Verein unterstützt haben.

Mit Stolz kann ich weiter sagen: auch im Jahr 2019 entwickeln sich die Mitgliederzahlen sehr positiv. Aktuell (Stand Anfang Juni) hat der SV Leonberg/Eltingen 4.407 Mitglieder. Davon sind – einschließlich der drei Ehrenvorsitzenden Roland Kielwein, Dieter Rupp und Harald Hackert – 35 Ehrenmitglieder (26 ehemalige TSG-ler und neun ehemalige TSV-ler).

Viele Themen haben uns bewegt und werden uns noch begleiten.

Erwähnen möchte ich davon einige wesentliche:

- Den erfolgreichen Abschluss des Crowdfunding-Projekts „Erneuerung der Küche am Kunstrasen“.
- Die Verleihung des WLSB-Anerkennungspreises für das Projekt Stickerstars (Bericht auf Seite 12).
- Den großartigen Arbeitseinsatz der Tennisabteilung bei der Umgestaltung und Fertigstellung der Tennisanlage an der Badstraße.
- Die Durchführung des diesjährigen Junior-Camps in der Zeit vom 26. bis 28.07.2019.
- Unseren Ehrungsempfang mit erheblich mehr als hundert zu ehrenden Mitgliedern und Sportlern am 21.07.2019 in der Leonberger Stadthalle.

Aber auch unsere Bauprojekte haben uns in Atem gehalten und einiges an Zeit gekostet:

- Unser Hybridrasen ist zum 01.06.2019 für den Trainingsbetrieb und wird ab Herbst für den Spielbetrieb freigegeben.
- Unser großes Projekt „Bau und Sanierung Sporthallen sowie Neubau eines Sportvereinszentrums“ kommt weiter gut voran. Wir haben jetzt die Baugenehmigung erhalten.
- Die Gespräche mit den Generalunternehmern sind gestartet und wir erwarten den Abschluss im Juli.
- Der Abriss der Gebäude an der Bruckenbachstraße 37 wird demnächst abgeschlossen.
- Die Übergabe des Geländes an der Strohgäustraße/des Jahnplatzes an die Stadt steht unmittelbar bevor.



Dies alles wäre ohne die Mitarbeit zahlreicher SV-ler nicht machbar gewesen, die viel Zeit, Kraft und Herzblut in die Projekte gesteckt haben. Ich kann mich dafür nur nochmals sehr herzlich bedanken.

Wir konnten jetzt auch unsere neue Geschäftsstellenleiterin Senta Günther begrüßen, die ihre Arbeit am 18. März begonnen hat. Sie und unser Geschäftsführer Tobias Müller (beide werden im Interview „Nachgefragt bei ...“ auf Seite 10 vorgestellt) setzen sich mit großem Engagement und viel Intensität für unseren SV ein.

Ab 01.07.2019 wird auch unser Hausmeister Marijo Baric für uns in Vollzeit tätig sein.

Bedanken möchte ich mich ebenfalls sehr herzlich bei allen engagierten Mitgliedern des Vorstands, der Geschäftsstelle und der Abteilungen, die die Zukunft unseres Vereins mitgestalten. Ebenso danke ich allen Unterstützern und Förderern unseres Vereins für ihr Engagement.

Ich bin sicher, dass der neu gewählte Gemeinderat – wie dies auch der bisherige getan hat – unseren Verein bei seinem sozialen Engagement und bei seiner Weiterentwicklung tatkräftig unterstützen wird.

Uns allen wünsche ich ein schönes und erfolgreiches 2. Halbjahr 2019 und dabei viel Erfolg bei allen sportlichen und privaten Vorhaben.

Mit den besten Grüßen

Michael Hager

Foto Titelseite Angela Kächele: American Football - Alligators

Austrägerinnen/Austräger gesucht!
Wir suchen weiterhin Austrägerinnen oder Austräger, die unser dreimal jährlich erscheinendes Vereins-Magazin an unsere Mitglieder verteilen. Die Hefte werden in der Geschäftsstelle zur Abholung bereitgestellt. Die Adressaufkleber sind – nach Straßen und Hausnummern sortiert – beigefügt und müssen nur noch aufgeklebt werden. Folgende Bezirke sind zu vergeben (in Klammern die Anzahl der zu verteilenden Hefte der letzten Ausgabe):

- Gebersheim (ca. 55)
- Silberberg (ca. 25)
- Rutesheim (ca. 120)

Die nächste Ausgabe ist voraussichtlich nach den Herbstferien zu verteilen. Wer Interesse hat melde sich bitte in der SV-Geschäftsstelle. Dort werden gerne auch weitere Auskünfte erteilt.

Möchten Sie eine **Anzeige** schalten?
Dann nehmen Sie Kontakt auf:
Geschäftsstelle SV Leonberg/Eltingen
Telefon: **07152 – 46699**
E-Mail: **info@sv-leonbergeltingen.de**

**Redaktions- und Anzeigenschluss für
das nächste Vereins-Magazin 2019 des
SV Leonberg/Eltingen ist am 7. Oktober.**

Inhaltsverzeichnis

1. Vorsitzender	3	Basketball	17	Leichtathletik	68
Geschäftsstelle informiert	5	Fit Kids	18	Tennis	76
Änderungsformular	6	Fitness, Gymnastik & Rehasport	19	Tischtennis	77
Das aktuelle SV-Team	7	Freizeitsport	22	Volleyball	80
Nachruf	9	Fußball und Fußballjugend	23	Trainingsübersicht	83
Nachgefragt bei ...	10	Gerätturnen	31/51		
Preis der WLSB-Sportstiftung	12	Projekt Sportvereinszentrum	43		
Delegiertenversammlung	13	Handball und Handballjugend	55		
Frauenfrühstück	15	Judo	63		
American Football	16	Karate	66		

Impressum

Herausgeber: SV Leonberg/Eltingen e.V., Bruckenbachstraße 33, 71229 Leonberg
Tel.: (0 71 52) 4 66 99, Fax: (0 71 52) 7 11 36, info@sv-leonbergeltingen.de,
www.sv-leonbergeltingen.de

Redaktion: Sabine Ensmann, Tel. (0 71 52) 90 40 29, vereins-magazin@sv-leonbergeltingen.de

Anzeigenakquise: Senta Günther, info@sv-leonbergeltingen.de

Satz + Druck: Druckerei Julius Reichert GmbH, Bahnhofstraße 9, 71229 Leonberg
Tel.: (0 71 52) 39 71 67, Fax: (0 71 52) 39 71 69, www.druckereireichert.de

Auflage: 3.500 Exemplare

Erscheinung: 3-mal jährlich im März, Juli und November

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Schriftleitung wieder. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet. Einsender von Berichten, Briefen u. a. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Bankverbindung: KSK Böblingen, IBAN: DE33 6035 0130 0008 6429 34, BIC: BBKRDE6BXXX
VoBa Leonberg, IBAN: DE43 6039 0300 0390 7690 10, BIC: GENODES1LEO

SV Leonberg/Eltingen & mehr

Die Geschäftsstelle informiert

Wie im ersten Vereins Magazin 2019 bereits berichtet, startete das Jahr mit einem großen Umbruch in der Geschäftsstelle des SV Leonberg / Eltingen e.V. Neben dem Umzug in die Bruckenbachstraße 33 verabschiedeten sich unsere zwei Vorstandsassistenten Matthias Merthen und Katrin Kessoudis. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für die Arbeit der beiden langjährigen Mitarbeiter. Sie haben vieles auf den Weg gebracht, Abläufe geregelt und insbesondere im Rahmen der Fusion etliche Grundsteine für eine gute Zusammenarbeit in einem Verein gelegt.

Wie ebenfalls in der letzten Ausgabe bereits vorgestellt, begrüßen wir Tobias Müller als neuen Geschäftsführer. Zudem wurde das Team der Geschäftsstelle durch Senta Günther als Geschäftsstellenleitung und Anna Schmid, welche zukünftig hauptsächlich für unsere Homepage zuständig ist, erweitert.

Sportliche Grüße Ihr Team der Geschäftsstelle



v.l.n.r.: Senta Günther, Inge Nährich-Radocaj, Anna Schmid, Tobias Müller, Oliver Widmaier, Silke Widmaier

Hier noch ein paar wichtige Informationen:

- Aktueller Mitgliederstand: 4407 Mitglieder
- Bitte nutzen Sie für Änderungsmitteilungen (Abteilungswechsel, neue Adresse / Telefonnummer,...) unser Änderungsformular, das Sie auf der nächsten Seite, auf der Homepage oder bei uns in der Geschäftsstelle finden.
- In Sachen Mitgliederverwaltung (Kündigung, Beitritt, Einzug, Änderungen,...) können Sie sich direkt an unsere Mitgliederverwaltung wenden: mitglieder@sv-leonbergeltingen.de
- Bildungsgutscheine aus dem Bildungs- & Teilhabepaket können Sie in der Geschäftsstelle einreichen.
- Abteilungsbeiträge werden von den Abteilungen selbstständig eingezogen.
- Satzungsgemäß ist eine Kündigung nur zum Jahresende möglich, wenn sie bis zum 30.09. schriftlich bei uns vorliegt. Daher werden Kündigungen, die nicht fristgerecht eingegangen sind, erst zum 31.12.2020 wirksam.

Geschäftsstelle SV Leonberg / Eltingen e.V.

Bruckenbachstr. 33
71229 Leonberg

Kontakt:

Homepage: www.sv-leonbergeltingen.de

Telefon: 07152 / 46699

E-Mail: info@sv-leonbergeltingen.de

Mitgliederverwaltung: mitglieder@sv-leonbergeltingen.de

Wir bitten um Verständnis, dass die Bearbeitung Ihrer Anfragen ein paar Tage in Anspruch nehmen kann.

Öffnungszeiten

Dienstag: 16:00Uhr – 19:00Uhr

Mittwoch: 15:00Uhr – 18:00Uhr

Donnerstag: 09:00Uhr – 12:00Uhr

In den Landesschulferien Baden-Württemberg bleibt die Geschäftsstelle geschlossen. In dieser Zeit kann es zu Verzögerungen bei der Bearbeitung Ihrer Mails kommen. Sprechzeiten nur nach vorheriger Absprache.

Sommerferien: 30.07.2019 - 10.09.2019

Herbstferien: 28.10.2019 – 03.11.2019

Änderungen

Bitte ausgefüllt und unterschrieben an die Geschäftsstelle, Bruckenbachstr. 33, 71229 Leonberg schicken.

Name: _____

Vorname: _____

Mitgliedsnummer: _____

Namensänderung: _____

neue Anschrift: _____

neue Kontoverbindung: Kontoinhaber _____

Kontonummer _____

Bankleitzahl / Kreditinstitut _____

Abteilungsaustritt zum: _____

Abteilung: _____

Neueintritt Abteilung: _____

Beitragsermäßigung (gilt bis zum vollendeten 27. Lebensjahr), Bescheinigung ist beigefügt.

Beitragsermäßigung Rentner. Kopie des Rentenausweises ist beigefügt.

Ich wünsche keine Veröffentlichung meiner Daten in einer Ehrungsliste.

Kündigung der Mitgliedschaft zum **31.12.2019** (Eingang bis 30.09.2019)

Allgemeine Informationen: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Das aktuelle SV-Team

Geschäftsführender Vorstand:



Michael Hager
1. Vorsitzender
BGB-Vorstand
m.hager@sv-leonbergeltingen.de



Manfred Buck
stellvertretender Vorsitzender
Referent für Finanzwesen und Verträge
BGB-Vorstand
buck@sv-leonbergeltingen.de



Matthias Groß
stellvertretender Vorsitzender
Referent für Liegenschaften/Technik
BGB-Vorstand
gross@sv-leonbergeltingen.de



Michaela Feller
stellvertretende Vorsitzende
Referentin für Finanzbuchhaltung und
Personalwesen
BGB-Vorstand
feller@sv-leonbergeltingen.de



Markus Ensmann
stellvertretender Vorsitzender
Referent für Sportbetrieb
BGB-Vorstand
ensmann@sv-leonbergeltingen.de



Nicole Beier
Schriftführerin
beier@sv-leonbergeltingen.de

Erweiterter Vorstand:



Thomas Booz
Vertreter des Referenten für
Liegenschaften/Technik



Stefan Keppler
Vertreter des Referenten für
Liegenschaften/Technik



Margarete Häfele
Referentin für Frauen im Sport
freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de



Annabel Hackert
Vereinsjugendsprecherin
jugend@sv-leonbergeltingen.de

Geschäftsstelle:



Tobias Müller
Geschäftsführer
mueller@sv-leonbergeltingen.de
info@sv-leonbergeltingen.de



Senta Günther
Geschäftsstellenleiterin
guenther@sv-leonbergeltingen.de
info@sv-leonbergeltingen.de



Inge Nährich-Radocaj
Mitgliederverwaltung
mitglieder@sv-leonbergeltingen.de



Silke Widmaier
Geschäftsstelle und
Mitgliederverwaltung
mitglieder@sv-leonbergeltingen.de



Oliver Widmaier
Geschäftsstelle
o.widmaier@sv-leonbergeltingen.de



Anna Schmid
Betreuung Homepage
schmid@sv-leonbergeltingen.de

Weitere Teammitglieder:



Sabine Ensmann
Betreuung Vereins-Magazin
vereins-magazin@sv-leonbergeltingen.de



Gunther Mangold
Datenschutzbeauftragter
datenschutz@sv-leonbergeltingen.de



Marijo und Sandra
Baric
Hausmeister
hausmeister@
sv-leonbergeltingen.de

Fotos: privat und Bärbel Hager



GASTSTÄTTE ENGELBERG

Deutsch-kroatische Küche

Sie finden uns direkt am Engelbergturm
Engelberg 3, 71229 Leonberg
Telefon 07152/4016384



Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Samstag: von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr
und ab 16:30 Uhr geöffnet

Sonntag und an Feiertagen: von 11:00 bis 22:30 Uhr
durchgehend warme Küche

NACHRUF

Wir nehmen Abschied von unseren langjährigen Vereinsmitgliedern

Margarete Weidmann

* 07.04.1934 † 06.04.2019

Gunild Nolte

* 18.09.1941 † 02.06.2019

Reiner Heinz

* 14.07.1949 † 11.06.2019



Rudolf Hentschel

unserem ehemaligen Mitglied



Günther Lohre

* 12.05.1953 - † 15.03.2019

und unserem langjährigen TSG-Vorstandsmitglied

Hermann Soller

* 19.02.1956 † 20.03.2019

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Sportverein Leonberg / Eltingen e.V.
Der Vorstand

Nachgefragt bei ...

Senta Günther (geb. Kuttler)
Geschäftsstellenleiterin (geb. 1988) und

Tobias Müller
Geschäftsführer (geb. 1983)

Wir möchten heute die neuen SV-Mitarbeiter vorstellen, die seit Mitte Februar (Tobias) bzw. Mitte März (Senta) tätig sind.



Wie sind Eure ersten Eindrücke? Wie klappt die Zusammenarbeit?

TM: Die Zusammenarbeit ist hervorragend, Senta ist die, die mir als Geschäftsführer den Rücken frei hält, sich in kürzester Zeit einen Überblick über die Vielzahl an Themen erarbeitet hat und mich dadurch wertvoll entlastet, so dass ich langsam aber sicher auch Inhalte, die über das „Tagesgeschäft“ hinausgehen, anpacken kann.

SG: Es wartet noch eine Menge Arbeit auf uns. Wir schaffen es immer besser, die Aufgaben klar aufzuteilen und ergänzen uns gut im Team. Ich freue mich auf weitere Eindrücke und Herausforderungen, welche wir mit einer immer besser werdenden Zusammenarbeit bewältigen werden.

Habt Ihr Euch die Tätigkeiten so vielschichtig vorgestellt?

SG: Da ich zuvor bei der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V. ebenfalls in der Geschäftsstelle tätig war, sind mir die meisten Aufgaben der Geschäftsstelle eines Mehrspartenvereins bekannt. Der SV Leonberg/Eltingen ist jedoch deutlich größer, weshalb die Aufgaben umfangreicher sind und ich auch stetig neue Aufgabengebiete kennenlernen.

TM: Nach den ersten vier Monaten muss ich sagen, dass ich glaube ich schon recht genau wusste, worauf ich mich einlasse. Die Größe des Vereins und die Tragweite des aktuellen Bauprojektes sind schon enorme Herausforderungen, aber die Zusammenarbeit auch mit dem Ehrenamt greift hier meiner Meinung nach schon sehr gut!

Wie ist die Zusammenarbeit mit den anderen Geschäftsstellenmitarbeitern, dem Vorstand und den Abteilungen?

SG: Unsere zwei Damen der Mitgliederverwaltung sind einfach nur super und Gold wert. Egal welche Fragen ich habe oder welches Chaos sich vor mir auftürmt, sie versuchen einfach immer zu helfen und sind zur Stelle. Vielen Dank dafür. In vielerlei Hinsicht klappt die Zusammenarbeit schon sehr gut. Ich denke für alle gibt es gewisse Umstellungen/Veränderungen und würde mich freuen alle noch besser kennenzulernen.

TM: Unser Team funktioniert hervorragend. Das Vertrauen, welches ich meinen Kolleginnen Silke, Inge, Anna und dem Kollegen Oli entgegenbringen kann, die alle ihre Dinge reibungslos und mehr als engagiert erledigen, ist in dieser Form nicht selbstverständlich – umso schöner! Der Vorstand ist äußerst präsent, was die Verzahnung mit der Geschäftsstelle anbelangt, das habe ich so nicht erwartet und die gegenseitige Wertschätzung ist spürbar.

Die Vielzahl an Abteilungen und mindestens so viele Interessen und Meinungen unter einen Hut zu bringen ist eine Herausforderung. Was hier allerdings an ehrenamtlichem Engagement gelebt wird sucht seinesgleichen! Hier liegt das Potential dieses Vereins und unsere Aufgabe muss es sein, trotz der vielen Einzelinteressen, ein Bewusstsein für den Gesamtverein und ein „Wir-Gefühl“ zu schaffen.

Senta, Dein Start war etwas „chaotisch“, mitten im Umzug der Geschäftsstelle und mit sehr kurzer Einarbeitungszeit. Konntest Du Dich trotzdem gut eingewöhnen? Ich würde behaupten ich stecke noch in der Eingewöhnungsphase, welche auch noch seine Zeit braucht.

Was hast Du studiert?

Meinen Bachelor habe ich an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen in Sportwissenschaften mit Vertiefungsfach Gesundheitsförderung / Medizin gemacht und meinen Master ebenfalls in Sportwissenschaften allerdings mit Vertiefungsfach Sportmanagement / Betriebswirtschaftslehre.

Warst Du schon im „Vereinsgeschäft“ tätig?

Ich war schon immer ein „Vereinskind“ und schon früh als Übungsleiterin im Kinderturnen tätig. Während meines Masterstudiums arbeitete ich als Lehrkraft beim 1. Kindersportverein Stuttgart e.V. Auch heute bin ich immer noch Trainerin in der Tanzgarde und wirke im Veranstaltungsausschuss mit. Zuletzt arbeitete ich als Sportliche Leitung der SV 1845 Esslingen e.V.

Was machst Du sportlich und wo?

Seit ich 4 Jahre alt bin tanze ich in den Tanzgarden des MGV Neuhausen, bei dem ich auch seit 2007 Trainerin der Juniorengarde bin. Bis 2017 habe ich noch selbst aktiv an Wettkämpfen teilgenommen und seither trainiere ich „nur“ noch in der Projektgruppe, den „alten Damen“, mit welchen ich schon sehnsüchtig auf unser Disney Großprojekt im Oktober hin fiebere. Neben der Tanzgarde prägte meine sportliche Karriere auch das (Kinder-) Gerätturnen beim TSV Musberg, welches ich von 2003-2012 leitete. Seit 2006 spielte ich beim SV Vaihingen leidenschaftlich in der 1. Frauenmannschaft Handball. Mit Ende der Saison habe ich allerdings meine aktive Zeit als Handballerin (vorerst) beendet. Im Winter bin ich auch sehr gerne mit Ski und Snowboard auf der Piste unterwegs.

Gibt es auch ein sportliches Angebot beim SV, das Dich interessiert?

An sich interessiert mich fast jede Sportart, zumindest jene bei denen man sich aktiv bewegt. Leider bin ich aber in meiner Freizeit schon sehr ausgebucht.

Hast Du ein Lebensmotto? Welches?

Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.

Willst du glücklich sein im Leben, trage bei zu anderer Leute Glück. Denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück.

Was bringt Dich zum Lachen?

Das muss jeder selber ausprobieren.

Tobias, Du kennst ja bereits die Arbeit mit Sportvereinen; welche Ziele möchtest Du beim SV erreichen?

Ich möchte ein Teil sein der Zukunft dieses Vereins. Das SVZ birgt eine große Chance. Wir müssen am Zahn der Zeit sein ohne uns zu verbiegen und eine Identität schaffen, ein „Wir-Gefühl“ für den Gesamtverein.

Mein Ziel ist es ganz klar als Verein die Nummer 1, heißt der Ansprechpartner für Sport in der Region zu sein.

Stichwort: Wir bekommen einen FSJ-ler..., was heißt das und wann soll es soweit sein?

Das A und O für die Zukunftsausrichtung eines Vereins in unserer Größe ist es, Kinder und Jugendliche von Bewegung zu begeistern! Dabei ist es vollkommen sekundär in welcher Sportart. Kinder und Jugendliche bilden die Basis und sichern die Zukunft des Vereins. Aus diesem Grunde werden wir ab 01.09.2019 vermehrt mit Schulen und Kitas kooperieren. Die Gespräche hierzu laufen und stoßen bei den Partnern auf eine hohe Bereitschaft. Auch die Abteilungen profitieren durch die Schaffung einer solchen Stelle, indem wir sie seitens des Hauptvereins in ihrer praktischen Arbeit unterstützen können. Für die Entwicklung eines jungen Menschen, der gerade von der Schule kommt, ist ein Freiwilligendienst ein Bildungs- und Orientierungsjahr, das, und da spreche ich aus eigener Erfahrung, einen in seiner Persönlichkeitsbildung enorm voranbringen kann.

Ist Deine Arbeit als Geschäftsführer mit Deinem Ehrenamt (Vorsitzender der baden-württembergischen Sportjugend) und Handballtrainer zu vereinbaren?

Ich liebe und lebe Sport! Aus diesem Grund kann ich mich auch liebend gerne rund um die Uhr damit befassen. Es ist ja nicht nur Belastung bzw. Arbeit, man bekommt auch vieles zurück. Dankbarkeit, interessante Themen, Begegnungen und das Engagieren für das was man liebt – alles Faktoren bei denen man sowohl Erfolge sehen kann als auch „Lohn“ für seine Mühen erfährt.

Und das meine ich durch alle drei Bereiche hindurch! Der Handballsport zum Beispiel war mir in vielerlei Hinsicht eine Schule für viele Bereiche des Lebens – Erfolg, Misserfolg, Teamerfahrungen, Enttäuschung und immer wieder Aufstehen und Weitermachen – Dinge, die mir im Ehrenamt, aber insbesondere auch in meiner hauptamtlichen Tätigkeit als Geschäftsführer helfen!

Wie hältst Du Dich fit? Machst Du das Konditionstraining der 1. Handballmannschaft mit?

Ich mache selbst viel Sport, gehe so oft ich kann ins Fitnessstudio, gerne auch in der Mittagspause, oder Laufen in den Wald. Soweit es sich mit der Trainertätigkeit vereinbaren lässt mache ich auch viele Inhalte des Trainings mit meiner Mannschaft mit.

Wie Du schon gesagt hast lebst Du den Sport; da bleibt ja nicht mehr viel Zeit übrig. Was machst Du in Deiner Freizeit?

So komisch es klingen mag, in meiner Freizeit mache ich gerne Sport, gehe im Winter Snowboarden, fahre Mountainbike, gehe Wandern - ich liebe die Natur. Außerdem gehe ich sehr gerne auf Konzerte und höre viel Musik.

Hast Du ein Lebensmotto? Welches?

Ein wirkliches Lebensmotto nicht, aber etwas auf das ich mich immer wieder gerne besinne und selbst daran erinnere:

„Ich kenne keinen sicheren Weg zum Erfolg, aber einen sicheren Weg zum Misserfolg: Es allen Recht machen zu wollen.“ (Platon)

Was bringt Dich zum Lachen?

Zum Lachen bringen mich Freunde, bringt mich die Sonne und sicherlich noch vieles mehr spontanes. Und ich bringe meine Kollegen häufig zu Lachen – hoffentlich noch oft und lange!

Zum Schluss noch ein paar „Ad-hoc-Fragen“:

Welche drei Worte/Eigenschaften fallen Dir spontan zum SV Leonberg/Etingen ein?

SG: emotional – familiär – engagiert

TM: außergewöhnlich – großes ehrenamtliches Engagement - zukunftsorientiert

Beschreibe Dich selbst mit drei Worten.

TM: zielstrebig – ehrgeizig - ungeduldig

SG: ehrgeizig – emotional - erfolgsorientiert

Senta, bitte beschreibe Tobias mit drei Begriffen.

SG: polarisierend – ehrgeizig – eloquent

Tobias, bitte beschreibe Senta mit drei Begriffen.

TM: strukturiert – zielstrebig – positiv neugierig

Letzte Frage: Was darf in Deinem Kühlschrank nicht fehlen?

TM: Buttermilch

SG: Essiggurken

Wir bedanken uns herzlich für das Gespräch und wünschen Euch viel Spaß und Erfolg bei Eurer Tätigkeit für unseren SV.

Die Fragen stellten Silke Widmaier und Bärbel Hager (Fotos: Bärbel Hager)

Preis der WLSB-Sportstiftung für den SV Leonberg/Etingen e.V.

Die Sportstiftung des Württembergischen Landessportbundes (WLSB) hat auch 2018 wieder Förderpreise in vier Kategorien für wegweisende, kreative und außergewöhnliche Ideen und Projekte vergeben, für die sich gemeinnützige Sportvereine aus Baden-Württemberg bewerben konnten. Die Kategorien waren „Kooperationsmodelle“, „Umwelt und Ressourcen“, „Ehrenamtliches Engagement“ und „Soziale Kompetenz“.

Je Kategorie wurden Preise in Höhe von insgesamt 7.000 € vergeben. Der Gewinner erhielt einen Förderpreis in Höhe von 4.000 €, daneben wurden je Kategorie zwei Anerkennungspreise mit jeweils 1.500 € vergeben.

Unser Verein hatte sich in der Kategorie „Soziale Kompetenz“ beworben. Wir hatten das Projekt „Stickerstars“ mit dem Motto „löwenstark gegen Ausgrenzung“ der Jugendfußballabteilung eingereicht. Als die Einladung zur Preisverleihung am 15.03.2019 im Kronensaal der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen kam war klar, dass wir zu den Preisträgern gehören; blieb nur noch die Frage, welchen Preis der SV erhalten würde.



Der Preis für soziale Kompetenz wurde von der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen gestiftet. Der Laudator Marcus Wittmann, Leiter Gesellschaftliches Engagement bei der KSK Esslingen-Nürtingen, hob in seiner Ansprache hervor, dass Projekte zur Rassismusprävention eine schlagkräftige interne Struktur in den Vereinen, aber auch eine breite Öffentlichkeitsarbeit benötigen. Der erste auszuzeichnende Preisträger habe beides erkannt. Im Rahmen von Schulungen wurden die eigenen Mitglieder für das Thema sensibilisiert, ein Wertetrainer-Team habe sich gebildet, das in einer Trainingseinheit pro Mannschaft einen Workshop zur Prävention gegen Rassismus abhalte. Gleichzeitig betreibe der Verein eine hoch wirksame Öffentlichkeitsarbeit und präsentiere sich „zusammen“ und „löwenstark gegen Ausgrenzung“; dies nicht nur verbal, sondern auch über ein „Stickerstar-Album“ und mit T-Shirts. Insbesondere die deutliche öffentliche Positionierung und die damit verbundene Wahrnehmung habe die Jury sehr positiv gewertet. Damit verspreche sich die Jury eine Nachhaltigkeit in den Aktivitäten und eine Ausweitung im Verein.

Die Jury hat diese Aktivitäten als vorbildlich anerkannt und dem SV Leonberg/Etingen e.V. den mit 1.500 Euro dotier-

ten Anerkennungspreis der Stiftung des WLSB in der Kategorie „Soziale Kompetenz“ verliehen.

Darüber haben wir uns sehr gefreut und werden uns auch weiterhin aktiv „zusammen: löwenstark gegen Ausgrenzung“ einsetzen.



(von links: Thomas Bittner, Abt. Jugendfußball; Michael Hager, 1. Vors. SV; Tobias Burger, Abt. Jugendfußball)

Der Förderpreis in Höhe von 4.000 € ging an den Sportclub Sigmaringendorf/Laucherthal für ein Präventions- und Schutzprojekt für Kinder und Jugendliche, den zweiten Anerkennungspreis erhielt der SV Winnenden für ein Integrationsprojekt im Fußball.

Bärbel Hager (Bericht und Fotos)

Blumen GALERIE

*Herzen
Geschenke*

GLEMSECKSTR. 28 * 71229 LEONBERG
TEL: 07152-908 7293 * FAX: 07152-908 7292
MAIL: JANAWEIDENBACH@WEB.DE

GEÖFFNET: MO-FR: 8:00 - 18:00 UHR SA: 8:00 - 13:00 UHR

Delegiertenversammlung des SV Leonberg/Eltingen e.V. am 14.03.2019

Am Donnerstag, dem 14.03.2019, fand die erste Delegiertenversammlung des SV Leonberg/Eltingen außerhalb der „eigenen vier Wände“ statt: Da die große SV-Halle kurz vor dem Abriss stand trafen sich die Delegierten im Eltinger Hof. Der dortige Saal war gut gefüllt.



Zu Beginn der Veranstaltung waren 87 der 111 Delegierten anwesend. Michael Hager eröffnete die Versammlung um 19.15 Uhr mit der Begrüßung und dem Gedenken an die seit der letzten Versammlung verstorbenen Mitglieder. Danach folgten die Formalien (Feststellung der frist- und formgerechten Einladung, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Versammlung).

Michael Hager berichtete über den erfreulichen Mitgliederzuwachs in unserem Verein, die positive Entwicklung der Vereinsjugendarbeit, die Crowdfunding-Aktionen der American Footballer sowie der aktiven und Jugendfußballer und den erfolgreichen ersten gemeinsamen Ehrungsempfang. Die Größe des verschmolzenen Vereins bedingt nach Michael Hagers Aussage eine Anpassung und Erweiterung der Strukturen im Vorstand und der Geschäftsstelle. Da Katrin Kessoudis und Matthias Merthen ihre Arbeitsverträge zum 31.03.2019 gekündigt hatten wurden beide Mitarbeiter vom Vorstand mit Dank für die geleistete Arbeit

verabschiedet und erhielten Blumen und ein Geschenk. Michael Hager stellte kurz den neuen Geschäftsführer, Tobias Müller, vor.



Harald Hackert ging in seinem Bericht auf die neue Vereins-Cl ein. Auch er lobte die Vereinsjugendarbeit und berichtete über Veranstaltungen, die federführend von ehemaligen TSG-lern durchgeführt worden sind (Familienradtour und Summer is Magic).

Manfred Buck stellte das Finanzergebnis 2018 vor und Michaela Feller berichtete detailliert über Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres.

Matthias Groß und Thomas Booz erläuterten den Stand der Baumaßnahmen und der weiteren Planungen. Der Umbau des Bolzplatzes zum Hybridrasen ist abgeschlossen und auch der neue zusätzliche Tennisplatz ist – dank großer Eigenleistungen der Tennisabteilung – fertiggestellt. Die (Vor-)Arbeiten für das Sportvereinszentrum und die neuen Hallen liegen im Zeitplan, so dass an der Fertigstellung der neuen Anlagen zum Jahreswechsel 2020/2021 festgehalten werden kann.

Thomas Gitschier stellte den Bericht der Kassenprüfer vor: Geprüft wurden das Baukonto und die Barkasse – es gab keine Beanstandungen.

Die neu gewählte Vereinsjugendsprecherin Annabel Hackert berichtete von der ersten Jugenddelegiertenversammlung des SV und stellte anstehende Projekte vor. Das Juniorcamp soll in der Zeit vom 26.07. bis 28.07.2019 durchgeführt werden.

Anschließend stellte Manfred Buck ausführlich die für 2019 geplanten Ausgaben vor.

Peter Pfitzenmaier dankte den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit und beantragte, sie zu entlasten. Die Delegierten entlasteten daraufhin den gesamten Vorstand ohne Gegenstimmen (mit wenigen Enthaltungen).

Die bereits mit der Einladung versandten vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden einstimmig (ohne Enthaltungen) genehmigt.



Peter Pfitzenmaier hatte sich im Vorfeld der Delegiertenversammlung bereit erklärt, die Wahlen zu leiten. Die Delegierten hatten keine Einwände. Die Mehrheit der Stimmberechtigten entschied sich auf Antrag eines Delegierten nach Diskussion für eine offene Wahl.

Für alle zur Wahl stehenden Posten gab es jeweils nur einen Kandidaten/eine Kandidatin.

- Als 1. Vorsitzender stellte sich Michael Hager zur Wiederwahl für zwei Jahre. Von den mittlerweile 90 Delegierten wurde er (mit 15 Gegenstimmen und neun Enthaltungen) in seinem Amt bestätigt.
- Als Referent für Finanzwesen und Verträge kandidierte Manfred Buck für ein Jahr. Er wurde mit einer Gegenstimme und 13 Enthaltungen gewählt.
- Matthias Groß als Referent für Liegenschaften/Technik wurde mit fünf Gegenstimmen und acht Enthaltungen für zwei Jahre wiedergewählt.
- Als Referentin für Finanzbuchhaltung und Personalwesen stellte sich Michaela Feller zu Wahl. Sie erhielt zwei Gegenstimmen und sieben Enthaltungen und wurde somit ebenfalls für zwei Jahre gewählt.
- Für ein Jahr kandidierte Markus Ensmann als Referent für Sportbetrieb. Er wurde einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) gewählt.
- Nicole Beier stellte sich als Schriftführerin für zwei Jahre zur Wiederwahl. Sie erhielt nur eine Gegenstimme und wurde in ihrem Amt bestätigt.
- Als Referentin für Frauen im Sport kandidierte wieder Margarete Häfele, die ohne Gegenstimme mit sieben Enthaltungen ebenfalls für zwei Jahre wiedergewählt wurde.

- Thomas Booz und Stefan Keppler stellten sich als Vertreter des Referenten für Liegenschaften/Technik zur Wahl; sie wurden ohne Gegenstimmen bei einer Enthaltung für zwei Jahre bestätigt.
- Die Kassenprüfer Thomas Gitschier und Daniel Bär stellten sich ebenfalls für zwei Jahre zur Wiederwahl. Aus dem Kreis der Delegierten gab es keinen Gegenstimmen und lediglich eine Enthaltung.
- Die Mitglieder des Ehrenrates (Roland Kielwein, Dr. Roswitha Thomas und Siegfried Burger) wurden einstimmig (ohne Gegenstimmen und Enthaltungen) für weitere vier Jahre gewählt.

Alle Gewählten nahmen ihre Wahl an.

Anschließend bedankte sich Michael Hager bei allen ausscheidenden Vorstandsmitgliedern mit Dank und Präsenten für ihre langjährige Tätigkeit im Verein.

Danach wurden die aktuell gewählten Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter sowie die Vereinsjugendsprecherin von der Delegiertenversammlung einstimmig (bei einer Enthaltung) bestätigt.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Beschlussfassung über sonstige Anträge“ lagen zwei Ehrungsanträge vor, die zuvor vom Hauptausschuss gebilligt worden waren. Beantwortet war, Hartmut Müller zum Ehrenmitglied des SV Leonberg/Eltingen e.V. zu ernennen. Dieser Antrag wurde von den Delegierten einstimmig (bei drei Enthaltungen) angenommen.

Einige Ehrenmitglieder der ehemaligen TSG Leonberg hatten beantragt, Harald Hackert für seine Tätigkeit bei der TSG zum Ehrenvorsitzenden des SV Leonberg/Eltingen e.V. zu ernennen. Die Delegierten stimmten diesem Antrag mit neun Gegenstimmen und neun Enthaltungen zu.

Nach dem letzten Tagesordnungspunkt „Mitteilungen und Anfragen“ konnte Michael Hager dann die Versammlung mit Dank an alle Anwesenden schließen.

Bärbel Hager (Bericht und Fotos)



*Meisterbetrieb
seit 1961*

Ihr Spezialist für Umbau-, Renovierungs- und Reparaturarbeiten.

BAUUNTERNEHMEN

ANDREAS
WALDVOGEL

Feuerbacher Straße 21
71229 Leonberg
Telefon 0 71 52 / 2 90 83
Fax 0 71 52 / 2 83 97

Das „Frauenfrühstück zum Internationalen Frauentag“ fand im März bereits zum dritten Mal im Haus der Begegnung statt.

Die Frauen vom Frauennetzwerk haben sich wieder viele verschiedenen Essen, salzig und süß, einfallen lassen. Auch hatten wir stille Helferinnen, die herbe Beagles oder Donauwelle gespendet haben. Auch hat die eine oder andere beim Auf- und Abbau geholfen. Dafür einen besonderen Dank an die Damen. Um 9.00 Uhr sollte es los gehen. Aber der Andrang, jeder wollte den besten Platz, wir hatten für 150 Personen eingedeckt, war so groß, dass wir etwas früher die Damen reingelassen haben. Wie immer, Petra stempelte und Margarete sammelte die Eintrittskarten ein. Kurz nach 9 Uhr begrüßte Renate Strauß, Vorsitzende der „Frauen für Gleichberechtigte“ alle anwesenden Gäste. Dann kam eine kurzweilige „Frage und Antwort“ Runde. Maria Zundel befragte die 5 Gemeinderätinnen. Die Gäste konnten sich informieren für die kommende Kommunalwahl im Mai. Es wurden halbe Sätze vorgegeben und die Gemeinderätinnen vollendeten den Satz. Es waren anwesend von der CDU Frau Kogel, von der SPD Frau Weiß, von den Grünen Frau Widmaier, dann kam Frau Metz von den Freien Wählern und den Schluss machte Frau Hutter von den Linken. Dann war es höchste Zeit, dass es etwas zum Essen und Trinken gab. Das Buffet, man konnte zusehen, nahm ab. Der Kaffee und Tee musste nachgebrüht werden. Die Bröchen aufgefüllt. Um 10.30 Uhr hörte man auf einmal eine lustige Stimme. Es war die Stimme von Sabine Schief, auch bekannt als Herzhumoristin und Kabarettistin. Die Frau Schief sprach

„schwäbisch“ und da war Lachen vorprogrammiert. Sie hat uns spritzige, schlagfertige und musikalische Texte zukommen lassen. Es war einfach nur toll. Wir haben sehr viel gelacht und haben auch bei den musikalischen Darbietungen mitgemacht. Frau Schief durfte ohne Zugabe nicht von der Bühne. Dann kam die zweite Runde Frühstück. Da wurde zusätzlich pro Gast noch ein Glas Sekt ausgegeben. Gegen 12.30 Uhr fingen dann die Helferinnen an, abzuräumen. Einzelne Gruppen führten noch intensive Gespräche untereinander. Gegen 15 Uhr hatte dann auch das Küchenteam Feierabend. Es war wieder ein gelungener Samstagmorgen und wir, die Frauen vom Frauennetzwerk und die Agendagruppe „Frauen für Gleichberechtigung“ freuen uns, dass wir 2020 das Frauenfrühstück wieder organisieren dürfen.
Margarete

VORSCHAU

Die „Referentin für Frauen im Sport“ ladet alle Frauen des SV Leonberg-Eltingen zum **nächstjährigen Frauenfrühstück** ein. Dies findet statt am **14. März 2020** im Haus der Begegnung. Die Eintrittskarten sollen, nach heutigem Stand, immer noch € 15,00 pro Person kosten. Beginn ist um 9.00 Uhr. Einlass um 8.45 Uhr. Unterhalten soll uns die Kabarettistin Heike Sauer, auch bekannt als Marlies Blum. Leider konnte Sie uns noch nicht fest zu sagen. Aber was noch nicht ist kann ja noch werden. Jede Frau ist wieder aufgefordert, ihre Eintrittskarte selber zu kaufen bei den bekannten Vorverkaufsstellen. Ich versuche wieder, einen SV Tisch zu organisieren. Wünschen würde ich mir wieder rege Teilnahme.
Margarete



*Bericht und Bilder
Margarete Häfele*



American Football

Luis Turian, football@sv-leonbergeltingen.de, cheerleading@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0174-7758761

Liebe Footballfreunde,

die Alligators hielten, was sie zu Jahresbeginn versprochen. Die beiden Teams waren heiß auf die bevorstehende Saison und nun, in der Mitte der Saison, lässt sich sagen, dass die Leonberg Alligators immer noch hungrig auf mehr sind.

Juniors - U19 Mannschaft

Als man sich vor der Saison der Mammutaufgabe Jugendregionalliga Baden-Württemberg stellte, war klar, dass dies kein Zuckerschlecken wird.

Die Coaches stellten die Spieler darauf ein, dass das Spiel an Physis und Geschwindigkeit gewinnen würde. Schließlich war man nun in der zweithöchsten Jugend-Footballliga Deutschlands angekommen. Das Ziel vor der Saison war klar: Man wollte Spaß und Erfahrungen in der neuen Liga sammeln und sich als Mannschaft verbessern. Headcoach Jan Bartosch ließ nichts aus, um den Zusammenhalt im Team und die Saisonvorbereitung zu perfektionieren. Ein gemeinsames Trainingswochenende mit Abschluss-Spiel gegen eine Perspektivmannschaft der Herren bildete hierbei den Abschluss.

Umso größer war natürlich die Freude, als nach einem spannenden ersten Spieltag ein 22:20 Zuhause gegen die favorisierten Gegner aus Weinheim zu Buche stand. Zwischenzeitlich liebäugelte man sogar mit der Tabellenspitze. Im Spitzenspiel und zugleich letzten Spiel am Jahnplatz musste sich die Mannschaft um Quarterback Nils Bökenbrink allerdings gegen den starken Tabellenführer aus Fellbach geschlagen geben. Dennoch kann die Coaching Crew mit ihren Jungs sehr zufrieden sein. Bevor man nach Pfingsten die beiden letzten Spiele gegen die Mannschaft aus Karlsruhe antritt, stehen sie bei 5 Siegen und 3 Niederlagen auf dem zweiten Tabellenplatz, den es natürlich vor dem Verfolger aus Weinheim zu sichern gilt.

Seniors - Herrenmannschaft

Anders als bei den Juniors galten die Herren der Leonberg Alligators bereits vor der Saison als Titelfavorit. In eindrucksvoller Manier testete man sich vor der Saison gegen höherklassige Mannschaften und konnte beide Spiele deutlich für sich gewinnen.

Headcoach Fabian Hoyer weiß aber auch um die Wertigkeit von Testspielen. „In erster Linie wollen wir unser Spielsystem etablieren und Spieler aus der zweiten Reihe, die sehr gut trainiert haben, belohnen. Wenn das dann erfolgreich ausfällt, umso besser.“

Und so startete man motiviert und ehrgeizig in die Saison. Gegner zum Saisonauftakt waren die altbekannten Albstadt Alligators, denen man in der vergangenen Saison bereits zwei Mal begegnete. Die Albstädter waren als Tabellenzweiter aus der Kreisliga mit aufgestiegen, da sich eine Mannschaft aus der Bezirksliga vom Spielbetrieb zurück gezogen hatte.

Der Saisonauftakt gelang nach Maß und am Ende stand ein 47:6 Erfolg zu Buche. Natürlich lief nicht alles in der Hinrunde so reibungslos. So musste man beim Auswärtsspiel gegen die Kuchen Mammut sogar zwischenzeitlich einen Rückstand hinnehmen. Dazu kommt eine lange Liste an Verletzten, die

sich entweder vor der Saison oder im Laufe der Saison kleinere und auch größere Verletzungen zugezogen haben. Dadurch schrumpft die Mannschaft natürlich zusammen und muss umso mehr ihren unbedingten Siegeswillen des letzten Jahres wieder entfachen. Beim Topspiel gegen den Mitfavoriten und Landesliga-Absteiger konnte die Offensive ein regelrechtes Feuerwerk entzünden und schaffte es, 62 Punkte auf die Anzeigetafel zu bekommen. Die Alligators stehen nach wie vor ungeschlagen mit 4 Siegen und einer Spielabsage (Anm. d. Red.: des Gegners aus Crailsheim, die für uns gewertet wird) aus 5 Spielen an der Tabellenspitze und stellen sowohl den besten Angriff als auch die beste Verteidigung der Liga.

Das Hinrunden-Fazit von Headcoach Fabian Hoyer bleibt aber bescheiden: „Wir haben in der Hinrunde klar gezeigt, wo wir Defizite haben. Diese wollen wir jetzt in der Spielpause ausbessern, ehe wir dann in Albstadt in die Rückrunde starten. In der Rückrunde wollen wir ein Statement setzen.“

Du hast auch Lust, Football mal auszuprobieren? Die Alligators freuen sich jeder Zeit über Zuwachs in der Familie und begrüßen sehr gerne neue Gesichter im Training. Seit Oktober haben wir für die ganz Kleinen auch ein Flagfootball-Team, das die kontaktarme Variante zum Tackle-Football darstellt, und können somit alle Altersklassen ab 9 Jahren mit Training und Spielbetrieb abdecken. Für jeden ist also etwas geboten, auch Mädels sind jeder Zeit herzlich willkommen!

Trainingszeiten (jeweils Kunstrasenplatz, Lewa-Sportpark) :

Flag-Football:

Mittwoch: 17:30 - 18:30 Uhr

Freitag: 17:30 - 18:30 Uhr

Ansprechpartner: Nils Bökenbrink

Handy: 0171 1422393

Juniors:

Sonntag: 16:30 Uhr - 18:30 Uhr

Mittwoch: 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ansprechpartner: Jan Bartosch

Handy: 0157 32668377

Seniors:

Mittwoch: 20:15 Uhr - 22:00 Uhr

Freitag: 20:15 Uhr - 22:00 Uhr

Ansprechpartner: Fabian Hoyer

Handy: 0172 7043149

Abschließend möchten wir uns noch sehr herzlich bei unseren Sponsoren und Kooperationspartnern bedanken, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Ein großer Dank gilt insbesondere unserem Hauptsponsor Karatbars.

Um mit News immer auf dem aktuellsten Stand zu bleiben, folgt uns am besten auf unseren Social-Media-Kanälen Facebook (Leonberg Alligators) und Instagram (@leonberg.alligators).

Jana Schobert/Lukas Dank



Basketball

Tassilo Hackert, basketball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0160-92378125

Der Basketball in Leonberg/Etingen lebt wieder

Sieben Jahre nach dem Abstieg aus der Landesliga kehren unsere Basketballer 2019 wieder zurück. Nachdem die Mannschaft von Trainer Niko Tokas bereits 2018 am Aufstieg schnupperte, jedoch am letzten Spieltag scheiterte, war die Freude in diesem Jahr umso größer. Insgesamt feierte das Team 14 Siege und musste sich zudem lediglich zweimal geschlagen geben. Mit intensivem und schnellem Basketball machte es sich in der Liga einen Namen. Auf Grund dieser starken Leistungen feierte die Mannschaft bereits zwei Spieltag vor Ende der Saison die Meisterschaft.

Zwar wurde nach dem Abstieg 2012 der direkte Wiederaufstieg in die Landesliga angestrebt, jedoch landete die Mannschaft zwei Jahre in Folge im Mittelfeld der Liga. Anschließend löste sich das Team gänzlich auf. Dies hatte den Abstieg in die Kreisliga A zur Folge. Dieser Herausforderung nahm sich Niko Tokas an. Sein Ziel war es mit jungen Spielern langfristig erfolgreich zu werden. Deshalb baute er die Herren-Mannschaft mit einigen Jugendspielern und einzelnen Akteuren der ehemaligen Mannschaft wieder auf. Bereits im ersten Jahr in der Kreisliga A gelang den Basketballern der Wiederaufstieg in die Bezirksliga. 2017 etablierten sich die Jungs in der neuen Spielklasse und landeten im Mittelfeld. Der verpasste Aufstieg in die Landesliga im darauffolgenden Jahr war ein herber Schlag, der letztendlich aber in Motivation umgewandelt wurde.

Mit der besten Offensive in der Liga und der zweitbesten Defensivleistung war der Aufstieg in die Landesliga in diesem Jahr die logische Folge. Nun wartet auf unsere Basketballer eine neue und aufregende Aufgabe. „Die Qualität in dieser Liga ist höher“, das weiß Tokas. Auch deshalb arbeitet er mit seinem Team seit Mai wieder mit Hochdruck auf die neue



Saison hin, die Ende September startet. Das Ziel ist zunächst die Klasse zu halten. Dass dieses Ziel erreicht werden kann, machten die Jungs in dieser Spielzeit klar. Im Pokal trafen sie in der zweiten und dritten Runde auf Landesligisten. Gegen den TV Zuffenhausen feierten sie einen deutlichen 112:66-Erfolg. In der darauffolgenden Runde trafen Tokas und Co. auf den späteren Landesligameister TG Nürtingen. In einem intensiven Schlagabtausch musste sich die Mannschaft in der Overtime zwar mit einem 92:95 geschlagen geben, machte aber klar, dass sie heiß auf die Landesliga ist.

Ein weiterer Faktor, der in dieser Saison eine wichtige Rolle gespielt hat, war die herausragende Unterstützung für unsere Mannschaft. Sowohl bei unseren Heimspielen als auch bei den Auswärtsfahrten feuerten unsere Zuschauer uns tatkräftig an und machten diesen Erfolg zu einem unvergesslichen Erlebnis. Es ist also offiziell: Der Basketball in Leonberg/Etingen lebt wieder!

Bericht: Tassilo Hackert / Foto: Andreas Gorr

KANZLEI

WURSTER · REICHERT · NOWACK & KOLLEGEN
RECHTSANWÄLTE

Dr. HANS-DIETER WURSTER
Rechtsanwalt

ANDREAS REICHERT
Fachanwalt für Familienrecht

CLAUDIA NOWACK
LL.M. Chicago,
Attorney-at-Law, New York
Fachanwältin für Arbeitsrecht

KONSTANZE REICHERT
CLEMENS BECK
Rechtsanwälte

Arbeitsrecht · Erbrecht · Familienrecht · Gesellschaftsrecht
Mietrecht · Strafrecht · Vertragsrecht · Verkehrsrecht

Grabenstraße 1 · 71229 Leonberg
Telefon 07152/ 90631-0 · Fax 07152/ 90631-69
kanzlei@wurster-reichert.de · www.wurster-reichert.de



Fit Kids - Kindersport

Stefanie Heinz, fitkids@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0172-3014764

Übungsleiter aufgepasst – wir suchen dich!

Du hast Freude daran, Kinder für Sport und Bewegung zu begeistern? Dir fällt es leicht, Kinder zu motivieren und anzuleiten?

Dann freuen wir uns darauf, dich kennenzulernen! Wir – die Abteilung Fit Kids Kindersport – möchten unser Trainerteam verstärken. Speziell unsere vier- bis sechsjährigen Turnzwerge am Mittwochnachmittag (15:45 bis 17:15 Uhr) würden sich über einen zusätzlichen, engagierten und ideenreichen Trainer freuen. Vorkenntnisse sind super, aber nicht erforderlich.

Du kannst dir vorstellen, unser Trainerteam zu verstärken? Dann nimm einfach Kontakt mit mir auf:
Stefanie Heinz: 0172-3014764

Just Married!

Zur Vermählung von Kim Albrecht gratulieren wir recht herzlich! Wir wünschen dem frisch getrauten Ehepaar eine wundervolle gemeinsame Zukunft mit viel Glück, Gesundheit und Vertrauen.

*„Es sei in einem langen Leben
das junge Paar von Glück umgeben.
Was immer in der Welt geschehe:
Stets liebevoll sei eure Ehe!“
- Friedrich Morgenroth-*



ZIEGLER

Zimmergeschäft

Bruckenbachstraße 33 – 71229 Leonberg-Eltingen

Telefon: 0 71 52 / 4 66 77 -Telefax: 0 71 52 / 4 66 98

eMail: info@zimmerei-ziegler.com

Internet: www.zimmerei-ziegler.com



Fitness, Gymnastik & Rehasport

Doris Staudt, fitness@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-53676, www.fitness-sv.de

Umzug planmäßig: Training in Interimshallen läuft

Die ersten drei Monate nach dem Umzug in unsere (Interims) Training-, Sport- und Übungsräume haben wir erfolgreich gemeistert. Teilweise räumlich beengt, aber hoch motiviert und konzentriert trainieren unsere Mitglieder und Teilnehmer in den einzelnen Gruppen. Es macht einfach Spaß und die Nachfrage ist enorm!

Ein Wermutstropfen ist die Lagerfläche für Geräte. Leider bekamen wir trotz mehrmaligem Nachfragen bei der Stadt Leonberg und in den Schulen - weder in Steinturnhalle noch in der Mörikeschule - Lagerflächen für unsere Geräte. Um das Angebot auch in der Interimszeit / Bauphase abwechslungsreich zu gestalten, transportieren unsere Trainerinnen mit großem zeitlichem Aufwand die Übungsgeräte vom Lager in der Brückenbachstraße zu den einzelnen Sportstätten und wieder zurück.

Dafür herzlichen Dank! Packt alle einfach bissl mit an und unterstützt die Trainerinnen. Gemeinsam schaffen wir das! Wie haben ein Ziel: **Sportvereinszentrum 2020!**

In der warmen Jahreszeit werden wir je nach Wetterlage die Sportstunden im Freien durchführen: Sport auf dem neuen Kunstrasenplatz direkt neben dem Harmonikaverrein. Geräte sind vorhanden, die Info erfolgt über die bekannten Medien in der Gruppe.



Endlich Sommer und raus in die Natur: Fitnessgymnastik auf dem Kunstrasenplatz

Montags 9:30 Uhr, Fitnessgymnastik: Harmonikafreunde
Mittwochs 9:50 Uhr und 10:40 Uhr, Rehasport: Harmonikafreunde
Donnerstags 9:30 Uhr, Fitnessgymnastik: Steinturnhalle
Freitags 8:30 Uhr, Rehasport: Harmonikafreunde

Kommt gut und sportlich über den Sommer.

Eure Doris Staudt



seit 1953

schaal+müller
GmbH & Co KG

ABFALL - ENTSORGUNG

Von uns wird auch in Zukunft viel bewegt!

71254 Ditzingen · Benzstraße 2
Telefon 071 56/93 50-0
Telefax 071 56/93 50-29
info@schaal-mueller.de

75397 Simmozheim · Talstraße 6/1
Telefon 070 33/52 80-0
Telefax 070 33/52 80-18
www.schaal-mueller.de

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Fitness-Gymnastik, Yoga und Zumba

Alle Kurse mit Anja Stergiou laufen planmäßig.

Montags 19:45 Uhr, Fitnessgymnastik: Mörikeschule
Dienstags 18:15 Uhr, VINYASA FLOW – Meditation in Bewegung: Mörikeschule
Dienstags 19:15 Uhr, Zumba: Mörikeschule

Montags ist besonders viel los in der großen Turnhalle der Mörikeschule. 19:45 Uhr startet hier die allgemeine Fitness-Gymnastik. Auf Grund des Umbaus trainieren die Teilnehmer beider Gruppen jetzt hier zusammen von 19:45 – 21:15 Uhr. Es ist eng bei so vielen Sportbegeisterten, aber nicht zu eng. Alle finden hier ihren Platz und nehmen Rücksicht auf ihren Vorder-, Neben- oder Hinterpartner. Auch Geräte wie Bälle, Gewichtsmanschetten, Fitnessbänder, Flexibar etc. kommen zum Einsatz. Dehnungen und Entspannung runden das Training ab.



Fitness mit Anja: Spagat als Dank an die Gruppe und nicht unbedingt zum Nachmachen ☺

Neuer Hatha-Yoga-Kurs gut angelaufen

Der neue Hatha-Yoga-Kurs mit Sibylle Groß startete erfolgreich am 07.05.2019 und wurde sehr gut angenommen.

Innere Ruhe, Lebensfreude, den Atem spürbar wahrnehmen, Stress abbauen und Kraft schöpfen, das sind Bedürfnisse unserer hektischen Zeit. Yoga hilft dabei auf körperlicher Ebene, die Beweglichkeit und Stärke zu entdecken und zu schulen. Die Vitalität wird gestärkt, das Immunsystem aktiviert, die Haltung verbessert. Ein Kurs, um in Balance zu kommen.



Training mit Bällen, Gewichtsmanschetten, Fitnessbändern, Brasils: Fit in den Sommer

Die Geräte holt Anja aus dem Lager in der Bruckenbachstraße und bringt sie dorthin zurück. Sie freut sich über jede Unterstützung und helfende Hände.

Die zusätzlichen Kursangebote dienstags „VINYASA FLOW – Meditation in Bewegung“ und „Zumba“ treffen immer wieder auf's Neue die Begeisterung der Teilnehmer. Die Kurse sind gut besucht. Neue Kurse beginnen im September.

Informationen zu allen Kursen und Anmeldung bei
Anja Stergiou:
Telefon: 07152 4010388,
WhatsApp: 0172 6405066
E-Mail: anja.stergiou@gmail.com



Der nächste Kurs beginnt Anfang Dezember.

Informationen zum Kurs und Anmeldung bei
Sibylle Groß: Telefon:
07152/27045,
E-Mail: matze.leo@gmx.de



Fit und beweglich durch Ganzkörperkräftigung

Mehr Beweglichkeit mit Ganzkörperkräftigung zu erlangen, das ist das Ziel des Kurses, der im Frühjahr dieses Jahres stattfand. Sanfte und effektive Bewegungsabläufe machen allen Teilnehmern Spaß. Und der Einsatz von Wasserflaschen sorgt für mehr Kraft.



Der Spaß kommt natürlich auch nicht zu kurz: „Fläschchen Training“ für mehr Kraft

Während der Übergangszeit bis zu Fertigstellung des neuen Sportvereinszentrums findet das Training im Übungsraum der Harmonikafreunde statt. Der helle Raum ist mit Spiegeln bestückt und lädt ein, sich selbst zu sehen und die eigene Haltung zu verbessern.

Dieser Kurs ist zertifiziert und von der Zentralen Prüfstelle für Prävention anerkannt. Wegen einer evtl. Beteiligung bitte bei der Krankenkasse nachfragen. Der nächste Kurs beginnt voraussichtlich am Mittwoch, 18. September 2019, um 8.30 Uhr. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind gerne willkommen.

Fit bis ins hohe Alter

Bereits zum dritten Mal fand der Kurs „Fit bis ins hohe Alter“ in der Gymnastikhalle der Mörikeschule statt. Das Programm richtet sich an Menschen in der zweiten Lebenshälfte, die bisher noch keinen Zugang zum Sport gefunden haben. Aber auch nach einer längeren Trainingspause oder Unterbrechung durch eine Krankheit soll hier Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteigern der Weg leichter gemacht werden. Dieser Kurs findet 12 Mal statt, Beginn ist der 16. September 2019 um 17.25 Uhr.

Dieser Kurs ist zertifiziert mit dem Gütesiegel Pluspunkt.DTB und mit Sport pro Gesundheit präventionsgeprüft in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer.

Wegen einer Beteiligung an der Kursgebühr bitte bei der Krankenkasse nachfragen.

step & stretch 50 plus

Auch die Gruppe „step & stretch 50 plus“ ist in den Spiegelraum der Harmonikafreunde umgezogen. Hier findet ein Ausdauertraining mit Step-Aerobic statt. Das anschließende Stretching-Programm für eine bessere Beweglichkeit wird nach der Antara® Methode durchgeführt.



Wer gut trainiert, kann auch mal schlemmen: Frühstück in gemütlicher Runde

Ab Juli beginnt dienstags wieder ein neuer Kurs um 8.30 Uhr. Auch hier sind neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerne willkommen.

Informationen zu den Kursen und Anmeldung bei
Jutta Schulze:
Telefon: 07152/399922,
E-Mail: j.s.schulze@gmx.de





KOGEL

Heizung

**Ihr zuverlässiger Partner
für Alt- und Neubau**

Planung · Ausführung · Sanierung · Heizung
Gas · Öl · Pellet · Solar · Wärmepumpe

Aktuelle Information unter www.kogel-haustechnik.de

Torfstraße 23, 71229 Leonberg, (0 71 52) 4 80 48



Freizeitsport

Margarete Häfele, freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-48463

Freitags-Kicker

„Das Festungskonzert als Höhepunkt“

Der jährliche Ausflug der Freitags-Kicker mit familiärem Anhang und punktuell externen Gästen führte in den letzten Jahrzehnten nach: Wien, Berlin, Oberhof, Dresden, Rostock/Rügen, Leipzig, Füssen, Saarbrücken/Luxemburg, Köln, Magdeburg, Bayreuth, Essen, Usedom, Papenburg/Bremen, Erfurt/Weimar, Aachen, Lago Maggiore, Südtirol, Erzgebirge, Comer See/Mailand, Hamburg.... und jetzt in das **Salzburger Seenland**.

Erste Station auf der Hinfahrt war allerdings die Allianz-Arena, wo die Vorbereitungen für das letzte Bayern-Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt in vollem Gange waren. In unserem Hotel, mit Blick auf den Mattsee, am Spätnachmittag angekommen, deutete sich bereits für die kommenden Tage ein „Traumwetter“ an, das uns dann auch die gesamte Aufenthaltszeit begleiten sollte. Mit einer Stadtführung in Salzburg begann der nächste Tag – hier zeigte sich, dass vor allem viele Touristen aus dem asiatischen Raum Mozarts Geburtsstadt als Ziel auserkoren hatten. Unser nächstes Ziel war die Ausstellung „fahr(T)raum“, die sich der Geschichte des Automobilbaus und insbesondere der Person Ferdinand Porsches widmet. Faszinierend, mit welchem Herzblut die Gäste durch die Ausstellung geführt und die Exponate erläutert wurden.

Bei erneut herrlichem Sonnenschein waren wir am nächsten Tag dabei, als die Schifffahrt auf dem Wolfgangsee mit der verspäteten Saisonöffnung begann; die Fahrt von St. Gilgen bis Strobl über den See begleitete dabei eine Musikkapelle. Weiter ging es mit dem Bus nach Bad Ischl – vorbei an der architektonisch interessant gestalteten „Bullen-Zentrale“ eines bestimmten Getränkes. In der ehemaligen kaiserlichen Kursstadt warteten – der Historie angepasst – auf unsere Gruppe diverse Pferdekutschen, die uns in gemächlichem Tempo durch die Stadt und das angrenzende Umfeld führten. Ja – und dann stand am Abend das große Highlight unserer Reise an: zunächst mit der Festungsbahn auf Hohensalzburg, mit einen phantastischen Blick über die Stadt, dann das festliche 3-Gang-Menü im Wappensaal und letztendlich im Goldenen Saal das abendliche Konzert mit dem Mozart Kammerorchester Salzburg und Werken von J. Haydn, J.S. Bach, W.A. Mozart, A. Dvorák und J. Strauss!

Der Rückreisetag führte uns zunächst über Rosenheim, wo eine Stadtführung unter dem Thema „Altstadt und Rosenheim Cops“ auf dem Programm stand; für die Fans dieser vorabendlichen Fernsehserie zugleich die Gelegenheit, zahlreiche Originalschauplätze direkt kennen zu lernen. Und schließlich fand im Bistro der Tennishalle der diesjährige Jahresausflug seinen Abschluss – eine Reise, die nach zahlreichen Rückmeldungen reich an Höhepunkten war. Nicht zuletzt hatte dazu auch die logistische Versorgung ihren nicht unerheblichen Teil

beigetragen. Daher geht der besondere Dank an Jutta und Bernd, Thea und Reiner, Roswitha und Otto, Marion und Werner, Margarete und Hannelore. Und natürlich läuft die Planung bereits für 2020 („Jubiläumsjahr“: die Freitags-Kicker werden dann 50) an:

„Münsterland – Schlösser, Herrenhäuser und Pferde“.

Peter Pfitzenmaier



Mit der Kutsche durch Bad Ischl



Vor Konzertbeginn im Goldenen Saal

Glückwünsche

Die Gruppe Damen + Herren 50 gratuliert Angelika Nau, Fahrschule Drive Train, nachträglich zum 60. Geburtstag. Die Fahrschule Drive Train ist unser Sponsor.

Alles Gute für Dich Angelika

Margarete



Fußball



**Micha Gühring, fussballaktiv@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 01590-1136592,
<http://sv-leonberg-eltingen.c.geomix-vereine.com/>**

Aktuelle Informationen der aktiven Fußball Abteilung

1.Mannschaft:

Eine sehr erfolgreiche Saison ging für unsere Mannschaft am 07.Juni zu Ende. Mit 57 Punkten aus 32 Spielen (17 Siege, 6 Unentschieden, 9 Niederlagen) belegt man in der Abschlusstabelle der Bezirksliga Enz/Murr einen starken vierten Tabellenplatz. Nach zuletzt schwierigen Jahren und dem Fast-Abstieg in der vergangenen Saison, konnte das Team von Trainer Benjamin Schäffer in den vergangenen zwölf Monaten endlich wieder für positive Schlagzeilen sorgen. Herausragend war der große Trainingsfleiß und die gute Gemeinschaft innerhalb der Truppe. Nach einem eher holprigen Saisonstart mit nur 8 Punkten aus den ersten acht Ligaspielen, legte unsere Mannschaft bereits bis zur Winterpause eine beeindruckende Serie auf den grünen Rasen hin und überwinterte auf Tabellenplatz fünf. In der Wintervorbereitung wurde dann noch einmal intensiv an einer Verbesserung im spielerischen Bereich gearbeitet, was sich für die Rückrunde voll auszahlen sollte. Das junge Team begeisterte mit frischem Offensivfußball und sehr guten Ergebnissen. Letztlich musste man sich nach dem Winter nur noch drei Mal geschlagen geben, bei neun Siegen und drei Unentschieden. Am Ende stand ein verdienter vierter Tabellenplatz.

Hinzu kamen die exzellenten Leistungen im Pokal-Wettbewerb. Mit viel Einsatz und großem Willen, schaffte es die Mannschaft bis in das Finale. Leider ging das Endspiel vor 1000 Zuschauern in Kornwestheim verloren. Trotzdem war es ein beeindruckender Weg bis dorthin und eine wichtige Erfahrung für die Zukunft.

Für die Spieler und Trainer ging es direkt nach Saisonende zur Abschlussfahrt nach Sölden. Dort verbrachten die Jungs ein paar schöne Tage und feierten eine erfolgreiche Runde. Nach einer langen und kräftezehrenden Saison, haben die Spieler nun Sommerpause. Trainingsauftakt zur Saison 19/20 ist am 11.Juli.

2.Mannschaft:

Nach Ende der Saison 2017/2018 stand der wohl schwierigste Gang an den man sich im Fußball vorstellen kann - der Abstieg. Im Fall der zweiten Mannschaft ging es aus der Kreisliga A in die Kreisliga B. Eine Saison in der fast alles schief gelaufen ist was schief laufen kann war zu Ende gegangen, man stand vor einem kleinen Scherbenhaufen.

Aber die Zweite lässt sich nicht unterkriegen! Nachdem der bisherige Trainer Robert Gitschier angeboten hat das Team auch eine Liga tiefer zu coachen wurde an der größten Problemstellung gearbeitet die sich in der abgelaufenen Saison aufgetan hat, die mangelnde Anzahl an Spielern. Und offensichtlich sind wir noch immer eine gute Adresse für interessierte Spieler. Zu Beginn der neuen Saison konnten wir einen Kader mit knapp 30 Spielern verbuchen. Neuzugänge von anderen Mannschaften verstärken unser Team und es sind auch ehemalige Spieler wieder an ihre alte Wirkungsstätte zurückgekehrt. So konnten wir insgesamt 7 Neuzugänge in unseren Reihen begrüßen. Wir kamen gut aus den Startlöchern und konnte die ersten wichtigen Punkte verbuchen. Bis zur Winterpause sollte nur eine Niederlage die einzige bleiben, es folgten 8 Siege und 2 Unentschieden. Gegen die drei Topfavoriten aus Korntal, Ditzingen und Hemmingen konnten wir 4 Punkte einfahren. Das war die Grundlage für ein überaus erfreuliches Tabellenbild über die Weihnachtsfeiertage. Mit 23 Punkten lag das Team aussichtsreich auf Tabellenplatz 3, lediglich 2 Punkte hinter den beiden punktgleichen Teams aus Ditzingen und Korntal an der Tabellenspitze. In der Rückrunde war natürlich das Ziel die drei 1er Mannschaften zu ärgern soweit das möglich ist und so lange wie möglich an der Tabellenspitze dran zu bleiben. Der Aufstieg war zwar nicht als Saisonziel ausgegeben, aber - hei, warum eigentlich nicht? Die zweite Saisonhälfte gestaltete sich etwas holprig, wenn man sich den 4. Platz zu diesem Zeitpunkt aber genauer anschaut, dann muss man sich mit dieser Leistung nicht verstecken. Wir sind mit Abstand die beste 2er-Mannschaft in dieser Liga und



Jürgen Weidle

Berliner Strasse 51 · 71229 Leonberg
Tel. 0 71 52/4 19 45 · Fax 0 71 52/7 62 65

**Holz-, Metall-, Kunststoff-Fenster · Haustüren
Rollladen · Reparaturen · Verglasungen
www.weidle-fensterbau.de**

konnten lange mit den drei Favoriten mithalten, am Ende hat das Quäntchen Glück gefehlt um den ganz großen Wurf zu landen. Was bleibt ist ein Glückwunsch nach Korntal, das Team war sicherlich mit Abstand das beste in der Liga. Wir wollen aber nicht vergessen zu erwähnen, dass die einzige Saison-Niederlage des Aufstiegers gegen uns erfolgte, ein klein wenig können wir da schon stolz drauf sein.

Was liegt vor uns? Auch in der kommenden Saison werden die meisten Spieler die „Zwoide“ weiter unterstützen, dazu hat sich schon der eine oder andere Spieler angekündigt zum Team stoßen zu wollen. Wir sind zuversichtlich, dass wir auch in der Saison 2019/2020 eine schlagkräftige Truppe auf die Beine stellen zu können. Wir freuen uns über jede Unterstützung! Kommen Sie doch mal zu einem Heimspiel der 2. Mannschaft, wir freuen uns auf Sie.

Abteilung:

Wir sind besonders stolz auf alle Jungs der I. und II. Mannschaft. Mit den hervorragenden Platzierungen in den Tabellen konnten alle ihre Qualität unter Beweis stellen. Von uns allen daher vielen Dank. Auch gilt unser Dank den Trainern und allen Betreuern, Spielleitern und Unterstützern. Wir haben diese Saison bewiesen was alles möglich ist, wenn wir gemeinsam diesen Weg gehen. Wir konnten in unserer Abteilungsverammlung 2019 alle Ämter vergeben, welches besonders hervorzuheben ist, da es in der jüngeren Vergangenheit nicht gelungen war. Weiter sind wir im Bereich Spielbewirtung noch einen Schritt stabiler aufgestellt und auch im Bereich Sponsoring stehen wir kurz vor Optimierungen, welches ganz im Sinne unseres Konzepts ist. Besonders freut es uns bekannt zu geben, dass wir unser Kompetenzteam weiter erweitern

konnten. Es ist schön Herrn Siegfried Krutsch und Herrn Marc Streckfuß begrüßen zu dürfen. Beide verfügen über sehr große Geschäftsexpertise, sie haben eine lange Vergangenheit als Spieler unseres Vereins (ehemals TSV Eltingen) und sind nach wie vor mit uns allen stark verwurzelt. Inhaltlich dient unser Kompetenzteam dem Erfahrungs- und Meinungsaustausch, dabei stehen alle Themen rund um die sportlichen Situationen der Mannschaften, die sportlichen Ausrichtungen und alles im Bereich des Umfelds im Vordergrund. Dieser stetige Dialog ermöglicht es uns, immer zielführende Entscheidungen treffen zu können. All das untermauert, dass wir weiter einen Schritt in die richtige Richtung gemacht haben. Wie wir es bereits in unserer vorherigen Ausgabe schon erwähnt haben ist es für uns wichtig, alte Weggefährten in unser Team integrieren zu können, um gemeinsam weiter dieses tolle Projekt voranzutreiben. Eine neue Saison steht an und wir sind bereits mitten im Planungsprozess der Teams, wir sind mit unserem Entwicklungsprozess noch lange nicht am Ende. Stand heute freut es uns keine Abgänge verzeichnen zu müssen, die Jungs bleiben zusammen was wiederum für die tolle Stimmung und den Spirit spricht, es macht einfach Spaß und wir haben an dem was wir alle tun Freude. Dies hat sich auch bereits herumgesprochen, denn auch Zugänge sind zu verzeichnen. Aufgrund der Entwicklung der vergangenen zwölf Monate, darf man sich von unseren beiden Mannschaften in der kommenden Runde einiges versprechen. Machen Sie sich doch gerne ihr eigenes Bild und besuchen unsere Doppelheimspieltage in unserem Sportpark.

Sportliche Grüße, eure Fußball Abteilung.

Erstellt durch: Sven Gritsch, Udo Körner, Steven Löffler.



Der Herrenausstatter

Masskonfektion - eigene Schneiderei

- Business
- Hochzeit
- Konfirmation
- Abschlussball
- Schuhe
- Freizeit
- Teamkleidung

...einfach alles für Männer

Wibbel
...zieht Männer an
seit 1920

Bekleidungshaus Schmidt OHG
Bismarckstr. 22 - 71229 Leonberg
Tel. 07152/46766 - www.wibbel.de



Fußballjugend



Tobias Burger, jugendfussball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0179-1150078,
www.jugendfussball-tseltingen.de

C-Jugend: Doppel Meister !!



Mit dem Saisonbeginn 2018 sammelten wir alle Jungs erst einmal in einem Kader um uns einen Überblick zu verschaffen. Es war schwer die tatsächliche Spieleranzahl abzuschätzen und so meldeten wir neben der C1 in der Leistungsstaffel ein zweites Team als so genanntes C7-Team, um im Besonderen den Jungs aus dem jüngeren Jahrgang auch Spielpraxis zu ermöglichen. Leider waren seit Anfang der Saison die Posten der C2 Trainer vakant. Und so kam es, dass wir durch Trainernotstand mit einem Trainerteam Oli Widmaier, Alex Roth, Alex Röhrle gleich 2 Mannschaften betreuten. – Kein Honigschlecken, oftmals zu stressig und geprägt von Terminüberschneidungen.

Dennoch haben wir es mit großem Aufwand gemeinsam auf die Reihe bekommen, und nachdem uns in der Vorrunde ein Tor zum Aufstieg gefehlt hat, wollten wir es nun sportlich wissen. Bei der C1 kamen zu Markgröningen noch zwei starke Teams aus Renningen und Gerlingen in unsere Staffel. Gegen alle drei Teams konnten wir uns in umkämpften Spielen gut behaupten und erreichten die Meisterschaft ohne Punktverlust quasi im Durchmarsch mit nur 2 Gegentoren.

Auch die C2 hat in der Kreisstaffel 1 kein Spiel verloren. Nach einem katastrophalen 6:6 in Illingen gelang es uns am letzten Spieltag unter Markus Jahke beim Heimspiel in Eltingen den Sack gegen den direkten Konkurrenten zuzumachen und auch hier die Meisterschaft einzutüten. Besonders schön, da einige Jungs quasi zwischen den Teams standen und bei beiden Mannschaften im Einsatz waren.

Die C-Jugend präsentierte sich immer harmonisch als EIN Team was sicherlich neben fussballtechnischen- und konditionellen Voraussetzungen die Grundlage zum sportlichen Erfolg und dem Aufstieg in die Bezirksstaffel war.

Wir wünschen der neuen C-Jugend viel Erfolg beim Projekt Bezirksstaffel Klassenerhalt 2019/20.

Alex Roth



PROFESSIONELLE GRÜNFLÄCHENPFLEGE

- Sportplatz- und Reitplatzpflege
- Reinigung von Kunststoffspielflächen
- Schnitt- & Fällarbeiten
- Pflege von Rasen- & Wiesenflächen
- Pneumatische Belüftung von Rasenflächen
- Pflege von Dach-, Gehölz- & Staudenflächen
- Baumstandortsanierung
- Pflanzarbeiten

Bei Fragen rund um die Pflege von Sportanlagen und Vegetationsflächen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mittelpfad 2
71063 Sindelfingen

Telefon 07031 879983
Fax 07031 879981

info@garten-und-gruen.de
www.garten-und-gruen.de



DOPPEL

MEISTER 2019



U13/ D1 Junioren sammeln wichtige Erfahrungen

Nach unserem tollen Aufstieg im November, war es nicht einfach für uns Trainer, die Spannung wieder hoch zu fahren, um für die kommenden anspruchsvollen Aufgaben gut gerüstet zu sein. Alle Spieler, des aus der Fusion entstandenen Teams, hatten noch bis vor einem Jahr ausschließlich Kreisligaluft geschnuppert. Wir Trainer (Patrick Richter, Stephan König, Ferhat Alan, Jan Philipp Heck) glaubten, es wäre jetzt sinnvoll, viele Spiele mit sehr starken Testspielgegnern durchzuführen, um die Geschwindigkeit, die in dieser Spielklasse Standard ist, vorzuführen und uns daran zu gewöhnen. Wir erreichten ordentliche Ergebnisse, aber am Ende stand jedesmal eine knappe Niederlage oder ein Unentschieden. Das nagte vielleicht doch mehr am Selbstbewusstsein, als wir dachten und die Leichtigkeit ging uns etwas verloren. Es wurde sehr an der Fitness und an der Mannschaftstaktik gearbeitet. Drei Mal Training konnten wir Dank Amir Pasagic ermöglichen, der viele Spieler in seine Fußballschule aufnahm. Die Bezirksstaffel mit den drei Aufsteigern - alles Meister in ihrer Liga -, war eine sehr komplizierte Angelegenheit, die jedem Spieler alles abverlangte. Wir erreichten einen respektablen 6. Platz, der aber wegen der Punktgleichheit zur Relegation gegen den TSV Merklingen führte. Gerade erst hatten wir die Merklinger in der Liga 5:2 auswärts besiegen können. Am Tag der Relegation erwischten wir aber einen schlimmen Tag und machten unser schwächstes Spiel. Wir verloren 0:2 und stiegen ab. Alles wirkte verkrampt und zu gewollt. Die Jungs haben sich völlig mit der Aufgabe des Klassenerhalts identifiziert und alles reingeworfen. Vielleicht war der selbsterzeugte Druck durch uns alle dann an diesem Tag doch zu viel. Was aber uns Trainern sehr gut gefallen hat, ist, daß trotz des Abstiegs keiner dem anderen irgendeinen Vorwurf machte, sondern im Gegenteil, es wurde sich auf die Schultern geklopft und gesagt, wir greifen wieder an! Der Teamgeist ist intakt! Es war ein erlebnisreiches tolles Jahr. Bedanken möchten wir uns bei den Trainern Stephan und Stephano, die mit dem Perspektivteam D4 unsere Spieler, denen Spielpraxis fehlte oder in der Entwicklung Verzögerungen hatten, wichtige Spielpraxis und Erfolgserlebnisse ermöglichten. Die Spieler kamen stärker zurück. Und bedanken möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der D2 bei den Trainern Abbas Qasem, Markus Jahke

und Daniele Pugliese, die immer auf ihre besten Spieler verzichteten, wenn Sie bei uns gebraucht wurden. Es war eine Durchlässigkeit in alle Richtungen erreicht, von D1 bis D4, was das Zusammengehörigkeitsgefühl sehr weit nach vorne gebracht hat. Es gehört eben immer eine gute Kommunikation dazu, die wir jederzeit hatten. Wir hoffen sehr, dass die jetzige starke D2 unseren Abstieg reparieren kann, da wir mit dem älteren Jahrgang in die C-Jugend aufrücken werden! Wir drücken die Daumen!!!

Es spielten in der Bezirksstaffel :Tor: Henrik Berger; Abwehr: Eduard Koschel, Alexis Zeppick, Mario Filipovic, Jakob Gaber, Julian Keller, Mo Qasem; Mittelfeld: Erion Veseli, Timon Ott, Tom König, Thilo Heck, Laura Kriszan, Gavin Potthast, Philipp Jahke; Sturm: Ioannis Vasileiadis, Stergios Sidopoulos, Daniel Polster

Mit sportlichen Grüßen Jan Philipp Heck





GLÜCKSPILZ.
montags



DOUBLETIME.
dienstags



COCKTAIL-HAPPY-HOUR.
mittwochs



GEWÖLBEKELLER.
auch privat

**VERSTÄRKUNG
GESUCHT.**
motiviert
sympathisch
zuverlässig

D2 Junioren U12

Tolle erfolgreiche Saison 2018/2019

5 Siege 1 Unentschieden und 3 Niederlagen lautete unsere Bilanz in der Qualirunde im Herbst 2018. Damit beendeten wir die Runde auf einem guten 4. Tabellenplatz. Während der Winterpause nahmen wir an verschiedenen Hallenturnieren teil. Von Vorrunden aus, bis Finalteilnahmen war alles dabei. Im Frühjahr ging es endlich wieder auf dem Feld los. Auftakt



war das Auswärtsspiel in Heimerdingen. Mit einem verdienten 1:0 Auswärtssieg ging die Runde gut los. Allerdings war spielerisch noch Luft nach oben. Zum ersten Heimspiel begrüßten wir die Hemminger Jungs. Der durchweg ältere Jahrgang war an diesem Tag eine Nummer zu groß. Die Einstellung und Moral stimmte, dennoch verloren wir deutlich mit 0:6. Trotz der deutlichen Niederlage ließen wir die Köpfe nicht hängen. Die Trainingseinheiten wurden wieder angezogen und alle zogen mit. Die Folge war, spielerisch und läuferisch legten wir zu. Das merkten alle beim Spiel in Renningen. In allen Bereichen überlegen siegten wir ungefährdet mit 4:0. Einzige Schwäche an diesem Tag war unsere Chancenverwertung. Nach 4 Wochen Pause (Ostern) hatten wir Münchingen zu Gast. Auch hier gingen wir mit 6:1 als Sieger vom Feld. Somit standen wir nach vier Spieltagen auf einem tollen 2. Platz in der Tabelle. Bei nasskaltem Wetter stand als nächstes das schwere Auswärtsspiel in Gebersheim auf dem Spielplan. Auf dem „Kleinspielfeld“ ist ein normales Fußballspiel nicht möglich. Deswegen änderten wir unsere Taktik und versuchten unser Glück im heutigen modernen Spiel mit dem überalterten Kick and Rush. Unsere

Jungs setzten die Taktik perfekt um und kassierten kurz vor Spielende das 3:3. Eigentlich verliert man dieses Spiel nicht, aber der Schiedsrichter sorgte mit seiner Leistung zu Gunsten von Gebersheim für dieses ungerechte Unentschieden. Zum vorletzten Spiel reiste Weissach an. Die ohne Auswechselspieler angereiste Mannschaft hatte, je länger das Spiel ging nichts mehr entgegen zu setzen und wurde mit 5:1 besiegt. Im letzten Punktspiel gegen Friolzheim hatten wir die Möglichkeit, mit einem Sieg als zweiter die Staffelmeisterschaft zu beenden. Nach 0:2 Rückstand gelang uns der verdiente Ausgleich. Kurz vor Ende kassierten wir das unglückliche 2:3. Eine tolle Saison geht jetzt dem Ende zu. Wir spielen bis zu den Sommerferien noch einige Feldturniere und starten bereits nach den Pfingstferien mit Planung und Umsetzung der neuen Saison. Bedanken wollen wir uns bei unseren Eltern die uns ständig helfen und unterstützen.

Unser größter Dank geht an die Firma **NEVO** Renovierung, Ausbau oder Umbau in Leonberg. Dank ihrer nochmaligen Unterstützung konnten wir unsere Jungs mit einem neuen Trainingsanzug ausstatten. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Markus Jahke (Bericht und Foto)

Jahrgang 2010 – F1, F2, F3 und E7

Um unseren Kindern möglichst viel Spielzeit zu gewähren und langsam auf den anstehenden Wechsel in die E-Jugend vorzubereiten, haben wir zusätzlich zu unseren drei F-Jugend Mannschaften in der Rückrunde eine Mannschaft zum E-Jugend-Spielbetrieb angemeldet. Als E7 spielten wir überwiegend gegen 2009 er-Mannschaften und starteten mit zwei deutlichen Siegen in die Saison. Im dritten Spiel mussten wir unsere einzige Niederlage hinnehmen und durften nach vier weiteren überzeugenden Siegen am Ende die



Meisterschaft feiern. Ein toller Erfolg für unsere Kinder! Parallel nahmen wir an fünf F-Jugend-Spieltagen des Bezirks teil und konnten mit allen drei Teams durchweg positive Ergebnisse erzielen. Unsere Kinder haben gezeigt, dass der SV zu den besten Teams im Bezirk zählt und wir vor allem durch die Breite und Ausgeglichenheit unseres Kaders überzeugen können.



Ganz gewiss war unser Leistungsvergleich Anfang März in Leonberg eines der Saisonhighlights. Neben den Nachwuchsteams der Bundesligisten Hoffenheim und Augsburg waren die Teams des KSC, des SSV Reutlingen, der TSG Balingen, dem SGV Freiberg und der Nachwuchsakademie von Paok Saloniki zu Gast. In diesem Umfeld können unsere Kinder über den vierten Tabellenplatz mehr als stolz sein.

Ein weiteres Highlight für unsere Kinder war natürlich auch der Leistungsvergleich an der alten Wirkungsstätte unseres Trainers Daniel bei Waldhof Mannheim. Die „Waldhof-Buwa“ wirkten ziemlich überrascht, gegen einen so starken Gegner zu spielen und am Ende waren alle mit einem ausgeglichenen Spiel sehr zufrieden.

Wir freuen uns in der kommenden Saison mit zwei starken 2010er-Teams bei den E-Junioren zu starten und vielleicht bereits in der Rückrunde eine dritte Mannschaft zu stellen?! Um dies zu ermöglichen, würden wir uns über einen weiteren Betreuer zur Unterstützung beim Training und im Spielbetrieb sehr freuen.

Das Trainerteam um Daniel, Marco, Stefan, Florian und Peter

Ready, set, go! F-Jugend 4, 5, 6 und 7 sind bereit aufzusteigen als F1.

Nach den Osterferien ging es für unsere Mannschaft wieder nach draußen und wir starteten in die Frühjahrsrunde. Unsere Mannschaft hat sich wieder sehr schnell an das „Draußen“-Spiel gewöhnt und die Kids hatten sich gefreut wieder outdoor ihre Technik zu üben, zu verstärken und Ihre Skills bei verschiedenen Spieltagen und Turniere auszuprobieren. Trotz einigen Tagen mit kaltem Regen, Gewitter und grauen Wolken haben wir es geschafft, regelmäßig gemeinsam

zu trainieren und uns für die Spieltag-Saison vorzubereiten, die jetzt hinter uns liegt. Durch die Spieltage haben wir auch einige neue Orte in der Region entdeckt und auch neue Erfahrungen gesammelt, die unser Team und unsere Technik weiterbringt. An manchen Spieltagen war unsere Team an zwei verschiedenen Orten, da wir jetzt vier Mannschaften im Jahrgang 2011 / F Jugend angemeldet haben (F4, 5, 6, und jetzt 7).

Mit den jetzt vier Mannschaften in der Saison 2019, kann man leicht erraten, dass wir unsere Mannschaft in den letzten Monaten deutlich gewachsen ist. Wir haben nun fast 50 Kinder! Trotz der hohen Anzahl bekommen wir (die Trainer) aber immer ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm hin, um die Kinder auf die weiteren Spiele vorzubereiten. Das Ende der Spieltagsaison bedeutet für uns nun den Anfang der Turniersaison. Wir sind sehr gespannt, was unsere Kinder für Leistungen erbringen werden gegen die starken Gegner in unsere Region.

Unser Training startet immer mit ein gemeinsames Warm-up, bei dem die Kinder immer ein kleine Runde laufen und wir zusammen ein kleines Dehnprogramm machen. Dieses Aufwärmen sorgt auch dafür das Mannschafts-Gefühl zu stärken, da die Kinder immer zusammen laufen müssen und in einem Kreis gemeinsam die Dehnübungen durchführen. Danach teilen wir die Kinder in drei bis vier Gruppen und diese in drei bis vier Stationen auf. Jedes Station hat das Ziel die Spieltechnik, Koordination, Balltechnik oder einfach das Team-Building voranzubringen. Am Ende jedes Trainings versammeln wir uns immer im Team und rufen gemeinsam unser Motto : „Was sind wir – Ein Team!“ bevor wir dann alle nach Hause gehen. Man hört und sieht: die Kinder sind stolz beim SV Leonberg Eltingen zu sein und darauf sind wir stolz. Und daher freuen wir uns umso mehr auf unsere Zukunft als Mannschaft... zudem stehen wir jetzt ja kurz vor dem nächsten „Wandel“: nach den Sommerferien vertreten wir unseren Verein dann als F1!



Die Mannschaften F5, und F6 ruhen aus nach ein anstrengender Spieltag in Rutesheim. Von oben links : Jacqin Dill, Hamza Latifovic, Berkin Corukoglu, Julian Fuchs, Tom Zerweck, Eleni Zioga, Lukas Finke. Von unten links : Tim Tschinkel, Anton Angel, Michel Wan, Trainerin : Lucienne Dill, Fabian Fuchs, Gianluca Giulian, Rafael Stergiou.



Die Kinder jubeln nach einem erfolgreichen Spieltag und dem gemeinsamen Spaß am Spielen: Von links: Georgios Iordanidis, Max Neumann, Lian Weirich, Sander Weirich, Luan Metushi, Metehan Tuncer, Phil Schaffert.



Untitled randomness am Spieltag in Affalterbach. Von links (stehen) : Eleni Zioga, Fabian Fuchs, Tim Helget, Tom Zerweck, Jacqin Dill. Mittel: Rafael Stergiou. Unten : Berkin Corukoglu



„Boys will be boys“ - Zwischen den Spielen gibt es immer genug Zeit, um ein bisschen Quatsch zu machen! Von links : Rafael Stergiou, Jacqin Dill, Leo Sijakovic, Berkin Corukoglu, Michel Wang und Gianluca Giuliano.



Je heißer das Wetter, desto chilliger die Pausen zwischen Spiele. In Aldingen chillen (und singen!) unsere Jungs mit ihren Vereins-Kameraden von der E-Jugend. Von links : Lukas Finke, Lian Weirich, Rafael Stergiou, Dominik Fuchs, Julian Schrader, Fabian Fuchs, Sander Weirich.



Mannschaftsfoto vor dem Spiel : Hinten : Trainer, Lukas Paprotny. Von links mittel : Tom Zerweck, Michel Wang, Tim Helget, Fabian Fuchs, Noel Paprotny. Vorne: Julian Fuchs.

DEUTSCHE QUALITÄT
 ZU EINEM SCHWÄBISCHEN PREIS
 UND DAS VON EINEM
 SCHWEIZER

Stuckateur, Maler & Raumausstatter.

MALER & RAUMAUSSTATTER
 HENRY SCHWEIZER

Mollenbachstr. 55 · Leonberg · 07152-3004-6 · info@henryschweizer.de



Gerätturnen

Dimitra Nepitella, turnschule@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-24556

Ein Trio fährt zum Schwaben-Cup – Drei Podestplätze für die Ligaturnerinnen

In Ingelfingen fand am Samstag, 23.02.2019 mit den Qualifikationswettkämpfen in Kür modifiziert der erste Einzelwettkampf dieses Jahr statt. Der SV war mit 11 Ligaturnerinnen in LK 2 am Start. Bei einem großen Teilnehmerfeld aus sieben Turngauen wurden pro Alters- und Leistungsklasse nur vier Tickets für den Schwaben-Cup vergeben.

Die jüngeren Turnerinnen starteten vormittags am Stufenbarren. Mit einem starken Auftritt holt Lucie Kircher mit 12,40 Punkten die Tageshöchstwertung an diesem Gerät. Am zweiten Gerät, dem Balken mussten die jüngeren einige Stürze verzeichnen. Lucie Kircher bewies Nervenstärke und erturnte mit einem Bogengang und 12,00 Punkten auch am Zittergerät die Tageshöchstwertung. Als bei der Siegerehrung bereits Platz 29 bis 8 aufgerufen wurde, stieg die Spannung. Mit einem Gesamtergebnis von 47,35 Punkten erturnte sich Lucie Kircher die Silbermedaille und löste damit das begehrte Ticket für das Landesfinale. Kathrin Schleuvoigt musste am Balken beim Handstand abrollen vom Gerät und verpasste nach zwei Stürzen und nur 0,25 Punkten Rückstand auf den 4. Platz

einen Qualifikationsplatz für das Schwaben-Cup. Ein Platz im Mittelfeld erturnten sich Sophia Kastner, Xenia Kircher, Emilia Aranda und Leonie Schuhmacher.

Ellen May turnte bei den 14-15 jährigen ihren Wettkampf, nahezu Fehlerfrei. Sie turnte ihre Barrenübung fließend durch und wurde am Sprung für ihren Handstützüberschlag mit der Tageshöchstwertung von 12,40 Punkten belohnt. Mit 44,95 Punkten verpasste sie mit Platz 6 knapp die Qualifikation.

Die vier älteren Turnerinnen kamen an ihrem ersten Gerät ohne Sturz und nur wenig Wacklern durch ihre Übung. Auch hier ging die Tageshöchstwertung mit 12,60 und 13,70 Punkten von Selina Scharr und Giulia Nepitella nach Leonberg.

Mit Wertungen über der 12er Marke am Sprung und Boden gelang Selina Scharr bei einer Gesamtwertung von 49,35 Punkten und dem 3. Platz der Sprung aufs Treppchen. Ihre Teamkameradin Giulia Nepitella erturnte mit 13,00 Punkten am Boden, der Tageshöchstwertung von 13,10 Punkten am Stufenbarren und einer Gesamtpunktzahl von 51,95 Punkten die Goldmedaille. Somit gingen gleich zwei Tickets in der AK 16 + nach Leonberg. Romina Stichler und Sophie Ensmann platzierten sich im Mittelfeld.



Die Turnerinnen beim Bezirks-Cup

Fotografen

Ein großes Dankeschön geht an unsere Fotografen, die uns tolle Bilder zu unseren Beiträgen zur Verfügung stellen:
Tom Arendt, Heiko Diem, Marina Doehring, Georg Hrivataakis, Kerstin Kircher,
Dimitra Nepitella, Markus Rörig, Uta Schleuvoigt, Marc Zürn

Bezirksmeisterschaften der P-Stufen in Rutesheim am 23.03.2019

22 Turnerinnen für das Gaufinale qualifiziert

Zum jährlichen Saisonauftakt im Bezirk Gäu-Schönbuch schickte der SV Leonberg/Eltingen insgesamt 53 Turnerinnen von der F-Jugend bis zur offenen Klasse die meisten TeilnehmerInnen ins Rennen.

In der Altersklasse stellte der SV bei den jüngsten 7-jährigen die meisten Turnerinnen im Nachwuchsbereich und mit Platz 1-4 erturnten sich mit Alea Akaygün, Houyame Zemmouri, Annalena Renz, Julia Stecher gleich vier Minis einen Platz für das Gaufinale. Dieser Erfolg zog sich über den ganzen Wettkampftag in allen Altersklassen fort.

Weitere Qualifikationsplätze im 4-Kampf mit dem Ziel über das Gaufinale auf Landesebene (Bezirksfinale) zu turnen, konnten sich in einem großen Teilnehmerfeld folgende Turnerinnen erturnen:

Altersklasse E 8 Jahre: Vianne Rohrbach (3.Platz)

Altersklasse E 9 Jahre: Vian Oshinubi

Altersklasse D 10 Jahre: Ruby Kuhn (3.Platz -Bronzerang)

Altersklasse D 11 Jahre: Karla Jost (58,90 Punkte- Silber- 2.Platz), Chiara Naß (6.), Lynn Rohrbach (7.)

Altersklasse C 12 Jahre: Anthea Schütze (5.), Luisa Wimmer (8.)

Altersklasse C 13 Jahre: Lilli Bissinger (Silber- 2.Platz), Yvonne Strey (6.)

Offene Klasse: Helen Rohrbach (2. Rang-Silber), Paula Frick (3. Rang-Bronze), Hannah Kohler und Noemi Scheu (7.)

Im 3-Kampf erturnten sich in einem sehr großen Teilnehmerfeld einen Platz für das Gaufinale:

Altersklasse C 12/13 Jahre: Lilli Haller

Altersklasse B 14/15 Jahre: Ina Breinig, Naemi Hoffmann und Aline Zürn



Die C-Jugendturnerinnen



Die Offene Klasse und B-Jugend



Die F- und E-Jugendturnerinnen



Die D-Jugend mit ihrem Trainer Andreas Tasis

Bezirksmeisterschaften der P-Stufen in Rutesheim am 23.03.2019

5 Turner für das Gaufinale qualifiziert

Zum jährlichen Saisonauftakt im Bezirk Gäu Schönbuch konnte der SV Leonberg/Eltingen 15 Turner in 6 Altersklassen ins Rennen schicken.

Bei den jüngsten Turnern der AK 7 Jahre qualifizierte sich Nicolay Scherrer gleich bei seinem ersten Wettkampf als Zweiter für das Gaufinale, trotz Aufregung vor einer solchen Kulisse. In der AK 8 stellte der SV gleich 5 von 9 gemeldeten Turnern. Souverän belegte Ben Arendt den 2. Rang, die anderen reiheten sich auf den Plätzen 5-8 ein. Auf diese Leistung ist der Trainer Raphael Zeile besonders stolz, da gerade hier ein deutlicher Leistungssprung zu erkennen ist und die Jungs mit viel Spaß und Leidenschaft im Training sind.

In der AK9 konnte der SV zwei Starter melden. Colin und Jeremy turnten an ihrem Leistungsoptimum und waren hinterher sehr zufrieden mit dem Erreichten. In der Leistungsklasse AK10 konnte der SV drei Turner melden, die alle einen für Ihre Verhältnisse sehr guten Wettkampf geturnt haben. In der AK11 erturnte Lennard mit Platz 3 den Bronzerang und damit die Qualifikation für das Gaufinale. David Seifert-Baldovi und Felix Heisenberg starteten in der AK13. Mit Rang 5 und 6 konnten sich beide für das Gaufinale qualifizieren.

In Summe konnten sich 1/3 der Turner weiterqualifizieren und der SV stellte mit 15 Turnern ein sehr großes Kontingent der Turner. Diese kontinuierliche Steigerung der Teilnehmer und Qualifizierten zeigt, dass das Training im Jungenbereich auf einem sehr guten Weg ist, hier in Leonberg das Jungenturnen weiter zu etablieren.



Die erfolgreichen SV Turner

Aus purer Freude am Sport

INTERSPORT KRAUSS

Renningen
Inh. Alexander Krauss
Benzstrasse 7/1
Tel. 0 71 59-92 05 93

GUTSCHEIN FÜR 10 €

Nicht kombinierbar mit bereits reduzierter Ware und anderen Rabattaktionen.

Gültig ab einem Einkauf ab € 70,00

Der SV Leonberg/Eltingen erfolgreich beim Schwaben-Cup

Giulia Nepitella Landesmeisterin ihrer Altersklasse

Für den Wettkampf am Samstag, 23.03.2019 in Öhringen hatten sich in der AK12/13 Jahre die 12-jährige Lucie Kircher und in der Altersklasse 16 + Giulia Nepitella und Selina Scharr qualifiziert.

Die 12-jährige Lucie Kircher startete am Sprung. Für ihren Handstütz-Überschlag erhielt die zierliche Turnerin 11,10 Punkte. Am zweiten Gerät, dem Stufenbarren, konnte sie nach ihrem Flieger vom unterem zum oberem Holm nicht fließend weiterturnen, so dass hier einige Zehntel abgezogen wurden und das Kampfgericht 11,25 Punkte anzeigte. Sichtlich nervös ging es weiter am Balken. Hier musste sie bei einem Verbindungselement einen Sturz hinnehmen, was mindestens 1,5 Punkte Abzug kostete. Nervenstark ging Lucie an das letzte Gerät den Boden und zeigte mit einer neuen Cho-



Lucie Kircher



Giulia Nepitella

reographie und Musik eine starke Übung, wofür sie mit 12,75 Punkten belohnt wurde. In einem starken Teilnehmerfeld erturnte sich Lucie mit 45,70 Punkten den 5. Platz.

Parallel fand der Wettkampf der Altersklasse 16 + mit Selina Scharr und Giulia Nepitella statt. Auch sie blieben gleich an ihrem ersten Gerät, dem Balken, nicht von einem Sturz verschont. Trotz 1,0 Punkt Abzug nach dem Sturz bei der Radwende, erturnte Giulia, die mit einem Spagataufgang, Salto rückwärts auf dem Balken und gestreckten Salto als Abgang einen hohen Ausgangswert hat, die Tageshöchstwertung mit 12,90 Punkten. Am Boden zeigte Selina Scharr eine ausdrucksstarke Übung mit einer ganzen Schraube, wofür sie mit 13,55 Punkten belohnt wurde. Nach einem perfekt geturnten Überschlag am Sprungtisch war für Giulia ein Podestplatz in greifbarer Nähe. Bei einem Ausgangswert von 13,50 Punkten gab es nur 0,40 Punkte zum Abziehen. Mit einer sauber durchgeturnten Übung und einem Abgang direkt in den Stand konnte sich Giulia Nepitella am Stufenbarren die Tageshöchstwertung von 12,55 Punkten sichern.

Von Beginn an war es ein Kopf an Kopf Rennen, vor allem mit den zweit- und drittplatzierten Turnerinnen aus Ravensburg und Bingen. Umso größer war die Freude bei Giulia Nepitella und ihrer Trainerin Uta Schleenvoigt. Mit einer Gesamtpunktzahl von 52,25 Punkten und 1,9 Punkten Vorsprung zur Zweitplatzierten holte Giulia zum zweiten Jahr in Folge den Landesmeistertitel nach Leonberg.



Selina Scharr



v.l. Selina Scharr, Giulia Nepitella, Lucie Kircher

Viel Freude bei den Leonberger Turnern und Turnerinnen beim Gaufinale

8 Turnerinnen für das Bezirksfinale auf Landesebene qualifiziert

Am 6. April fand in Renningen das Gaufinale der Turnerinnen des Turngaus Stuttgart statt, zu dem sich 22 Turnerinnen des SV qualifiziert hatten.

Im letzten Jahr wurde im Turngau entschieden, die Altersklasse AK7 Jahre für Wettkämpfe zuzulassen. Die Turnabteilung hat darauf reagiert und mit talentierten Mädchen im Alter von 6 und 7 Jahren eine eigene Wettkampfgruppe eingerichtet. Obwohl sich das Training manchmal schwieriger zeigte „als einen Sack Flöhe hüten“, wie ihre Trainerinnen Ulrike Spiegelhalder und Marina Doehring zugeben, beherrschen die Mädchen inzwischen alle schwierigen Elemente, die in dieser Altersklasse gefordert werden. So konnten sich gleich vier Turnerinnen in der AK 7 Jahre für das Gaufinale qualifizieren. Nach dem Wettkampf war die Freude und der Stolz den kleinen Leonberger Turnmädchen Julia Stecher, Annalena Renz, Houyame Zemmouri und Alea Akaygün anzusehen, immerhin hatten sie sich die Plätze 1 bis 3 und 5 geholt und sich damit für den nachfolgenden Wettkampf auf Landesebene qualifiziert.

Die überragenden Wettkampfergebnisse bestätigen, dass hier ein richtiger Weg eingeschlagen wurde.

Einen tollen Wettkampf zeigte Vianne Rohrbach in der Altersklasse AK 8. Ein vierter Platz mit 54,10 Punkten und nur einem Zehntel Rückstand zu Platz 3 war hier das verdiente Ergebnis. Die sieben Turnerinnen in den Altersklassen AK 9 bis 11 Jahre gaben ihr Bestes, mussten aber leider die Konkurrenz, vor allem aus den Stuttgarter Vereinen, an sich vorbeilassen. Jede hat in ihren Möglichkeiten geturnt und die Trainerinnen und Turnerinnen sind stolz auf das Geleistete. Am Ende erturnte sich Vian Oshinubi in der AK 9 den Platz 17, Ruby Kuhn in der AK10 den 10. Platz, in der AK 11 Karla Platz 10, Chiara Naß Platz 12 und Lynn Rohrbach Platz 14.

Am Nachmittag waren die älteren Turnerinnen ab AK 12 Jahre an der Reihe. Im Geräte 3-Kampf, welcher auf Gauebene endete, turnte Lilly Haller einen gelungenen Wettkampf und belohnte sich mit Rang 7. Bei den älteren Turnerinnen gingen Aline Zürn und Naemi Hoffmann an die Geräte. Naemi verfehlte nur knapp das Treppchen und belegte am Ende einen hervorragenden 4. Platz.

Anthea Schütze und Luisa Wimmer turnten in der AK12 an allen 4 Geräten und belegten die Plätze 10 und 12.

In der AK13 gingen Lilli Bissinger und Yvonne Strey an den Start. Lilli Bissinger wurde 4. und qualifizierte sich somit für das Bezirksfinale.

Bei der offenen Klasse, 14 Jahre und älter, turnten Paula Frick, Hannah Kohler, Helen Rohrbach und Noemi Scheu. Am Sprung konnte Helen Rohrbach mit einem Yamashita und 17,30 Punkten überzeugen. Paula Frick zeigte an allen vier Geräten sehr gute Leistung. Besonders erwähnenswert ihre Balkenübung, bei der sie nur 0,5 Punkte unter der Höchstwertung blieb. Paula als Vizemeisterin und Helen als Fünftplatzierte dürfen ebenfalls beim Bezirksfinale antreten.



Die Turnerinnen der C-Jugend und offenen Klasse



Die Turnerinnen der F-Jugend, v.l. Annalena Renz, Julia Stecher, Houyame Zemmouri und Alea Akaygün

5 Turner für das Bezirksfinale auf Landesebene qualifiziert

Zeitgleich fuhren die fünf qualifizierten Jugendturner mit ihren Trainern nach Leinfelden-Echterdingen um dort die Gaumeister und damit die Qualifikation für die Landesebene zu erturnen.

Besonders motiviert trat Nikolay Scherrer in der AK 7 Jahre an. Erstmals dabei und gleich qualifiziert. Als Vierplatzierte fährt er zum Bezirksfinale.

In der AK 8 Jahre trat Ben Arendt an. Aufgrund der Geräteausstattung hat er selbst spontan entschieden am Sprung über den Tisch statt über den Bock zu springen, was ihm sehr gut gelang. Er belohnte sich mit dem Bronzerang. Ihm gleich tat es Lennard in der AK11.

Felix Heisenberg und David Seifert-Baldovi starteten in der AK13. Beide konnten sich im Vergleich zum ersten Wettkampf steigern. Besonders Felix gelang es rund 3 Punkte mehr zu erturnen, indem die Schwierigkeit erhöht wurde und die Ausführung sauberer war. Damit standen am Ende ein 4. Rang für David und ein 6. Rang für Felix zu Buche, wodurch alle Starter des SV Leonberg/Eltingen bei den Jungs die Qualifikation für das Bezirksfinale erreicht haben.



Bezirksfinale am 4. und 5. Mai in Neustetten Zwei Turnerinnen und zwei Turner für das Landesfinale Einzel qualifiziert

Anfang Mai fand in Neustetten das Bezirksfinale Mitte des Schwäbischen Turnerbundes statt. Hier trafen die Besten aus den verschiedenen Turngaue aufeinander, um die Landesfinalisten zu ermitteln. Die Turnabteilung des SV Leonberg/Eltingen stellte dabei 8 Turnerinnen und 5 Turner in jeweils vier Altersklassen. Nur die besten vier Turnerinnen und die besten sechs Turner pro Altersklasse bekamen das Ticket für das Landesfinale.

Am Samstag durften die jüngsten Turnerinnen in der Altersklasse 7 Jahre bei einem starken Teilnehmerfeld Wettkampfluft auf Landesebene schnuppern. Sie zeigten gute Übungen, konnten aber mit den Turnerinnen aus den Kadern nicht mithalten.

In der Altersklasse 8 Jahre erturnte Vianne Rohrbach mit 50,45 Punkten den 16. Platz.

Lilli Bissinger wurde mit 57,90 Punkten bei insgesamt 25 Turnerinnen in der AK 13 Jahre zehnte. Gerade mal 1,5 Punkte fehlten ihr bis zum 4. Rang.

Ihre 13- und 15-jährigen Teamkameradinnen Helen Rohrbach und Paula Frick verpassten mit Platz 5 und 6 in der offenen Klasse anfangs knapp die Qualifikation, durften aber zum Landesfinale nachrücken. Mit 16,20 Punkten am Sprung erturnte Helen das zweitbeste Ergebnis an diesem Gerät unter 20 Turnerinnen. Paula Frick erturnte mit 15,70 Punkten das zweitbeste Ergebnis am Balken.

Am Sonntag traten die Jugendturner in drei Durchgängen an. Im 1. Durchgang starteten in der AK13 Felix Heisenberg und David Seifert-Baldovi. Beiden wurden von den Trainern Außenseiterchancen auf einen der ersten 6 Plätze ausgerechnet. Mit einem Wettkampf, der den aktuellen Trainingsleistungen entsprach, konnten sie am Ende Platz 8 und 10 erturnen, wobei für die Qualifikation lediglich 2 Punkte gefehlt haben. Im 2. Durchgang startete in der AK8 Jahre Ben Arendt aussichtsreich in den Wettkampf. In einem spannenden und engen Wettkampf landete er am Ende auf Rang 9 mit nur 0,8 Punkten Rückstand auf den Qualifikationsrang.

Im letzten Durchgang gingen Lennard Görgens in der AK11 und Nikolay Scherrer in der AK7 an den Start. Am Barren, dem Lieblingsgerät startete Lennard ausgezeichnet und konnte sich mit der besten Wertung seiner Altersklasse gleich an die Spitze des Teilnehmerfeldes setzen. Nach und nach kamen die Mitturner immer näher und am Ende eines sehr guten Wettkampfes trennten Platz 2 zu Platz 9 gerade einmal 1,2 Punkte. Für Lennard, der sich auf dem 6. Rang einsortierte, wäre einmal mehr Zehen Strecken gleich der 4. Platz gewesen.

Nikolay zeigte wie gewohnt einen unbekümmerten Wettkampf mit seinen 6 Jahren. Stabil und immer im oberen Bereich der Teilnehmer, so dass auch er am Ende mit Rang 6 die Qualifikation für das Landesfinale erreicht hat.



David Seifert-Baldovi und Felix Heisenberg mit Trainer und Kampfrichter



Die F-Jugendturnerinnen mit ihrer Trainerin Marina Doehring



v.l. Helen Rohrbach und Paula Frick qualifizieren sich in der offenen Klasse

Kinderturn-Cup am 11.05.2019

Die jüngsten Turnerinnen und Turner des SV Leonberg/Eltlingen räumen ab

14 Turnkinder zwischen 6 und 8 Jahren haben am diesjährigen Kinderturncup in Magstadt teilgenommen.

In acht verschiedenen Wettbewerben mussten die Kinder Ihre koordinativen und konditionellen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Die Disziplinen waren sehr herausfordernd und die Kinder haben bei den Stationen Hängen und Schwingen, Balancieren, Gewandtheitslauf, Rumpfkraft (Vorder- und Rückseite), Stützen, Hüpfen und Rollen tolle Leistungen gezeigt. Die größte Freude war am Ende die Siegerehrung, bei der der SV Leonberg/Eltlingen stark vertreten war. In allen angetretenen Altersklassen von 6 bis 8 Jahren ging die Goldmedaille an

den SV. Zoe Arendt holte die Medaille bei den allerjüngsten in der AK 6 Jahre. In der AK 7 Jahre gewann Annika Kliner und in der AK 8 Jahre Ben Arendt.

Für viele Kinder war es der erste größere Wettkampf und so war bei einigen die Nervosität hoch. Im Vordergrund stand der Spaß und das Heranführen an Wettkämpfe. So durften sich am Ende des Tages alle Kinder über eine Urkunde und eine Medaille freuen.



Alle Übungen super gemeistert



Salia Heinz bei ihrem allerersten Wettkampf am Balken



Stolze Kids mit ihren Urkunden und Medaillen



Zoe Arendt holt Gold bei den Jüngsten 6-jährigen

Landesfinale P-Stufen Einzel am 18.-19. Mai 2019

Mit der Teilnahme beim Landesfinale in Gärtringen am vergangenen Wochenende haben es unsere Turnerinnen Helen Rohrbach und Paula Frick, sowie bei den Turnern Lennard Görgens und Nikolay Scherrer in den P-Stufen Einzel bis auf die Württembergebene geschafft – was für eine super Leistung !



Nikolay und Lennard mit ihren Trainern und Kampfrichter

Die Ligaturnerinnen im Trainingslager in Padua – Italien

Mitten in der Ligasaison ging es in der zweiten Osterferienwoche zu unseren Freunden nach Italien ins Trainingslager. Bei besten Trainingsbedingungen trainierten die Turnerinnen 1-2 x am Tag mit Andreas, Raphael und der italienischen Trainerin Veronica.

Fiel im Herbst der Besuch von Venedig und der Piazza San Marco regelrecht ins Wasser, fand dieses Mal das Nachmittagstraining als langer Fußmarsch durch die schmalen Gassen oder am Strand Lido di Chioggia statt.

„Ciao“ e Grazie di tutto“ hieß es beim Abschied aus dem Trainingslager in Italien.

Die Turnerinnen haben viel trainiert, neue Elemente gelernt, eine tolle und lustige Zeit in und außerhalb der Halle gemeinsam mit den Trainern und Betreuern verbracht.

Die Herzlichkeit und Gastfreundschaft, die tolle Gemeinschaft, der Badequatsch in der Therme 🏊 leckere italienische Küche und Pizza 🍕, Sonnenbaden an der Küste 🏖️, das erste Baden im Meer 🌊, Nachts durch den Kurort radeln 🚲 ... einfach super 🍷





Gemeinsamer Sprung auf der Trampolinbahn



Am Canale Grande



Die Turnerinnen mit ihren Trainer auf dem Barren und die ital. Trainerin auf dem Balken



Schattenfiguren am Strand



Die Turnerinnen mit der ital. Trainerin und einem jungen ital. Turner

Der SV Leonberg/Eltingen sichert sich den dritten Tabellenplatz in der Landesliga

Toller Saison-Auftakt der Leonberger Landesliga-Turnerinnen

Am Samstag, den 30. März 2019, startete mit dem 1. Staffeltag die Saison der Landesliga Staffel I in Berkheim.

Nach dem Aufstieg letztes Jahr von der Bezirksliga in die Landesliga, wurde für die Saison 2019 die Mannschaft neu aufgestellt. Für den SV waren mit Jana Lang, Giulia Nepitella, Selina Scharr und Romina Stichler vier erfahrene Ligaturnerinnen am Start. Mit Kathrin Schleenvoigt und den Zwillingen Lucie und Xenia Kircher wurden drei junge Turnerinnen aus der Kreisliga hochgezogen.

Das erklärte Ziel Klassenerhalt haben die Turnerinnen bereits am 1. Staffeltag mit 165,95 und 5 Tabellenpunkten bravourös gemeistert. „Genießt den Wettkampf und habt Spaß“ motivierte das Trainerteam Uta Schleenvoigt und Günter Knorr die Turnerinnen. „Vor allem die jüngeren waren sehr aufgeregt, können aber bereits in ihrem zweiten Ligajahr mit ihrer Leistung überzeugen.“

Mit 43,55 Punkten erturnte die Mannschaft bereits am ersten Gerät, dem Sprung das drittbeste Mannschaftsergebnis. Am zweiten Gerät, dem Stufenbarren, schlichen sich kleinere Fehler ein. Xenia und Lucie Kircher erturnten hier mit 7,75 und 7,60 die ersten wichtigen Mannschaftspunkte, gefolgt von Selina Scharr mit 7,30 Punkte. Giulia Nepitella erturnt mit einer Riesenfelge und 10,35 Punkten die drittbeste Wertung an diesem Gerät. Insgesamt 45,15 Punkten gingen, trotz Stürze am Balken auf das SV Konto. Selina Scharr erturnte mit einer gesprungener Seitwärtsdrehung und Schraubenabgang, trotz Sturz wichtige 11,00 Punkte, Lucie Kircher überzeugte mit 10,85 Punkte. Xenia Kircher (9,95 P), die am Durchschlagsprung auf's Gerät stürzte, zeigte absolute Nervenstärke und turnte ihre Übung mit Radwende, Bogengang und einem Salto rückwärts als Abgang durch. Giulia Nepitella überzeugte beim 1. Staffeltag das Kampfgericht und wurde mit lediglich 1,55 Punkten Abzug und der Tageshöchstwertung von 13,35 Punkte belohnt. Am letzten Gerät, dem Boden, reiht sich das



Die Landesliga-Mannschaft v.l. Jana Lang, Giulia Nepitella, Lucie Kircher, Kathrin Schleenvoigt, Xenia Kircher, Romina Stichler, Selina Scharr Dahinter die Trainer Günter Knorr und Uta Schleenvoigt

Mannschaftsergebnis der SV Turnerinnen mit 44,20 Punkte hinter Spaichingen ein. Kathrin Schleenvoigt (10,40 Punkte) und Jana Lang (10,50 Punkte) lieferten die ersten wichtigen Punkte auf das SV Konto. Selina Scharr mit 11,35 und Giulia Nepitella mit 12,00 Punkte machten das Ergebnis perfekt.

Nach dem Wettkampf ließ die Auswertung nicht lange auf sich warten und die Freude mit Platz 3 war riesig, hatten sie als Neu-Aufsteiger nicht damit gerechnet.

Erfolgreicher 2. Staffeltag - Klassenerhalt mehr als gelungen !

Nach mehreren Wochen Wettkampfpause und einem Trainingslager bei unseren Freunden in Padua in den Osterferien ging es am Sonntag 12. Mai für die Ligaturnerinnen nach Gerlingen zum zweiten von insgesamt drei Staffeltagen. Nach dem tollen Ergebnis am 1. Staffeltag war das erklärte Ziel dieses zu wiederholen und einen guten Platz im Mittelfeld zu erzielen.

Motiviert und voller Anspannung gingen die Turnerinnen ans erste Gerät, den Stufenbarren. Trotz den Schwierigkeiten beim Einturnen zeigte die 12-jährige Xenia als erste Turnerin am Gerät eine sauber durchgeturnte Übung und sammelte mit 9,25 Punkten die ersten wichtigen Punkte für ihre Mannschaft. Bei ihrer Schwester Lucie lief es nicht ganz optimal. Somit stieg der Druck auf die übrigen drei Turnerinnen. Es gehen immer fünf Turnerinnen ans Gerät, die besten vier Wertungen kommen ins Mannschaftsergebnis. Kathrin Schleenvoigt und Selina Scharr kamen gut durch ihre Übung und wurden mit 7,60 und 8,45 Punkte belohnt. Giulia Nepitella ging als Letzte ans Gerät. Trotz des Risikos, dass durch die niedrige Wertung von Lucie jeder Punkt zählen wird, zeigte sie ihren wieder neu erlernten Saltoabgang vorwärts aus der Riesenfelge heraus. Dies gelang ihr sehr gut und sie wurde mit der drittbesten Tageswertung von 10,10 Punkten belohnt.

Mit 35,40 Punkten im Gepäck ging es weiter an den Balken. Hier erhielt Lucie Kircher für eine gelungene Übung mit Bogengang 10,95 Punkte. Tapfer war ihre Schwester Xenia, trotz eines Sturzes auf dem Balken beim Durchschlagsprung, turnte sie ihre Übung durch. Kathrin Schleenvoigt steuerte 9,10 Punkte bei. Selina Scharr und Giulia Nepitella kamen punktgleich auf 12,15 Punkte, was der Mannschaft mit 44,35 Punkten zum zweitbestem Ergebnis am Balken und zu einem guten Vorsprung verhalf.

Am Boden, dem dritten Gerät erzielte die Mannschaft das zweitbeste Ergebnis des Tages. Alle Turnerinnen zeigten durchweg schöne Choreografien. Selina Scharr erhielt für ihre Übung mit Schraube und flotter Tanzeinlage 11,55 Punkte. Kathrin Schleenvoigt und Lucie Kircher erzielten mit ihren Übungen 10,55 und 11,00 Punkte. Als letzte Turnerin am Boden steuerte Giulia Nepitella mit ihrer ausdrucksstarken Übung 12,10 Punkte zu dem Gesamtergebnis von 45,20 bei. Sie konnte mit einer Radwende-Flick Flack- gestrecktem Rückwärtssalto und einem Überschlag- Salto vorwärts zwei neue Akrobahnen in ihre Kür einbauen.

Als letztes Gerät ging die Mannschaft an den Sprung. Hier erhielt die Mannschaft 43,70 Punkte.

Mit einer Gesamtwertung von 168,65 Punkten wiederholte die Mannschaft ihr tolles Ergebnis vom 1. Staffeltag.

„Ich bin sehr stolz auf unsere Turnerinnen“, berichtet Uta Schleenvoigt, verantwortliche Trainerin der Liga, „Erstes Jahr

in der Landesliga und wir können bereits sehr gut mithalten“. „Vor allem die noch sehr jungen Turnerinnen Kathrin Schleenvoigt und die Zwillinge Lucie und Xenia Kircher sind bereits fester Bestandteil des Teams“, ergänzt Günter Knorr, langjähriger Ligatrainer.

„Mit ihnen arbeiten wir noch an der Routine, Sicherheit und Nervosität“. Unterstützt und motiviert werden die Mädchen auch von ihren älteren Teamkameradinnen. Zu guter Letzt wurden die besten sechs Vierkämpferinnen des Tages aufgerufen. Hier platzierte sich Giulia Nepitella, trotz eines Sturzes am Balken mit einer Gesamtwertung von 45,55 Punkte ganz oben aufs Treppchen.



Giulia Nepitella am Sprung



Lucie Kircher am Sprung



Jana Lang am Balken



Kathrin Schleenvoigt am Stufenbarren



Romina Stichler am Sprung



Selina Scharr am Balken



Xenia Kircher am Stufenbarren

Mit Platz 2 beim dritten und letzten Staffeltag wurden alle Erwartungen übertroffen

Was für ein Staffeltag am 01.06.2019 für die Leonberger SV Ligaturnerinnen in Ellhofen.

Mit dem Klassenerhalt bereits in der Tasche, ging es voller Vorfreude und hochmotiviert am Samstag an die Geräte.

„Seht den Wettkampf wie unsere Vereinsmeisterschaften“, war im Training und vor dem Wettkampf der Spruch von der Trainerin Uta Schleenvoigt an ihre Turnerinnen. „Ihr zeigt Eure neue Elemente und seid mit Spaß dabei, ohne irgendeinen Druck.“

Gesagt – Getan. Mit bester Laune ging die Mannschaft nach dem Einturnen an das erste Gerät, den Stufenbarren. Kathrin Schleenvoigt erhielt hier die ersten 8,60 Punkte, gefolgt von Selina Scharr mit 7,85. Lucie Kircher turnte ihre Übung sicher durch und erhielt für ihre freie Felge in den Handstand und gestrecktem Salto-Abgang 9,15 Punkte. Als letzte Turnerin ging Giulia Nepitella ans Gerät und wurde für ihren Riesenfelge und Salto vorwärts Abgang mit der Tageshöchstwertung von 11,05 Punkten belohnt.

Mit dem besten Geräteergebnis am Stufenbarren und 36,65 Punkten ging es für die Turnerinnen weiter an den Balken.

Sei es der Bogengang oder die Drehungen, klappte alles beim Einturnen noch hervorragend, war beim Wettkampf der Wurm drin. Nachdem Xenia Kircher und Kathrin Schleenvoigt vom Gerät mussten, stieg die Aufregung bei der dritten Turnerin. Romina Stichler zeigte eine schöne Übung mit ihrem neu erlernten Bogengang. Als vierte Turnerin ging Selina Scharr ans Gerät. Mit einem sehr hohen Ausgangswert in der D-Note von 5,10 Punkte zeigte Selina souverän ihre Übung mit Radwende, Bogengang und ihre neu erlernten gymnastischen Seitwärtssprüngen mit ganzer und halber Drehung und erhielt für ihre Übung 12,05 Punkte. Giulia Nepitella ließ sich als letzte Turnerin am Gerät von den Stürzen nicht irritieren, blieb nervenstark und steuerte 13,45 Punkte zum Gesamtergebnis 44,60 Punkten bei.

Die Turnerinnen ließen sich die gute Laune trotz den Stürzen nicht nehmen und so ging es weiter an den Boden. Hier zeigten die jüngeren Turnerinnen Xenia Kircher, Kathrin Schleenvoigt und Lucie Kircher schöne Choreographien mit hohen Saltis und erturnten die ersten drei 10er Wertungen. Mit ihrer

gekonnt gesprungen Schraube (gestreckter Salto mit ganzer Drehung) überzeugte Selina Scharr das Kampfgericht und erhielt für ihre Übung 12,20 Punkte.

Von Beginn an gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen um Platz 2 und 3, welches vor allem die Zuschauer an der Leinwand verfolgen konnten. Unbeeindruckt davon mit dem zweitbesten Mannschaftsergebnis am Balken und dem drittbesten Mannschaftsergebnis mit 45,60 Punkten am Boden ging es an das letzte Gerät, den Sprung. Die 12-jährige Kathrin Schleenvoigt zeigte hier ihren neu erlernten Tsukahara – eine Radwende auf dem Sprungtisch mit Rückwärtssalto - und wurde dafür mit 11,45 Punkte belohnt, der viertbesten Einzelwertung an diesem Gerät. Selina Scharr zeigte einen Handstützüberschlag und steuerte 10,75 Punkten bei, wie auch Romina Stichler, die bei einer D-Note von 2,00 Punkte 11,10 Punkte für ihren perfekt in den Stand gesprungen Überschlag gerade mal 0,90 Punkte Abzug erhielt. Die dritte und letzte 11er Wertung erhielt mit 11,40 Punkte Giulia Nepitella für ihren Überschlag mit ganzer Drehung. Mit 44,70 Punkten konnte die Mannschaft hier das zweitbeste Ergebnis des Tages sichern.

„Unsere Turnerinnen konnten ihre neu erlernten Elemente im Wettkampf zeigen und konnten sich trotz den Stürzen heute am Balken bei einer Gesamtwertung von 171,35 Punkten von Wettkampf zu Wettkampf steigern“, so das Trainerteam Uta Schleenvoigt und Günter Knorr ganz stolz.

„Unsere junge Küken Katrin Schleenvoigt, die Zwillinge Xenia und Lucie Kircher haben sich in der Landesliga sehr gut entwickelt und wir sind ein super Team“ so die erfahrenen und um einige Jahre älteren Turnerinnen Giulia Nepitella, Selina Scharr und Romina Stichler.

Als der SV mit Platz 2 aufgerufen wurde, war die Freude riesig. Damit hatten Turnerinnen und Trainer nicht gerechnet.

Im Gesamtergebnis belegt der SV Leonberg/Eltigen mit 16 Tabellenpunkten und einem Gesamtergebnis von 505,95 Punkten den 3. Platz. Nur 2,95 Punkte trennten am Ende den SV von einem Relegationsplatz in die Verbandsliga.

Unter den besten Vierkämpferinnen mit Selina Scharr auf dem 6. Platz und Giulia Nepitella, die es erneut mit einer Gesamtpunktzahl von 47,80 Punkten mit Platz 1 bis ganz oben auf das Treppchen schaffte, zwei SV Turnerinnen.

Das erklärte Ziel als Landesligaaufsteiger war der Klassenerhalt. Dies hat die Mannschaft nicht nur mit Bravour gemeistert, sondern mit Platz 3 bei weitem übertroffen.

Wir sind sehr stolz auf unsere Turnerinnen und Trainer. Großes Lob geht hier an unsere Trainer, denn sie leisten ehrenamtlich in ihrer Freizeit Großartiges. Sie sind nicht nur Trainer, sondern auch Motivator und Pädagoge. Nur so kann eine Mannschaft zusammenwachsen, motiviert an die Geräte gehen und über sich hinauswachsen.



Hervorragender 3. Platz in der Landesliga

Projekt Sportvereinszentrum des SV Leonberg/Eltingen e.V.:

Wer durch Eltingen die Bruckenbachstraße entlang fährt kann sich dem Anblick auf die Baustelle des SV nicht entziehen.

Seit Ende März ist dort die Firma Schwarz aktiv und hat nun Anfang Juli den Abbruch der alten TSV Halle sowie der ehemaligen Geschäftsstelle abgeschlossen.

Wir nutzen das Vereinsmagazin um unsere Mitglieder über den aktuellen Stand der Bauarbeiten zu informieren. Bald

auch werden wir eine Bildergalerie mit Impressionen auf der Homepage einbinden.

Viel Spaß beim Verfolgen der Fortschritte und bei der Beobachtung unseres Zukunftsprojektes.

Matthias Groß

Referent für Liegenschaften und Technik

(Bilder Matthias Groß)





KONDITIONSTRAINING KANN AUCH SPASS MACHEN



**Wir machen Ihr Fahrzeug fit.
Die Geiger-Meisterwerkstatt.**

Autoteile-Reifen Geiger GmbH · Maybachstraße 5 · 71229 Leonberg
Tel.: 07152 / 9 79 05-0 · Fax: 07152 / 9 79 05-40 · E-Mail: info@autoteile-geiger.de

www.autoteile-geiger.de



**Steuergünstige
Übertragungen
von Immobilien
sind unsere
Spezialität.**

**Gerne beraten
wir auch Sie.**

Untere Burghalde 71
07152 90 111 90
www.schwoerer-stb.de

71229 Leonberg
kanzlei@schwoerer-stb.de



SCHWÖRER STEUERBERATER

**Getränke
artner**

**Unser Lieferservice:
schnell, bequem & zuverlässig!**

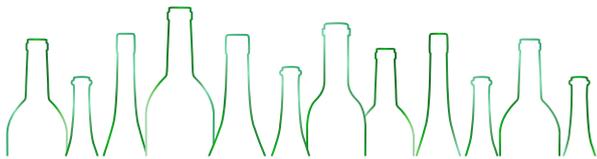
Brennerstraße 46 | 71229 Leonberg
Tel.: 07152 / 43450 | www.getraenke-artner.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr: 08:30 - 13:00 & 15:00 - 18:00

Sa: 09:00 - 15:30



Wir trainieren Leonberg



**PLAZA
SPORTS
CLUB**

Berliner Strasse 49 - Telefon 07152-927 555 - www.plaza-sportsclub.de

Meine Sportart: Hausgeräte reparieren! 



Hindenburgstraße 77, 71229 Leonberg, 07152 / 613 92 30
anfrage@reparieren-lassen, www.reparieren-lassen.de

vsservices 
Hausgeräte Montage & Reparatur

RALF STEINER
RAUMAUSSTATTUNG

Innenbeschaffungen
Bodenbeläge
Tapezierarbeiten
Polsterarbeiten
Fensterdekorationen

Carl-Schminckestr. 43
71229 Leonberg-Eltingen
07152 46175
ralfsteiner-raumausstattung.de

Ganz persönlich
vor Ort
für Ihre Immobilie

GSCHWENDER
IMMOBILIEN

Susan Gschwender
Immobilienmaklerin/IHK
Leonberger Straße 63
71229 Leonberg
Telefon 0 71 52 / 6 11 12 54
www.gschwender-immo.de

Wenn's
um die
Gesundheit
geht...

CENTRAL
APOTHEKE
INTERNATIONAL

DR. SCHELDORF APOTHEKEN OHG

LEO
CENTER
71229 LEONBERG

© (0 71 52) 4 30 86 + 4 79 69 - Fax 4 25 51 - www.central-apotheke.de

Durst?

Hausgebrautes Bier und feines Essen

Brauhaus Sacher
Bahnhof Leonberg

Mo bis Sa 16-24 Uhr · So 11-23 Uhr · 07152 339515 · brauhaus-sacher.de

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Unternehmungen unsere Inserenten.
Vielen Dank!

Wir fertigen
Ihr Traumfenster.

Leopold
Fenster manufaktur
seit 1752

■ Fenster

■ Haustüren

■ Sonnenschutz

Agnes-Miegel-Str. 4/1 · 71229 Leonberg
Tel. 07152/2 75 77 · www.leopold-fenstermanufaktur.de



Malerarbeiten



Bodenbelagsarbeiten



Lackierarbeiten



Baubiologische Beratung



Oberflächen und Farben

Malermeister Timo Höscheler - Friedenstr. 9 - 71229 Leonberg - Tel.: 07152 / 43266 - info@malmobil.de - www.malmobil.de

BANNASCH IMMOBILIEN

AUS LEIDENSCHAFT AM SPORT

Wir unterstützen den SV Leonberg/Eltingen

Als ehemaliger Leistungssportler sehe ich es als meine Passion, den regionalen Jugendsport zu fördern. In den Jahren meiner aktiven Zeit im Rudersport konnte ich einige große Erfolge feiern. Von den Erfahrungen aus dieser Zeit profitiere ich als Unternehmer bis heute.

Für mich ist klar: Sportförderung ist Ehrensache.

Bernd Bannasch, Inhaber

Mehr erfahren: www.bannasch.de/engagement



von links nach rechts (1984): Alfred Brandl, Thomas Schröpfer, Bernd Bannasch, Dr. Rainer Cramer

Filiale Leonberg: (07152) 33 52 90

Filiale Weil der Stadt: (07152) 33 52 90

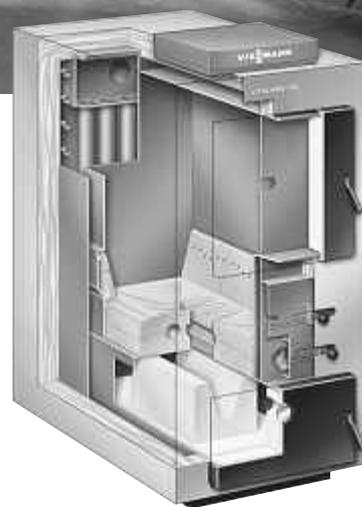
www.bannasch.de



Effiziente Heizungsmodernisierung



Wir bringen Ihnen Wärme und Wohlbehagen
Moderne und optimal eingestellte Heizungsanlagen sind effizient und sparen Betriebskosten. Das Komplettdesign an hocheffizienter Heiztechnik bietet Ihnen für alle Energieträger und jeden Anwendungsbereich perfekt abgestimmte Lösungen.

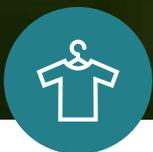


Schaal Bad+Design
Brennerstraße 49
71229 Leonberg
Telefon 07152 928 93 0
Telefax 07152 928 93 99

SCHAAL *BAD+DESIGN*
SANITÄR • HEIZUNG • BLECHBEARBEITUNG

Was BRÜCKNER mit Kunstrasen,
Fußbällen, Tormetzen und
Trikots zu tun hat, erfahrt ihr ...

... auf unserer Website oder
ausführlich bei einer
abwechslungsreichen und
spannenden Ausbildung.
Wir bieten verschiedenste
Ausbildungs- und Studienplätze.
Einfach mal rein klicken!



FASCINATING TEXTILE MACHINERY
www.brueckner-textile.com

 **BRÜCKNER**

Hervorragende Ausbeute beim Gaufinale im Mehrkampf 5x Gold, 5x Silber und 4x Bronze.

Die SV Turnerinnen und Turner lösen insgesamt 16 Tickets für das Landesfinale

Im Turnen gibt es verschiedene Wettkampfformen, die das Ziel haben eine breite Ausbildung zu gewährleisten. Darunter fallen auch die Mehrkämpfe. Eine Mischung aus Turnen und Leichtathletik.

Am 1. Juni wurde dafür im Weil im Schönbuch die Qualifikation für das Landesfinale am 6. Juli in Heidenheim ausgeturnt. Die Gerätturnabteilung des SV Leonberg/Eltingen war mit einer großen Gruppe von 24 TeilnehmerInnen vertreten. Bei den Jungs stellten sie rund 30% der Teilnehmer und konnten sehr gute Resultate einfahren.

In der Altersklasse AK8 konnten mit Ben Arendt, Roman Zhidkov, Oskar Schmid und Christoph Diem die Plätze 1 bis 4 erturnt werden, in der AK10 mit Philipp Diem, Jonas Luecke und Florian Wemmer die Plätze 2 bis 4 und in der AK 11 und AK13 wurde mit Christian Moll und David Seifert-Baldovi jeweils der Meister gestellt.

Gut organisiert startete der Wettkampf der Jungs. Am Boden, Barren und Reck konnten die Übungen gewohnt souverän abgerufen werden, so dass nach rund 1 1/2 Stunden bereits die Riegen die Halle verlassen konnten und auf den Leichtathletik Platz wechseln konnten. Auf relativ unbekanntem Terrain, hatten die Leonberger doch Werfen, Rennen und Weit-

sprung ausschließlich in der Halle trainiert. Die 50 m wurden für den ein oder anderen Turner lang, aber sie kamen alle ins Ziel. Beim Ballwurf mussten die Trainer den ein oder anderen Ball aus dem Gebüsch ziehen, da nicht jeder gerade geflogen ist und diese ja nicht von der Wand der Halle abprallen. Beim Weitsprung in den Sand fühlte es sich auch anders an als auf der Weichbodenmatte, aber es tat der Stimmung bei schönem Wetter keinen Abbruch, so dass die Jungs gespannt auf die Ergebnisse warteten. Mit sieben Qualifikationen zum Landesfinale ist die Ausbeute für die Jungs des SV überragend. Bei den Turnerinnen waren die Leonbergerinnen ebenfalls vertreten. In der AK 7 Jahre, den jüngsten, traten vier Mädchen an und obwohl sie noch nicht lange turnen, konnten sich mit Houyame Zemmouri (Platz 1) und Annalena Renz (Platz 2) gleich zwei Turnerinnen für das Finale qualifizieren. In der AK8 und AK9 schickte der SV jeweils eine Turnerin in den Wettkampf. Beide turnten Ihre Übungen sicher und auch der Auftritt bei der Leichtathletik gelang, so dass auch Vian Oshinubi und Emma Hohmann sich für das Landesfinale qualifizieren konnten, wie auch Ruby Kuhn mit Platz 3 bei den 10-jährigen und Karla Jost bei den 11-jährigen.

Im 2. Durchgang des Wettkampfs traten die Jugendturnerinnen der Altersklasse 15 Jahre an. Motiviert gingen sie an den Start. Gerade in diesem Alter ist eine Erweiterung des sportlichen Portfolios nicht ganz einfach. Trotzdem hatten die Mädchen Spaß und turnten entspannt ihre Geräte ohne große Fehler zur Zufriedenheit der Trainerinnen. In der Mittagshitze wurde dann noch die ungeliebte Kugel gestoßen und auch



Annalena Renz Weitsprung



David Seifert-Baldovi am Barren

die 100 Meter gerannt. Sogar der Sprung in den „Sandkasten“ wurde mit einem Lachen absolviert. Umso überraschter waren die drei jungen Turnerinnen Nele May, Franka Schleenvoigt und Aline Zürn, als sie die drei ersten Plätze unter sich

aufteilten und die Turnerinnen aus Holzgerlingen, die aufgrund der Gerätehalle und der Trainingsintensivität höher gehandelt wurden, hinter sich gelassen haben.



E-, D- und C-Jugendturnerinnen und Turner



Erfolgreiches Trio v.l. Franka Schleenvoigt, Nele May, Aline Zürn



Philipp Diem am Reck



Luise Buch beim 50 m Lauf



Die Jüngsten auch beim Mehrkampf dabei

Vereinsmeisterschaften am 26.05.2019

Einen schönen und erfolgreichen Wettkampftag verbrachten unsere Turner und Turnerinnen gemeinsam im Sportzentrum.

Von den Minis der Eltern-Kind-Gruppe, über die Vorschulkinder, den Breitensportgruppen bis zu den Wettkampf- und LigaturnerInnen waren über 130 Turnerinnen und Turner von 2,5 - 21 Jahren vertreten. Vom Leo-Cup über die P-Stufen und

dem Kür-Wettkampf waren alle Wettkampffarten vertreten. Belohnt wurden alle mit einer Medaille und die besten drei pro Wettkampf erhielten den begehrten Pokal.

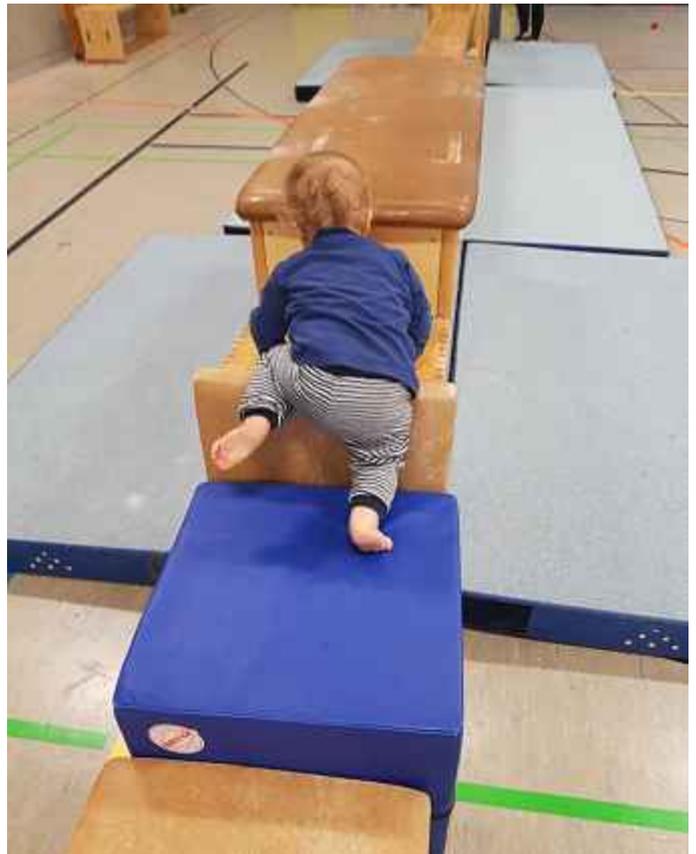
Ein riesengroßes Dankeschön geht hier an unsere engagierten Trainer, Kampfrichter und Helfer, die hier große Arbeit geleistet haben! Ohne dieses ehrenamtliche Engagement und opfern eigener Freizeit wären viele Turnstunden und so eine tolle Veranstaltung für unsere Mitglieder nicht möglich!



Die Windelflitzer – Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1,5 – 3 Jahren

Erst als Versuch, nun fester Bestandteil in unserem Turnangebot die neue Eltern-Kind-Gruppe für Mini Minis im Alter von 1,5 – 3 Jahren.

Erstaunlich was die Mini Minis schon alles Können und mit wieviel Freude sie dabei sind. Sei es Balancieren, Klettern, Springen –sie sind immer in Bewegung und am Ausprobieren.



Termine Gerättturnen

Wann	Was	Wo
06.07.2019	Landesfinale Schülermehrkampf	Heidenheim
07.07.2019	Landesfinale Mehrkampf LK	Heidenheim
07.07.2019	Gaukinderturnfest	Gärtringen
13.+14.07.2019	Kinder- und Jugendtage	Stadtpark Leonberg
19.-21.07.2019	Landeskinderturnfest	Heilbronn
21.09.2019	1. Staffeltag Kreisliga A	Schafhausen
22.09.2019	2. Staffeltag Kreisliga A	Kirchentellinsfurt
04.-13.10.2019	TURN WM	Stuttgart
19./ 20.10.2019	Gaufinale P Stufen Mannschaften	Weil im Schönbuch
19. od. 20.10.2019	Bezirksfinale LK Mannschaft W	Holzgerlingen
09./10.11.2019	Bezirksfinale Mannschaft P-Stufen	Turngau Neckar Enz
23./24.11.2019	Landesfinale Mannschaften P-Stufen und LK	TSV Niederstetten
15.12.2019	Nikolausfeier	Sportzentrum

GYMNASTIKDAMEN

Ein großes Lob an alle meine Damen im Alter von 60 – 85 Jahren !

Ob bei Übungen aus dem Pilates, beim HIIT Training, beim Zirkeltraining oder bei allen Übungsformen, die die Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer fördern, sind alle jeden Montag in der Halle und machen mit. Es ist schon sehr bewundernswert mit welcher einem Elan Ihr im Training dabei seid !

Petra Lorenz
(Bericht und Foto)





Handball

Ralf Heimerdinger, handball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-27452, www.handball-leonberg.de

Liebe Handballfreunde, Liebe SV-ler,

es ist gerade Mitte Juni – aktuell sind gerade Pfingstferien – und der Sommer versucht so langsam bei uns einzuziehen. Während die Jugendmannschaften annähernd ohne Pause aus der alten Runde in die Qualifikationen zur neuen Runde gestartet sind, konnten sich die Aktiven Mannschaften vom Stress der vergangenen Runde erholen.

Aktuell gibt es sehr erfreuliches von den Jugendteams zu berichten, denn die Mädels der weiblichen C Jugend vertreten unsere Handballabteilung in der höchsten Liga auf Verbands-ebene für C Jugenden der Württembergliga durch einen souveränen Auftritt bei den Qualifikationsspielen. Von dieser Seite aus herzlichen Glückwunsch an die Mädels sowie das Trainergespann Melanie Glaser und Nermin Delic.

Und mit den Jugendteams möchten wir auch unseren Rückblick beginnen, denn diese waren zum Abschluss der vergangenen Saison ebenfalls erfolgreich mit der weiblichen C1 (Bezirksliga) und

C2 Bezirksklasse, sowie der männlichen D1 ebenfalls Bezirksklasse durften 3 SV Teams die Meisterschaft in den jeweiligen Spielklassen feiern. Diesen und auch allen anderen Jugendteams gratulieren wir zu den Leistungen und drücken die Daumen dass diese Leistungen hoffentlich wiederholt werden können.

Auch bei unseren Aktiven Teams gab es Spannung bis zu den letzten Spielen.

Bei der ersten Männermannschaft, denen wir zu einer überzeugenden Saison 2018/2019 und der Vizemeister gratulieren möchten, war es am Ende quasi ein Tor was im direkten Vergleich gegenüber dem Punktgleichen Meister SV Fellbach gefehlt hat.

Auf dem Platz an der Sonne der Bezirksklasse war am Ende die 2. Männermannschaft – Gratulation an das Team und Trainer Stefan Kugel – Viel Erfolg in der Bezirksliga.

Nicht so spannend gemacht hat es die zweite Frauenmannschaft in der Landesliga, die sich schon frühzeitig den Klassenerhalt gesichert hat.

Für die erste Frauenmannschaft war nach dem letzten Spiel und der Schützenhilfe der SG Ober/Unterhausen zwar der Klassenerhalt erreicht, jedoch kam vier Wochen nach dem Klassenerhalt der Paukenschlag. Da nur noch 5 Spielerinnen für die Mannschaft zur Verfügung standen und in der Kürze keine konkurrenzfähige Mannschaft gebildet werden konnte, musste die Mannschaft vom Spielbetrieb abgemeldet werden, so dass in der neuen Runde nur noch eine Frauenmannschaft am Spielbetrieb der Landesliga teilnimmt.

Trotzdem freuen wir uns, dass wir zur kommenden Runde wieder eine 3. Herrenmannschaft melden können. Damit starten in der kommenden Runde 4 Aktive und 18 Jugendmannschaften für den SV in den einzelnen Ligen.

Im Frühjahr hin zum Ende der Saison stand am 25. März die Abteilungsversammlung der Handballer auf dem Programm.



Auf der Tribüne im Bewirtungsbereich unseres Wohnzimmers dem Sportzentrum nahmen die 69 anwesenden Mitglieder die Berichte der Abteilungsverantwortlichen entgegen.

Ebenfalls standen an diesem Tag die Wahlen an, Und wir können mit Mareike Schwab und Ulf Stalmach zwei neue Mitglieder in der Abteilungsleitung begrüßen.

Ulf übernimmt die Position des Stellvertreters vom Wiedergewählten Abteilungsleiter Ralf Heimerdinger und Mareike Schwab übernimmt die Rolle des Kassiers von Heike Schmidt. Vielen Dank für dein Engagement und der Führung der Abteilungskasse über die letzten 14 Jahre.

Im Amt bestätigt wurde der Spielleiter Thomas Hettler Die Kasse prüfen werden zukünftig Klaus Stern und Volker Schatz. Volker folgt Frank Fessler, der nicht mehr zur Verfügung steht.



Im April waren die Aktiven und Ehrenamtlichen der Abteilung extrem gefordert.

Angefangen mit dem Grundschulturnier im Sportzentrum, am Freitag 5. April, bei dem 24 Mannschaften mit etwa 240 Kids. An diesem Tag kämpften die 3- und 4-Klässler um den Turniersieg.

Weiter ging es schon am darauffolgenden Wochenende bei der Rutesheimer Autshow.

Hier hieß es 2 Tage lang die Gäste zu bewirten und zu verpflegen. Dank an die vielen Helfer und das Orga Team stellvertretend an Andrea Robben und Sabine Schwab.

Nach Ostern stand das alljährliche Ostercamp auf dem Programm.

3 Tage lang konnten 94 Kids von der A bis zur E Jugend Ihren Lieblingssport genießen und zusätzlich einen Einblick erhaschen in weitere Sportarten wie Judo unser Dank an Nicole

und die Judoabteilung für die Unterstützung. Zudem konnten die Kids einen Einblick bekommen in die Künste der Slackliner und das alles in Verbindung mit dem Handball. Und zu guter letzt noch war auch wieder unser Kickboxer Andi zu Gast, der den Kids zeigte was in Ihrem Körper steckt!

Wir möchten Danke sagen an die Ehrenamtlichen Trainer des Oster-camps und die Organisatoren den Jugendkoordinatoren Frank Heer und Thomas Hettler.



TÜRENMANN®

Öffnen. Schließen. Qualität genießen.

- Fenster
- Türen
- Reparaturservice
- Rolläden
- Glastechnik



TÜRENMANN Stuttgart GmbH & Co. KG
 Leobener Str. 104
 70469 Stuttgart
 Tel.: 07 11 89 65 12-0
 info@tueren-mann.de
www.tueren-mann.de

Soweit aus dem „außer sportlichen“ Bereich, nachfolgend die Infos aus den einzelnen Mannschaften:

Wir freuen uns auf Euch liebe SV-ler. Euch bei einem Heimspieltag ab dem 14. September im Sportzentrum begrüßen zu dürfen. Wann? Könnt Ihr unserer neuen Homepage www.handball-leonberg.de entnehmen. Ebenso auch die aktuellen Trainingszeiten, Ansprechpartner und vieles mehr noch. Wir wünschen Euch abschließend eine erfolgreiche, verletzungsfreie Vorbereitung auf die neue Runde. Allen die den Urlaub noch vor sich haben. Schöne erholsame Tage und allen einen schönen Sommer.

Für die Handballabteilung
Thomas Hettler

Männer 1 Württembergliga Nord

Unser Handballjahr begann am 02.01.2019 mit dem Trainingsauftakt zur Rückrunde der Saison 2018-19. Nach einer sensationellen Vorrunde mit 24:6 Punkte waren alle gespannt, wie das „Ganze“ weitergeht. Der Spielplan hatte für uns zum Start 2 Heimspiele vorgesehen. Gegen Schönbuch (31:20) und Oppenweiler 2 (27:19) konnten wir beide erfolgreich gestalten. Im nächsten Spiel waren wir zu Gast in Beilstein und konnten gegen die Spielgemeinschaft Schozach/Bottwartal einen überzeugenden 24:32 Auswärtssieg erringen. Zum Heimspiel waren jetzt die Jungs aus Alfdorf zu Gast. Mit den ehemaligen Bundesligaprofis Dejan Jerkovic und Adrian Pfahl waren die Gäste gegen unsere durchschnittliche Leistung an diesem Tag zu stark und mit 25:28 Toren ging das Spiel verloren. Ein weiteres Heimspiel gegen den SV Fellbach, die Truppe wurde von Woche zu Woche stärker, stand auf dem Programm. In einem tollen Handballspiel waren die Gäste an diesem Tag einen Tick besser und nahmen mit einem 30:31 Sieg die Punkte mit nach Fellbach. Jetzt war Derbyzeit und die Reise nach Schönbuch stand an. Am Ende des Tages zeigte die Hallenuhr einen hohen 33:24 Auswärtssieg. Zum nächsten Heimspiel war die Truppe aus Altensteig bei uns zu Gast und am Ende konnten wir einen hohen 33:24 Sieg erringen. Mit dieser Niederlage war klar, dass der Dino der Württembergliga und ehemaliger 3. Ligist den bitteren Weg in die Landesliga angehen muss. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute. Jetzt wartete das Spitzenspiel in Waiblingen auf und mit einer Klasse Leistung und einem 26:27 Erfolg traten wir die Heimreise an. Eine Woche später mussten wir die Reise nach Flein antreten und mit einer mäßigen Leistung hatten wir nicht mehr als ein Remis (26:26) verdient. Der letzte Treffer fiel 2 Sekunden vor Schluss was das Ganze richtig bitter machte zumal dieser Punkt die Gastgeber nicht vor dem Abstieg retten konnten. Auch dem TV Flein wünschen wir für die Zukunft alles Gute. Im nächsten Heimspiel war die 2. Mannschaft aus Bietigheim unser Gast. Am Ende des Tages stand nach einer ganz schwachen Leistung eine 30:35 Niederlage auf der Uhr. Nun war es soweit und wir reisten zum Spitzenspiel nach Schmidlen. In einem rasanten Handballspiel waren 2 Mannschaften auf Augenhöhe. Nicht auf der Höhe waren an diesem Tag die „Unparteiischen“ Göggler und Rupp. Zu keiner Zeit waren sie in der Lage dieses Spiel sauber und fair zu leiten – Schade. Am Ende mussten wir mit einer 28:27 Niederlage die Heimreise antreten. In den letzten beiden Heimspielen konnten wir die SKV Oberstenfeld (29:26) und die HSG Fridingen mit (36:23) bezwingen.

Dies reichte am Ende zur Vizemeisterschaft punktgleich mit dem SV Fellbach. Ausschlaggebend war am Ende der direkte Vergleich – Leonberg Sie in Fellbach mit 21:22 – Fellbach Sieg in Leonberg mit 30:31. Bei Torgleichheit entscheiden die mehr erzielten Auswärtstore. Am Ende des Tages stand eine sensationelle Saison mit 41:15 Punkte und Platz 2 in der Tabelle – dies wurde nach dem letzten Spiel gebührend gefeiert. Ein großes Dankeschön an unseren Trainer Tobse Müller und seine Jungs. Es war toll mitzuerleben, wie die Gesamtentwicklung unseres Leistungsvermögens stetig nach oben ging. Diese Meinung hatte ich nicht allein, unsere Zuschauerzahlen schnellten förmlich nach oben und unsere Sponsoren und Werbepartner standen toll hinter uns.

Für die neue Runde müssen wir auf Paddy Nicolau verzichten. Er wird sein Pensum für den Handallsport drastisch verringern eventuell sogar ganz aufhören. Seine Verabschiedung im letzten Heimspiel war für beide Seiten emotional, Dir Paddy alles Gute - du weißt ja, die Türe offen. Des Weiteren wird unser Chris Auer seine Laufbahn als Trainer beginnen und fungiert bei uns als Co-Trainer. Wenn nötig, wir haben nochmals ein Trikot mit der Nummer 5 erstellen lassen.

Die Qualität der Mannschaft werden wir durch die Verpflichtungen von Marius Hufnagel, Benjamin Kutzner, David Zimmermann und Fabian Rigl weiter verbessern. Wir sind überzeugt, dass diese Burschen uns sportlich auf das nächst höhere Level bringen werden.

Unsere Vorbereitung auf die neue Spielzeit beginnt am 25.06.2019 um 19.00 mit dem Trainingsauftakt im Sportzentrum. Die neue Runde steht von Beginn an im Zeichen der Spielklassenreform. Aus 2 Ligen Württembergliga mit 29 Mannschaften bleiben am Ende einschließlich der Ab- und Aufsteiger 14 Mannschaften übrig. Das bedeutet dass unser Ziel mindestens Platz 6 in der Tabelle sein wird. Der Punktspielauftritt wurde vom HVW auf den 07.09. bzw. 08.09.2019 terminiert.

Unsere diesjährige Saisonöffnung findet am 17.07.2019 um 19.30 Uhr statt. Wir begrüßen nochmals die MT Melsungen (Europapokalteilnehmer) in Leonberg und freuen uns riesig auf dieses Erlebnis. Erneut werden wir den Handballsport, unsere Abteilung und unseren Verein weit über die Stadtgrenzen mit einem tollen Event präsentieren. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an unsere Sponsoren ohne deren zutun wir solche Veranstaltungen niemals stemmen könnten.

Zum Schluss wünsche ich unseren Jungs eine sehr gute und vor allem verletzungsfreie Vorbereitung. Euch allen wünsche ich einen sonnigen und erholsamen Sommer. Passt auf Euch auf und bleibt unseren Jungs wohlgesonnen. Wir freuen uns bereits wieder auf viele tolle Momente und Erfolge.

Euer Autor:
Werner Neuffer

Frauen:

Let's rock the Landesliga!

Mit Kampf, Herz und mannschaftlicher Geschlossenheit sicherten wir uns in der vergangenen Saison den Klassenerhalt in der Landesliga. Nach einer enttäuschenden Hinrunde mit unnötigen, bitteren Niederlagen, kämpften wir uns in der Rückrunde Stück für Stück vom Abstiegsplatz bis auf den sou-

verändern sechsten Platz in der Tabellenmitte heran. Jetzt heißt es, an der Mannschaftsleistung der Rückrunde anzuknüpfen und auch in der kommenden Saison 2019/20 mit Disziplin, Spaß und Teamgeist einen geilen Landesligahandball auf die Platte zu bringen.

Unterstützen wird uns dabei unser neuer Trainer Nicki van der Vliet, der viele Jahre beim SKV Rutesheim in der Jugendarbeit und im aktiven Bereich tätig war. Wir freuen uns, gemeinsam mit ihm als frischen Wind im Team in der neuen Runde durchzustarten.

Die Mannschaft bleibt weitestgehend komplett, hinzugekommen sind insgesamt 4 Spielerinnen. Ute Binder kommt aus Rutesheim nach Leonberg und wird uns am Kreis verstärken. Mareike Schwab kommt nach einer Pause und gelegentlichen Einsätzen in Leinfelden/Echterdingen zurück ins Team und wird uns im Rückraum unterstützen. Auch Alina Spindler, die aus der 1. Mannschaft nun der „neuen“ Ersten nach Aushilung ihrer Verletzung zur Verfügung steht. Ebenso wird uns bis auf weiteres Alice Steegmüller zur Verfügung stehen, hier wird sich in den kommenden Wochen entscheiden, ob Sie uns die Saison noch unterstützen wird, oder ob ihr Weg weiter nach oben führt.

Wir sagen herzlichen willkommen im Team und freuen uns dass ihr bei uns seid.

Bereits Anfang Juni begann für uns die heiße Vorbereitungsphase. Testspiele, Turniere, Kraft- und Athletikeinheiten bei tropischen Temperaturen und nicht zu vergessen das Sonntags-Lauftraining brachten uns an unsere eigenen Grenzen, aber waren die nötige Grundlage, um in der kommenden Saison in jedem Spiel Vollgas geben zu können.

In den kommenden Wochen und Monaten werden wir weiterhin viel Schweiß verlieren und den ein oder anderen Muskelkater erleiden müssen und freuen uns auf eine neue spannende Runde in der Landesliga.

Eure „neue“ Frauen 1
Autor
Nicki van der Vliet

Männer 2 Bezirksliga

Herren 2 steigen in Bezirksliga auf

Nach den zwei Rückschlägen direkt zu Beginn der Rückrunde verlor man die Tabellenführung an den TSV Betzingen. Jetzt war man nicht mehr die gejagte Mannschaft sondern musste sich mit der Rolle des Jägers anfreunden. Nach einem hart umkämpften Sieg in Mössingen ging ein richtiger Ruck durch die Mannschaft und der Druck auf Betzingen nahm zu. Plötzlich war die SV wieder voll im Titelrennen, denn die Betzinger kamen beim Ex-Verein des SV Trainers unter die Räder. Jetzt war die Ausgangslage klar, die Herren 2 konnten wieder aus eigener Kraft Meister werden. Doch es stand noch das schwere Derby gegen die SKV Rutesheim an, die natürlich den neuen Spitzenreiter auch bezwingen wollten. Das hochklassige und intensive Spiel konnten die Herren 2 aber souverän gewinnen. Im Saisonendspurt musste man noch nach Rotten-

burg fahren und hatte Pfullingen im letzten Spiel zu Gast. In diesen Spielen zeigte man nicht die beste Leistung, aber sie konnten dennoch souverän gewonnen werden. Somit war der Aufstieg in die Bezirksliga gesichert und der Meistertitel konnte ausgiebig gefeiert werden.

Jetzt heißt es den Aufschwung in die Vorbereitung mitzunehmen, damit man gut gerüstet die neue Herausforderung in der Bezirksliga angehen kann. Die Mannschaft bleibt in der neuen Saison weitgehend unverändert. Mit Michele Zwicknagl, Falko Kiedaisch und Marc Boffenmeyer werden uns 3 Spieler verlassen. Wir können mit Philipp Schmidt auch einen Wiederkehrer in der SV vermelden. Zudem kann die Mannschaft um Stefan Kugel, durch die engere Zusammenarbeit mit den Herren 1, auf weitere Unterstützung setzen.

Das klare Ziel ist, dass die Herren 2 ziemlich schnell nichts mit dem Abstieg zu tun haben und sich im gesicherten Mittelfeld festsetzen.

Wir danken unseren Sponsoren und Fans für die tolle Unterstützung und hoffen auf das gleiche Engagement in der neuen Saison, wir sind auf jeden Fall heiß auf die Bezirksliga.

Autor
Stefan Kugel



Männer 3 – Kreisliga B

Männer 3 lebt!

Jetzt ist es also offiziell! Die Vereinsnachrichten pfeifen es von den Dächern: Nicht nur Zombies sondern auch Männer 3 sind nicht totzukriegen. Nach einem Jahr der Regeneration (teilweise auf Mallorca, worüber des Klimawandels an anderer Stelle noch zu sprechen sein wird) und der Zufuhr frischen, jungen A-Jugendblutes sind sie also wieder da. Eine Liga tiefer, dafür mit den bewährten Extras: Kinderfreundlichem Spielbeginn sonntags um 11, frisch aufgebrühtem Kaffee und freiem Eintritt für alle. Außerdem ohne Schiedsrichter. D.h., die oder den stellen wir selbst! Und der erste, der meckert, ist beim nächsten Mal dran. So sicher wie Männer 3 ...

Alexander Rilling



Handballjugend

Männliche A Jugend

Die männliche A-Jugend startete letzte Saison aus Personal-mangel gemeinsam mit der A-Jugend aus Ditzingen unter "fremder Flagge". Das heißt auch neue Gegner und ein neuer Bezirk. Dieses Jahr sieht die Personaldecke etwas besser aus, und es wird versucht wieder eine eigene A-Jugend zu melden. Hierbei unterstützt uns die B-Jugend tatkräftig. Zusätzlich können die Jungs erste Erfahrungen im Aktivenbereich sammeln. Dafür stehen dieses Jahr wieder 3 Männermannschaften zur Verfügung.

Wenn du im richtigen Alter bist und Lust hast die A-Jugend zu unterstützen, komm gerne zu unseren Trainingseinheiten.

Autor: Carsten Müller

Weibliche A Jugend + B Jugend:

auch in kommenden Jahr sind wieder Mannschaften aus der A und B Jugend gemeldet.

Diese kämpfen nach der verpassten Qualifikation um die Punkte in der Bezirksliga.

Thomas Hettler

Männliche B-Jugend - Mannschaft neu formieren.

Die neue Saison hat mit der Vorbereitung gestartet. Die größten Aufgabe liegt darin das die „neue“ B Jugendlichen mit den „Alte“ spielerisch zusammen zu bringen. Da wir im Handball uns jedes Jahr wieder direkt nach Saisonende für die Quali-Spiele der kommenden Saison vorbereiten müssen, haben die Jugendlichen keine wirkliche Pause. Fertig mit der alten Saison und sofort wieder trainieren und ein neues Team für diese Spiele formieren.

Die mB hat sich in der HWV Quali auf Landesebene probiert. Ein Tag mit zwei Spielen. Zum Weiterkommen reicht ein Sieg. Gegner waren die H2Ku und die HSG Schönbuch. Beide Mannschaften sind nicht die leichteste Aufgabe. Im ersten Spiel gegen Schönbuch war es lange ausgeglichen. Zum Schluss hat es aber nicht gereicht. Im 2. Spiel gegen die H2Ku haben wir uns gut verkauft. Allerdings waren hier die körperlichen und spielerischen Pluspunkte auf Seiten des Gegners. Somit sind wir nicht weiter gekommen und spielen in der Bezirksliga für die kommende Saison 2019/20.

Ich als neuer Trainer denke das dies schon eine schwere Aufgabe sein wird hier im oberen Tabellendrittel zu landen. Ich möchte hier keine Ziele ausgeben, aber eine gewisse Zielstrebigkeit muss schon sein ☺. Wir müssen hart arbeiten in der Vorbereitung und spielerisch besser werden. Handball ist ein Teamsport und das müssen wir durch schnelle Bälle und schnelle Bewegungen ausspielen. Bei zwei Turnieren haben wir das schon bewiesen. In Schönaich wurden wir Dritter und

in Dettingen/Erms haben wir im Finale knapp verloren. Soweit läuft das schon mal gut an.

In den Pfingstferien haben wir den Ball mal ruhen lassen und nutzen jetzt die Zeit vor den Sommerferien um Anfang September in die neue Runde als Team zu starten. Plan ist es mehrere Trainingsspiele zu machen und somit unter Wettkampbedingungen zu üben.

Schauen wir wie es wird. Bis zu den nächsten Vereinsnachrichten

Stefan Beske

Männliche C-Jugend

Nachdem die männliche C-Jugend sich letztes Jahr noch einen soliden vierten Platz in der Bezirksliga sichern konnte, sehen die Voraussetzungen für die Saison 19/20 ganz anders aus. Kein einziger Spieler, der letztes Jahr für die C1 aufgelaufen ist, steht dieses Jahr noch zur Verfügung. Alle Spieler des diesjährigen Kaders haben letztes Jahr entweder in der zweiten Mannschaft oder noch in der D-Jugend gespielt. Die ersten Trainingswochen waren entsprechend zäh: Größerer Ball, intensivere Trainingseinheiten und körperlich stärkere Gegner bei der Quali stellten die neu geformte C-Jugend ganz schön auf die Probe. Doch hier zeigt sich bereits, was diese Mannschaft auszeichnen wird: Ein guter Zusammenhalt als Team. Personell ist man bis auf die Torhüterposition gut besetzt und jetzt kann die Vorbereitung so richtig losgehen. Dass die kommende Runde nicht einfach wird ist der Mannschaft durchaus bewusst, doch genau daraus muss man jetzt den Ehrgeiz und die Motivation schöpfen, im Training immer bei 110% zu sein. Nur so können wir als Team und auch jeder für sich einen Schritt in die Richtige Richtung machen. Auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison!

Johannes Franz

Weibliche C-Jugend

Mit dem Gewinn der Doppelmeisterschaft ging eine erfolgreiche Saison für die Mädels des Hühnerstalls zu Ende.

Die C1 dominierte gemeinsam mit der SG Ober-/Unterhausen die Bezirksliga. Nach einem deutlichen Sieg und einer knappen Niederlage im direkten Duell war klar: Der Titel geht nach Leonberg.

Die C2 steigerte sich, nach einer Niederlage und einem Unentschieden zu Beginn im Lauf der Saison immer mehr und konnte alle weiteren Partien gewinnen. Auch in der Bezirksklasse ging der Meistertitel verdient nach Leonberg.

Garant für den Erfolg waren der hohe Trainingseinsatz der Mädels und der klasse Zusammenhalt in der Mannschaft.

Mit dem Titel mussten wir leider unsere 2004er Mädels Chrsi, Emilia, Lani, Lara, Lia, Mira, Patricia und Tizi in die B-Jugend

verabschieden. Dafür rücken aus der D-Jugend Amanda, Elli, Ina, Julia, Laila, Luisa, Mia, Nika und Selina zu uns auf. Wir sagen Danke an das D-Trainerteam für die gelungene Zusammenarbeit im letzten Jahr und hoffen auf eine Fortsetzung.

Im April standen für den neuen C-Jahrgang die Qualifikationsspiele an. Im Bezirk Achalm-Nagold konnte man sich durchsetzen und durfte sich dann mit Teams aus anderen Bezirken messen. In Vierergruppen wurde um die Plätze in Landes- und Oberliga gekämpft. Überraschend aber nicht unverdient konnten die SV-Mädels in 5 Partien als Sieger vom Platz gehen. Sie greifen in der Saison 2019/2020 in der Oberliga an und gehören zu den 8 besten C-Jugendteams in Württemberg. Auf diesen Erfolg sind wir mächtig stolz und wir sind sehr gespannt, was uns beim Abenteuer „Oberliga“ erwartet. Wie im letzten Jahr werden wir auch wieder eine C2 in die Saison schicken. In der Kreisliga werden die C-Mädels gemeinsam mit dem älteren D-Jugendjahrgang Spielerfahrung und Selbstvertrauen sammeln.

An Himmelfahrt war die C-Jugend beim Turnier in Dettingen mit einer Mannschaft vertreten. Auch wenn es in den Vorrundenspielen nicht rund lief, gelang der Einzug ins Halbfinale. Dort zeigten die Mädels dann ihr Können und auch dem Finalgegner ließen sie keine Chance. Dank einer starken Mannschaftsleistung dürfen sie sich Schlichter-Cup Sieger 2019 nennen.

Zu Pfingsten war man wieder beim Weser-Cup in Bremen. Wieder war der starke Teamgeist ausschlaggebend für den Erfolg. Ohne Torwart, aber mit bärenstarkem Zusammenhalt musste man sich erst im Halbfinale knapp den Gastgebern geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 gingen die SV-Mädels wieder als Sieger vom Platz. Doch auch außerhalb der Sporthalle war die Fahrt ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten.

Bis zum Sommer werden wir die Mädels ordentlich schwitzen lassen im Training. Schließlich wollen wir bestmöglich gerüstet sein für alle Herausforderung die uns in der Saison 2019/2020 erwartet.

Vor den Sommerferien werden sich beim Beachturnier in Renningen 2 Teams in den Sand werfen und versuchen möglichst viele Tore für blau-gelb zu erzielen.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, die bei uns im Training vorbei schauen. Egal, ob Neueinsteiger oder altes Handball-Huhn – wir freuen uns auf DICH!

Eure Mädels der C-Jugend
Melanie Glaser



Weibl B C-Jugend beim Weser-Cup in Bremen



Weibl C-Jugend siegt beim Schlichter-Cup



Weibl. C-Jugend Meisterteams 2018-2019

Männliche Jugend D

Im Mai stand für unsere männliche D-Jugend schon die Qualifikationsrunde für die kommende Saison 2019/20 an. Von den fünf Mannschaften musste wir mindestens Platz 3 erreichen, um in der Bezirksliga zu spielen. Ausgetragen wurde dies in zwei Runden, jeweils mit Hin- und Rückspiele. Beide Spiele gegen den TV Rottenburg konnten klar gewonnen werden. Gegen die starken Gegner aus Mössingen und Neuhausen/Erms machten unsere Jungs ihre besten Spiele, konnten aber keine Punkte für sich gewinnen. Nun kämpften wir mit Herrenberg 2 um den erhofften 3. Platz. Im Hinspiel erkämpften wir uns ein Unentschieden, somit musste im Rückspiel ein Sieg eingefahren werden. Leider verloren wir das entscheidende Spiel unglücklich am Ende mit einem Tor. Das hieß nun Platz 4. Jetzt heißt es Vollgas geben, um im September gut vorbereitet in die Saison 2019/20 in der Bezirksklasse zu starten, um dort um die Meisterschaft mitzuspielen

Autorin Alice Stegmüller

Weibliche D Jugend folgt noch!

Auch in der kommenden Saison 2019/20 wird die weibliche D Jugend wieder mit zwei Mannschaften vertreten sein. Während die neu formierte D2 in der Kreisliga starten wird, möchten wir mit der D1 wieder in der Bezirksliga antreten. Für die Bezirksklasse ist die Mannschaft bereits sicher qualifiziert. Die ersten Spiele mit der D1 wurden absolviert. Auch das Turnier in Dettingen am Himmelfahrtstag liegt bereits hinter uns. Mit einem guten dritten Platz konnte das Turnier beendet werden. Ihr Potenzial hat die D1 somit schon mal eindrücklich aufgezeigt.

Die D2 startet ab dieser Saison mit einem neuen Trainertrio: Lani Gronwald, Isa Richter und Linda Mayer. Ihr erstes Turnier steht für die junge D2 Ende Juni in Nebringen/Reusten an. Im Juli folgen dann das Rasenturnier in Ludwigsburg und das Beachturnier in Renningen. Für die D2 laufen auf: Defne Eskioglu, Johanna Hofmann, Nikola Mauthe, Lara Schmitt, Emmi Schrimm, Rosa-Sofia Koch, Pia Hacket, Kira Barth, Lena Haubitz.

Die D1 wird weiter von Michael Sengstacke, Sandra Baric und Biljana Hajnal trainiert. Mit der D1 werden wir ebenfalls bei den Turnieren in Ludwigsburg und Renningen vertreten sein. Die aktuelle Mannschaft besteht aus: Lara Baric, Helene Durst, Amani Hardegger, Lotte Heer, Amelie Walz, Amina Delic, Juliana Dietrich Pinheiro, Elanur Koutsouk, Carla Ott, Sarah Thürigen.

Autor
Michael Sengstacke



Weibl D-Jugend beim Schlichter-Cup

Gemischte E-Jugend vor spannender Hallensaison

Eine ganz tolle Saison gespielt hat die gemischte E Jugend. Nach einem starken Auftakt in die 6+1 Runde kamen die Gegner im neuen Jahr immer mehr auf und forderten unser Team in allen Belangen.

Aber auch das 4+1 Team zeigte das der Aufwärtstrend nicht von ohne kam und brachte ansprechende Spiele in der normalen Runde aufs Feld.

Im anschließenden Pokal Turnier verstärkten dann die 6+1 Jungs noch das 4+1 Team und erreichten nach der Vorrunde den 2. Platz hinter dem späteren Sieger HSG Böblingen/Sindelfingen.

Zwischen den Pokalspieltagen stand noch die Mini WM auf dem Programm.

Hier zeigte unser Team eine überragende Leistung und holte sich nur mit einer Niederlage im Halbfinale den 3. Platz.

Das durfte die Mannschaft dann ausgiebig feiern beim Pizzenessen und dem anschließenden Besuch des letzten Spiels der Frauen Bundesliga des werdenden Deutschen Meisters gegen Frisch Auf Göppingen.

Nach Ostern stand dann der Wechsel an. Nicht allein nur bei den Spielern.

Sondern auch bei den Trainern. Hier sind zukünftig verantwortlich neben Thomas Hettler, Frank Tiedemann und Stefan Eisenhardt, sowie Reza Nikooyeh.

Frank Müller hat zusammen mit Thomas Hettler die Mannschaft in den letzten 2 1/2 Jahren trainiert, steht aber leider nicht mehr zur Verfügung.

Trotzdem werden wie auch in der kommenden Runde haben wir wieder eine sehr talentierte E Jugend, die uns viel Spaß bereiten wird.

Gezeigt haben es die Jungs schon beim Turnier in Herrenberg – als diese bei extremer Hitze alles gegeben hatten und einen erfolgreichen zweiten Platz errungen haben.

Wir freuen uns auf die weiteren Turniere mit den Jungs die wir noch vor und nach den Ferien spielen werden.

Wer Lust hat ein Teil von diesem tollen Team zu werden ist bei uns jederzeit willkommen

Über interessierte Neuzugänge der Jahrgänge 2009/2010 freuen wir uns jederzeit.

Wir trainieren immer dienstags und donnerstags im Sportzentrum von 17.15-18.45 Uhr.

Für die E-Jugler *Thomas Hettler*



Gemischte E-Jugend

Weibliche E-Jugend

Bis hierher habt Ihr in auf den vorhergehenden Seiten sicher schon viele Aufzählungen von Medaillen, Wimpeln, Auszeichnungen und Erfolgen gelesen.

Die Mädels der E Jugend könnten sich hier nahtlos anreihen, aber unsere Erfolg liegt nach Außen hin verborgen: J & E haben es geschafft pünktlich ins Training zu kommen, AI hat beim Wurf (endlich) ihren Arm oben, MB getraut sich ihre Gegenspielerin aus dem 9m zu schieben, EM wirft nicht mehr weit über das Tor, BB jammert nicht mehr über Phantom-schmerz, L hält Abstand von der Kreislinie, EH bockt nicht wenn etwas nicht klappt, MO fällt nicht mehr über ihre eigenen Füße, I darf als Anfängerin mehr als 10 min spielen, ...

... ,,,,,

Wir sind stolz auf DIESE Erfolge – gestern – heute – und sicher auch noch morgen

Autor *Enrico Karl*

“unsere kleinsten“ F Jugend, Minis und Mini Mini Starke Saison bei F-Jugend und Minis

Sowohl Minis als auch F-Jugend können in diesem Sommer auf eine starke Spielzeit zurückblicken. Zeitweise waren an die 60 Kinder in der Gruppe, konnten werfen und fangen üben, Handball oder Korbball spielen, über verschiedene Parcours-trecken turnen und so ihre sportlichen Ambitionen ausleben. Auch wenn immer viel los war in der Halle, hatten die Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren viel Freude an der Bewegung. Auf Grund der Größe der Gruppe haben die Trainer im Lauf der Zeit entschieden, die ohnehin bereits gedrittelte Halle im Sportzentrum jeweils noch einmal zu halbieren, damit vier bis fünf kleinere Gruppen gleichzeitig mit einem unterschiedlichen Programm beschäftigt werden können. Auch die Möglichkeit, zeitgleich etwa kleinere Geschwister in der oberen Gymnastikhalle bei den Mini-Minis unterzubringen, macht einen Reiz des Kinderhandballs aus. Dort treffen sich zur gleichen Zeit Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren für erste sehr spielerische Begegnungen mit Bällen. Vielen Eltern erleichtert das, mit ihren Kinder das Sportangebot wahrzunehmen.

Doch die Tatsache, dass dauernd weitere junge Sportler im Training mittwochs um 17.15 Uhr schnuppern wollten, ließ



das Trainerteam intensiv nach zusätzlichen Trainingszeiten suchen. Und – fast ein Wunder bei den derzeit eingeschränkten Hallenzeiten in Leonberg – kurz nach Weihnachten wurden sie dank der Unterstützung von Jugendleitung und Verein fündig: Eine zweite F-Jugend-Gruppe trainiert nun jeweils am Freitag um 15.45 Uhr im Sportzentrum. Von den bisherigen F-Jugend-Kindern wurde das Angebot sehr gut genutzt. Daher ist vorgesehen, dass es auch nach den Sommerferien für Kinder der Jahrgänge 2011 und 2012 im Programm bleiben soll. So konnten Minis und F-Jugend nach den Osterferien am Mittwoch zu den eingespielten drei Trainingsgruppen zurückkehren.

Wurden die Temperaturen sommerlich, wurden im Training insbesondere die Trinkpausen heiß ersehnt - danach verteilten sich die unterteilten Gruppen wieder auf die verschiedenen Spielfelder. Auch bei den Spieltagen waren sie richtig stark: Mit jeweils zwei Mini- und F-Jugend-Teams traten sie bei allen Auswärtsspielen an; Begleitung und Unterstützung durch engagierte Eltern ermöglichte es, alle Kinder mitzunehmen. Beim diesjährigen Heimspieltag platzten beide Hallen fast aus allen Nähten – auf den Tribünen wurden erstmals selbst die Stehplätze knapp. Die Kinder trugen mit Begeisterung Vereinstrikots und Trainingsanzüge, was die Zusammengehörigkeit der Gruppe förderte und ein einheitliches Erscheinungsbild ermöglichte. Nachdem sich die jungen Handballer als Team gefunden hatten, spielten sie so engagiert und erfolgreich, dass etliche leistungsstarke Vereine in der Umgebung überrascht waren. Daher ist es wieder wichtig, Sponsoren, Organisatoren und Eltern zu danken, die den Kindern eine so schöne Saison ermöglicht haben.

Mit den Osterferien kam die Zeit des Abschieds: Die Kinder des Jahrgangs 2010 wurden aus der F-Jugend rausgeworfen. Zum ersten Mal wechselten dieses Jahr die Jungs sogar in doppelter Mannschaftsstärke in die E-Jugend; die Mädchen-gruppe war von der Zahl her zwar kleiner, aber auf keinen Fall weniger fit. Trainer und jüngere Mitspieler wünschen ihnen viel Freude, Erfolg und immer günstige Torverhältnisse.

Damit Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren auch in Zukunft bei Mini-Minis bis F-Jugend die Möglichkeit haben, spielerisch den Umgang mit Bällen zu lernen und einen ersten Zugang zum Handball zu bekommen, würde sich die Trainer sehr über weitere Mitglieder im Team freuen. Willkommen ist jeder, der Spaß an Bewegung und Umgang mit Kindern hat, es muss niemand Sportlehrer oder Bundesliga-Handballer sein - obwohl das Trainerteam die natürlich auch nehmen würde ;-). Dann wird die nächste Saison vielleicht sogar noch stärker und es können Mittwoch und Freitag wieder neue Kinder zum Schnuppertraining vorbei kommen.

Katharina Markewski/Silke Schieber



Die Handballabteilung des SV Leonberg/Etingen gratuliert Sebastian und Lisa Groß zur Vermählung. Am 01.06.2019 gaben sich die beiden im Standesamt das Jawort, das dann auch am 15.06.2019 kirchlich besiegelt wurde. Die Handballabteilung des SV wünscht den beiden alles erdenkliche Glück für die Zukunft.



Judo

Kian Anlauf, judo@sv-leonbergeltingen.de, www.judo-in-leonberg.de

Besuch bei den Deutschen Meisterschaften 20.1.19

Am 26. und 27. Januar fanden in Stuttgart erneut die Deutschen Einzelmeisterschaften im Judo statt.

Bei diesem Großereignis dürften natürlich auch die Judoka der Judoabteilung nicht fehlen, und so machten sich zehn Judoka mit ihren Betreuern auf nach Stuttgart, um ein wenig Nationale Wettkampfluft zu schnuppern und mal zu schauen, wie es bei den „Großen“ so zugeht. Es war ein für alle spannender Nachmittag mit vielen interessanten Kämpfen und auch einigem Programm abseits der Matte.

(Wolfgang Knopki)

Erste-Hilfe-Kurs 8.2.19

11 mutige Judokas stellten sich am Samstag Platzwunden,



Verbänden und Ohnmachtsanfällen und frischten ihre Ersthelferqualitäten auf. Dank Juan, der uns durch den Tag führte, absolvierten wir die stabile Seitenlage, reanimierten und legten Druckverbände an. Auch die allseits beliebten Fallbeispiele, bei denen ein Team vor der Halle wartet und der Rest sich in ein Notfallszenario verwandelt, wurden wieder mit Erfolg gemeistert. So

mussten z.B. Chrisi, Levin und Linda Nasenbluten stoppen, eine Schiene anlegen und Wolfgang in die stabile Seitenlage legen. Vielen Dank an Juan und Nicole für die Organisation des heutigen Tages und wir freuen uns auf nächstes Jahr!

(Linda Lohner)



Schlittschuhlaufen 10.2.19

Auch in diesem Jahr sollten liebgegewonnene Traditionen nicht zu kurz kommen und so machten sich am 10. Februar 15 hochmotivierte Judoka auf dem Weg nach Stuttgart. In der Eisswelt auf der Waldau konnten wir einmal mehr unter Beweis stellen, dass wir nicht nur auf der Matte sondern auch auf Schlittschuhen ohne Probleme einen sicheren Stand haben. Viel zu schnell war dieser ereignisreiche Tag auch schon wieder vorbei und wir machten uns auf den Weg nach Hause. Im Gepäck vielleicht den ein oder anderen Muskelkater, aber auf jeden Fall schon jetzt wieder eine ordentliche Portion Vorfreude auf nächste Jahr.

(Christina Blohm)

Pferdemarkt 12.2.2019

Auch dieses Jahr sind wir wieder zahlreich beim Pferdemarkt mitgelaufen. Voll mit Popcorn und Bonbons beladen, hatten wir eine Menge Spaß und zeigten Leonberg, was wir Judokas so können! Natürlich werden wir nächstes Jahr wieder mit von der Partie sein

(Anja Hettich)

Abteilungsversammlung, den 11.3.2019

Punkt 19:30 begann unsere alljährliche Abteilung im Eltinger Hof. Wir bedanken uns beim Vorstand des vergangenen Jahres für die super Arbeit und freuen uns darauf, den neuen Vorstand nach Kräften zu unterstützen.

Neuer Vorstand 2019: Kian Anlauf (Abteilungsleitender), Denis Kübler (Stv. Abteilungsleitender), Wolfgang Knopki (Sportwart), Christina Blohm (Stv. Sportwart), Finn Binder (Schriftführender), Anja Hettich (Stv. Schriftführender), Nicole Ufniaz (Kassenführende), Linda Lohner (Presse), Rainer Kübler und Uwe Gamper (Kassenprüfender)

(Linda Lohner)



Ausscheidendes Vorstandsmitglied Levin freut sich über sein Abschiedsgeschenk



Unser neuer Vorstand

Gürtelprüfung am 12.3.2019

Am 12.03. haben Leandra Hirschmann, Sophia Ganz und Niklas Ganz ihren 1. Gürtel im Judo erworben. Es war eine wunderschöne Prüfung, in der die einzelnen Prüfungsfächer schnell abgehandelt werden konnten. Die drei haben nun den 8. Kyu und sind verpflichtet den weiß-gelben Gürtel zu tragen. Gratulation von der ganzen Abteilung Judo.

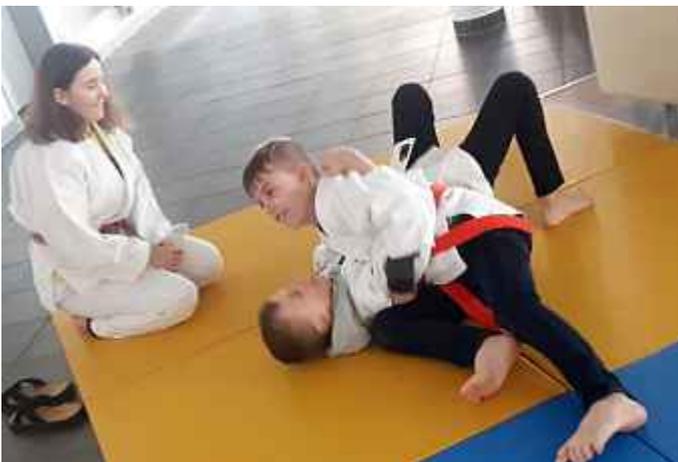
(Nicole U.)

Frühlingstage 16. Und 17.3.2019

Am 16. und 17.03. durften wir uns auf den Leonberger Frühlingstagen in der Berliner Straße präsentieren.

Wir waren im Autohaus VW Weeber untergebracht. Dort haben wir einigen Kindern den Judoport etwas näher bringen können. Die Kids gingen als erstes durch einen Bewegungsparcour. Danach durften sie sich einen Gi (Judoanzug „Jacked“) anziehen und das Gürtel binden erlernen. So angezogen ging es auf die Matte. Auf dieser wurde der Jugend verschiedene Haltegriffe, Befreiungen und Umdreher gezeigt, welche mit viel Begeisterung nachgemacht wurden.

Unsere Helfer waren: Beate und Stefan, Bettina, Levin, Anja, Finn, Chrissi, Robin, Zhanna, Len, Kian, Tim, Mattis und Jenny. Ihr wart 2 Tage für unsere Abteilung tätig, vom ganzen Vorstand: „vielen Dank, das habt ihr toll gemacht“.



Vielen Dank auch an das Autohaus VW Weeber, in welchem wir sehr viel Platz bekommen haben und sehr freundlich aufgenommen wurden.

Und mal wieder einen großen Dank an Herrn Degl von Leo-Aktiv, der mit seinem Team wieder super Frühlingstage hingelegt hat. Danke, das wir diesmal dabei sein durften.

(Nicole U.)



Erste Kooperation zwischen Taekwondo und Judo 30.3.2019

Heute fand unsere erste Kooperation zwischen den Taekwondoin und den Judoka des SV Leonberg/Eltlingen statt. Krankheitsbedingt fiel die Delegation der Judoabteilung etwas kleiner aus und so machten sich 5 Judoka des SV auf in die Halle des Beruflichen Schulzentrums am Krankenhaus. Nach einer gemeinsamen Aufwärmrunde zeigten zunächst die Judoka ihr Können und brachten den Taekwondoin Fallen und das Konzept von Werfen und Halten und dem dabei notwendigen Körperkontakt näher. Nach einer Stunde war diese Einheit dann auch schon vorbei und nach einer kurzen Pause mit Kaffee und Kuchen ging es mit Taekwondo weiter. Taekwondo („Fuß-Faust-Weg“) ist eine Koreanische Kampfkunst, welche ihren Fokus besonders auf Tritten und Schlägen hat. Dementsprechend durften sich die Sportler zunächst mit Halbkreistritten austoben, ehe wir noch kurz auf Hebel



und deren Verwendung in der Selbstverteidigung eingingen. Nach etwa einer Stunde war auch diese Einheit vorbei und sowohl wir als auch die Taekwondoin sind uns einig: Eine Wiederholung ist dringend anraten!

Unser herzlicher Dank geht an dieser Stelle an Meister Dirk Vogel von der Taekwondo-Abteilung der SV, der diese Kooperation organisiert und ermöglicht hat.

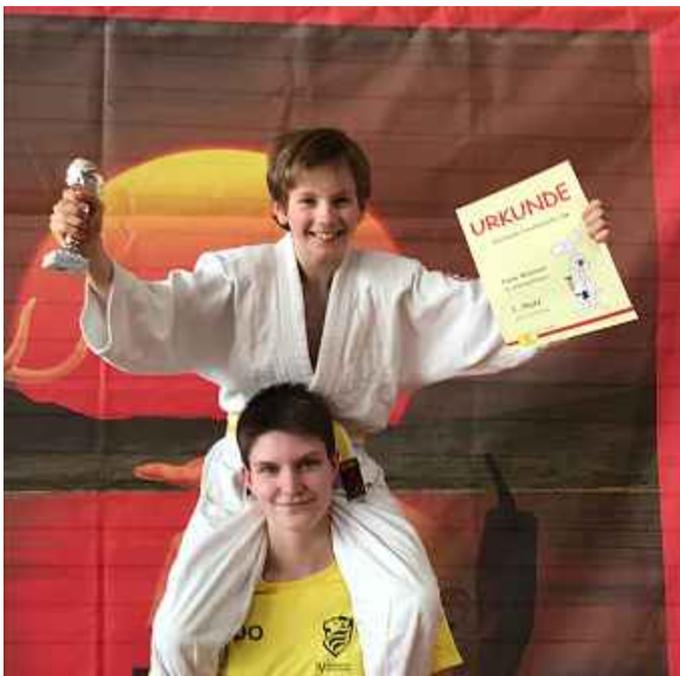
(Wolfgang Knopki)



Der Osterhasencup am 6.4.

Am Wochenende richtete das Judoteam Steinheim in der Kirchberger Halle erneut den Osterhasencup für die U10 und U12 und das Gürtelfarbtturnier für alle Älteren aus.

Für den SV Leonberg/Eltigen startete am Samstag auf dem Osterhasencup Finian Warstat. Der Kampfnachmittag startete für Finian nach dem Wiegen mit einem gemeinsamen Aufwärmen mit den anderen Kämpfern seiner Altersklasse.



Danach durfte er gemeinsam mit den 4 anderen Jungs seiner gewichtsnahen Gruppe einen Wettkampf im Poolsystem austragen, bei dem er alle Kämpfe für sich entscheiden und sich so Platz eins sichern konnte. Zur Auflockerung durchlief die Gruppe danach einen Hindernisparcour, für den Finian nur 37 Sekunden brauchte. Am Sonntag ging es dann für die Leonberger gleich weiter. Kim Schade startete in der Gewichtsklasse -32.5kg. In der mit genau zwei Kämpfern sehr dünn besetzten Klasse verlor sie leider das Leonberger Duell gegen Julika Tietgen von der Judoschule Roman Baur.

Weiter ging es mit Anja Hettich in der Gewichtsklasse -48.6kg. Ihre Klasse war mit drei Kämpfern immerhin etwas besser besetzt. In einer ersten Runde schenkten sich die Kämpferinnen nichts und brachten es so auf ein lupenreines Unentschieden, sodass die gesamte Gewichtsklasse erneut ausgekämpft werden musste. Gegen Ronja Borsten aus Leinfelden konnte Anja



sich nur minimalste Vorteile durch Strafen erarbeiten. Die neuen Regeln der IJF, nach denen Strafen nicht mehr kampftscheidend sind, machten der Leonbergerin hier einen Strich durch die Rechnung, sodass es bei Hiki-Wake, also unentschieden blieb. Gegen Emmi Winkler vom VFL Kirchheim lag Anja kurz mit Wazari hinten, ehe sie es durch einen Haltegriff zu Ippon (volle Wertung) brachte. Da auch Ronja Borsten ihren anderen Kampf gewonnen hatte, teilten sich beide den ersten Platz.

Bei der männlichen Jugend machte Djabrail Suleymanov in der Gewichtsklasse -39.9kg den Anfang und legte gegen Artur Charanok von der TSG Öhringen nach wenigen Sekunden durch einen souveränen Fußfeger mit Ippon vor. Gegen seinen nächsten Gegner, Jonathan Gousset, tat er sich etwas schwerer und brauchte zwei halbgelungene Wurfansätze, um

diesen Kampf final für sich zu entscheiden. Anton Huwald trat in der Gewichtsklasse -61kg an. Gleich in seinem ersten Kampf traf er auf ein bekanntes Gesicht: Jonas Unger, gegen den er letztes Jahr noch das Nachsehen hatte, konnte er in diesem Jahr durch einen Ko-Soto-Gake zu Fall bringen und somit als Sieger von der Matte gehen. In seinem zweiten Kampf traf er auf Tim Moser vom JZ Kano Heilbronn. Diesen Kampf musste er verletzungsbedingt abgeben. Aufgrund dieser Verletzung konnte er seine weiteren Kämpfe nicht mehr bestreiten. Am Ende stand für ihn also ein unglücklicher 5. Platz, wir wünschen auch auf diesem Wege noch eine schnelle Genesung. David Merklein trat in der Gewichtsklasse -58.8kg an. Yannis Storrer vom PS Karlsruhe musste er sich nach einem Armhebel geschlagen geben. Gegen Kurt Bauer konnte er durch eine kleine Innensichel einen Ippon erzielen, was somit Platz zwei in seinem ersten Wettkampf bedeutete. Den Abschluss des Kampftages bildete Elko Glaser in der Gewichtsklasse -77.3kg. Gegen Lukas Wagner vom TC Konstanz hatte er trotz guter Ansätze das Nachsehen und musste sich geschlagen geben. Gegen Marco Weingard vom JC Schwäbisch Gmünd geriet er in einen Haltegriff aus dem es kein Entrinnen mehr gab. Seinen nächsten Kampf gegen Colin Clark verlor er ebenfalls. Gegen Martyn Kania von der SpVgg Besigheim lief es dann endlich besser und Elko konnte seinen Gegner zunächst umdrücken und dann mit einem Mune-Gatame festhalten, was ihm den Sieg brachte. Nach einem langen Tag musste er sich Max Gierschweski vom SVG Weingarten ebenfalls geschlagen geben, sodass es auch für ihn Platz 5 hieß. An dieser Stelle sei nochmals dem Judoteam Steinheim für die mittlerweile gewohnt reibungslose Ausrichtung des Wochenendes gedankt.

Judowerte

Judo ist nicht nur Kämpfen und Raufen, sondern besitzt auch Prinzipien zur Persönlichkeitsentwicklung: das gegenseitige Helfen und Verstehen zum beiderseitigen Fortschritt und Wohlergehen (jita kyōei, 自他共栄) und der bestmögliche Einsatz von Körper und Geist (seiryoku zenyō, 精力善用). Ziel ist es, diese Prinzipien als eine Haltung in sich zu tragen, egal ob auf oder neben der Matte. Unsere Judowerte verdeutlichen die Prinzipien: Wir stellen jede Ausgabe einen vor. Viel Spaß beim Lesen und darüber nachdenken! Heute stellen wir vor:

Selbstbeherrschung

Achte auf Pünktlichkeit und Disziplin bei Training und Wettkampf. Verliere auf der Matte nie die Beherrschung, auch nicht bei Situationen, die du als unfair empfindest. (aus Deutscher Judoverband)



(Linda Lohner)

Fotos für die Judoabteilung: Linda Lohner, Christina Blohm, Herbert Lika, Uwe Gumper



Karate - Shotokan

Jürgen Schwenk, karate@sv-leonbergeltingen.de, www.karate-leonberg.de

Der Sommer kommt...

Vor den Sommerferien beginnt wieder der Count Down für die kommenden Kyu-Prüfungen. Hierfür gibt es diverse Möglichkeiten, sich darauf vorzubereiten.

Lehrgang in Gebersheim

Am 04.05.2019 fand in Gebersheim ein Karate-Lehrgang statt. Die Organisatorin Simone Hasenohr konnte als Gasttrainer Kenichi Sato, Deutscher Meister und Europameister gewinnen. Nicht nur deshalb war es ein spannender und interessanter Lehrgang, bei dem unsere Abteilung mit 25 Teilnehmern vertreten war, auch nicht zuletzt, da Simone seit vielen Jahren mit unserer Karateabteilung freundschaftlich verbunden ist.

Vielen Dank an die Karateabteilung Gebersheim und Simone.

Unser Sensai Serdal mit Simone Hasenohr,
Fotograf: Jürgen Schwenk



Kindertraining

Mittlerweile ist die Anzahl der Kinder in unserem Kindertraining so sehr angestiegen, dass wir neben der Gymnastikhalle seit dem 15.03.2019 noch zusätzlich eine Hälfte der großen Halle in der Georgihalle mitbenutzen dürfen. Die Freude, dass wir so viel Nachwuchs für unseren Sport begeistern können und wir dafür die Hallenausweitung erhalten war unglaublich groß.

Damit haben wir nun die Möglichkeit, noch besser nach Leistungsgruppen zu unterteilen und die einzelnen Kinder individueller zu fördern.

Diese Freude an diesem Umstand hat auch dazu geführt, dass ganze 6 Trainer zu unserem zuverlässigen Kindertrainer-Gezpann am Freitag zählen – Serdal, Uwe, Max, Sergio, Waldemar und Peter.

Auch die Trainer haben einen immensen Spaß an den Möglichkeiten, die diese Vergrößerung unserer Abteilung bietet.

Frauenkurs

Seit Ende Januar 2018 gibt es im SV Leonberg Eltingen eine reine Frauen Karate Gruppe. 13 Frauen haben sich zusammengefunden und trainieren seitdem in einer doch eher männlich dominierten Sportart. Es ist schön, dass wir es geschafft haben, unsere Sportart auch für Frauen attraktiv zu machen. Die Frauen haben die Möglichkeit, jeweils Donnerstag in der Frauen Gruppe unter sich zu trainieren. Wenn gewünscht, können sie darüber hinaus noch in zwei weiteren Trainingseinheiten (jeweils Mittwoch und Freitag) im gemischten Training trainieren.

Dass die Frauen den Männern in nichts nachstehen, zeigt sich in den Gürtelprüfungen, in der die Karate Damen mit ihren Leistungen ihre Prüfung mit Bravour bestanden haben.

Karate ist eine tolle Sportart, die im Breitensport betrieben, den Körper und den Geist jung hält. Karate vermittelt als Kampfsportart die Möglichkeit zur Selbstverteidigung. Es fördert darüber hinaus auch den Aufbau der eigenen Selbstsicherheit, die Stärkung der Konzentration und die Erhöhung der Beweglichkeit.

Alles in allem steht bei uns aber der Spaß im Vordergrund, denn wie jede andere Sportart auch, wird sie nur dann über Jahre hinweg regelmäßig betrieben, wenn das Training auch Spaß macht.

Wenn sich jemand für das Frauen Karate Training interessiert und gerne einmal 5 freie Trainingseinheiten einfach mittrainieren möchte, um einen Einblick zu erhalten, ist jede Frau ab 18 Jahren herzlich eingeladen. Einfach vorbei schauen und mitmachen. Wir freuen uns recht herzlich auf euer Erscheinen. Das Training findet jeweils Donnerstag, zwischen 18:45 Uhr und 20:15 Uhr (außer in den Schulferien) in der Mörike-Schule im Gymnastikraum im UG statt. Wenn möglich, gebt uns vorher kurz Bescheid (Selbstverteidigung@karate-leonberg.de). Bis demnächst, wir freuen uns schon auf Euch.

Sonstige Trainingseinheiten

Auch in den anderen Trainingseinheiten wird gemeinsam geschwitzt und vorbereitet. Hier wird auf die einzelnen Personen eingegangen, die Prüfung machen wollen. Hierzu unterstützen nicht nur durch unserer Trainer und die erfahrenen Schwarzgurte. Unsere Trainings zeichnen sich auch dadurch

aus, dass wir gemeinsam trainieren und uns auch versuchen gemeinsam durch Tipps und Ratschläge zu verbessern. Daher können die anstehenden Kyu-Prüfungen nur ein Erfolg werden.

Wir wünschen allen Prüflingen viel Erfolg.

Sommercamp mit Kyu-Prüfungen

Am 13.07.2019 ist es dann soweit. Traditionell wie jedes Jahr findet wieder das Karate Sommercamp in der Sporthalle in Warmbronn statt.

Von 13 – 17 Uhr werden wir wieder gemeinsam trainieren und zum Abschluss können die Karatekas, die die Wochen davor intensiv darauf trainiert haben, ihre Kyu-Prüfung ablegen. Auch dieses Jahr planen wir mit Familie und Freunden gemeinsam den Tag ausklingen lassen. In welcher Form planen wir jetzt noch nicht...denn die letzten Jahre hat uns das Wetter immer einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Das hat uns aber nicht davon abgehalten, gemeinsam einen wunderschönen schweißreichen Trainingstag zu verbringen.

Wir freuen uns sehr auf diesen Tag und laden wie immer alle herzlich dazu ein!

ACHTUNG: Neuer Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 5. September 2019

Ab dem 5. September ist es wieder soweit: Es wird wieder einen neuen Selbstverteidigungskurs für Frauen geben. Frauen sollen lernen, sich gegen einen Angreifer wirkungsvoll zur Wehr setzen zu können. Es werden Selbstverteidigungstechniken aus mehreren Kampfsportarten erlernt, die speziell für Frauen geeignet sind. Nicht „Kraft“ und „Größe“, sondern die richtig angewandte Technik ist entscheidend, um sich wirkungsvoll zur Wehr zu setzen.

Den Teilnehmerinnen werden die Grundkenntnisse der Selbstverteidigung vermittelt. Hierbei wird der Schwerpunkt auf einfache und effektive Verteidigungstechniken gelegt, die durch häufiges Wiederholen effektiv umgesetzt werden, sodass diese auch in Stress-Situationen abgerufen werden können. Der Kurs richtet sich an Frauen ab 18 Jahren. Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 12 Frauen begrenzt.

Der Trainer hat mehrere Jahrzehnte Kampfsporterfahrungen, ist Trainer der Frauen Karate Gruppe in der TSV-Karateabteilung, im Besitz von Trainerlizenzen in Karate und Selbstverteidigung (SV), und ist SV-Lehrer und Gewaltschutztrainer im Karate Verband Baden-Württemberg (KVBW).

Der Kurs findet **ab 05. September 2019** beginnend an **10 Abenden, jeweils Donnerstag von 20:15 – 21:45 Uhr in der Mörike-Schule in Leonberg** statt. Die **Kursgebühr** liegt bei 80 € für nicht SV Mitglieder und bei 70 € für SV Mitglieder. Anmeldungen und Fragen können gerne unter folgender Email erfolgen:

Selbstverteidigung@karate-leonberg.de

Für den Kurs sind keinerlei Vorkenntnisse oder Fitnesslevel nötig.

Unsere Trainingszeiten – Anfänger herzlich willkommen...

Wir möchten allen Interessierten am Karate den Neueinstieg in diese Sportart ermöglichen.

Wer Interesse hat, hat die Möglichkeit zu einer unserer Trainingseinheit zu kommen und ganz zwanglos mit zu trainieren.

Nochmal die Trainingszeiten und Orte im Überblick (mit Trainer für Einsteigerinteressierte – wir bieten auch nach dem Einstieg weitere freie Trainingszeiten an)

Kindertraining:

Freitag, 18:45 bis 20 Uhr Georgii Sporthalle (kleine Übungshalle)

Frauen-Karate:

Donnerstag, 18:45 bis 20:15 Uhr in der Mörikeschule / Möriketurnhalle

Erwachsene:

Mittwoch, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr Berufschulzentrum

Freitag, 20 Uhr bis 21:30 Uhr Georgii Sporthalle (kleine Übungshalle)

Wir freuen uns auf Euch.



Leichtathletik

Stepan Malek, leichtathletik@sv-leonbergeltingen.de, www.eltingen-la.de

BaWü U23+U18 Heilbronn

Die diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften der U23 und der U18 fanden dieses Jahr am Samstag, den 01.06.2019 in Heilbronn statt. Mit dabei waren auch einige Athletinnen und Athleten des SV Leonberg/Eltingen und unserer Partnervereine in der LG Gäu Athletics.

Die 4x100m-Staffel der LG Gäu Athletics in der Altersklasse U18 erreichte den 5. Platz mit 45,49 Sekunden. In der Altersklasse der U23 erreichte die Staffel mit David Günther als Schlussläufer den 4. Platz in 43,18 Sekunden. Die Juniorinnen 4x100m-Staffel erreichte den 8. Platz in 52,62 Sekunden.

David Günther war den 800g Speer auf 52,52 Meter und erreichte damit den 4. Platz. Hanna Render erreichte über die 100m den Zwischenlauf und wurde dort mit 12,88 Sekunden Fünfte. Leider konnte sie die 400m Meter nicht antreten.

Herzlichen Glückwunsch!

WÜ U16 Ludwigsburg

Am Sonntag, den 02. Juni 2019, fanden die diesjährigen Württembergischen Meisterschaften der Altersklasse U16 in Ludwigsburg statt.

Interesse? So könnt ihr mit uns in Kontakt treten!

Wir sind eine sehr bewegte Sportabteilung mit vielen interessanten sportlichen Themen. Uns ist der Spaß an der Bewegung wichtig – und Spaß kommt bei uns definitiv nicht zu kurz. Vielleicht können wir noch mehr Sportinteressierte für unsere abwechslungsreiche Sportart Karate begeistern und gewinnen.

Weitere Informationen und eine Übersicht aller Termine findet ihr auf unserer Homepage unter www.karate-leonberg.de oder schreibt uns eine E-Mail unter Kontakt@karate-leonberg.de bzw. für den Frauenkurs donnerstags selbstverteidigung@karate-leonberg.de Stichwort: „Frauen Karate Kurs“ (für den Karatekurs) und „Neuer Selbstverteidigungskurs“ (für den neuen Kurs ab dem 05. September).



Im Diskuswurf der Altersklasse W15 wurde Lynn Scherka mit dem 1kg Diskus mit 31,82 Metern Zweite. Auch den zweiten Platz belegte sie im Kugelstoßen mit der 3kg Kugel mit 12,10m. Beide Leistungen bedeuteten für sie gleichzeitig neue persönliche Bestleistung. Im Hochsprung wurde Lynn Fünfte mit 1,56m. Matthias Letz erreichte in dieser Disziplin den 5. Platz mit 1,55m. Eric Schubert belegte über 800m mit 2:20,30min den 20. Platz bei M15 und mit übersprungenen 1,60m im Hochsprung den 11. Platz. Die Zeit von 2:20,30min bedeutete für Eric eine Steigerung der persönlichen Bestleistung um ganze 6 Sekunden und das bei sehr hohen Temperaturen. Tobias Rick erreichte den 7. Platz in der Altersklasse M14 mit 1,50m im Hochsprung.



Im Rahmen unserer LG Gäu Athletics erreichten Lars Banholzer den 3. Platz im Stabhochsprung der M15 mit übersprungenen 3,10m und Arwen Zappenfeld mit 24,47m den 8. Platz im Diskuswurf in der Altersklasse der W15.
Herzlichen Glückwunsch!

BaWü Senioren Helmsheim

Die diesjährigen Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften fanden in Helmsheim am 25.05. und 26.05.2019 statt. Mit dabei war dieses Jahr auch unser Constantin Engler. Constantin trat in zwei Disziplinen an und wurde in beiden Meister. Im Speerwurf warf er den Speer auf 40,85m und im Kugelstoßen wuchtete er die Kugel auf 12,21m.
Herzlichen Glückwunsch!

Kreismehrkampf Eltingen

Am Samstag, den 25.05.2019, fanden im Stadion und auf dem Kunstrasen die diesjährigen Mehrkämpfe der Altersklassen U10, U12, U14 und älter statt. Neu in diesem Jahr war die Aufteilung der Wettbewerbe. Für die Altersklassen U10/U12 waren die Mehrkämpfe die Kreismeisterschaften der Kreise Böblingen und Calw. Für die Jahrgänge der U14 waren die Mehrkämpfe Regionalmeisterschaften der Region Stuttgart. Darüber hinaus fanden die Blockwettkämpfe der U16 (landesoffen) und die Mehrkämpfe der U18 und älter (landesoffen) zeitgleich statt.

Auf Grund des Abrisses der alten Vereinsräume am Stadion musste dieses Jahr etwas improvisiert werden. So wurden



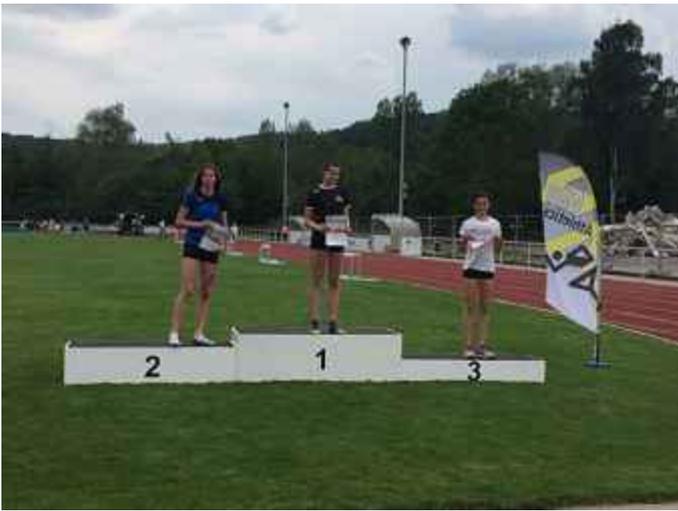
beispielsweise nahezu alle Ballwürfe auf dem Kunstrasen ausgeführt und die beiden alten Weitsprunganlagen neben dem Kunstrasen reaktiviert. Des Weiteren mussten wir mit unserem Essensverkauf in die Küche am Kunstrasen ausweichen.



Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen bis in den frühen Nachmittag hinein, verliefen alle Wettbewerbe zu vollster Zufriedenheit der Teilnehmer und Kampfrichter. Dann zeigten sich in weiter Ferne dunkle Gewitterwolken und das Bangen vor einem Regenschauer/Unwetter fing an. Glücklicherweise umging das erste Gewitter Leonberg und die Wettkämpfe konnten ungestört fortgesetzt werden - und dann erwischte uns doch noch das zweite Gewitter. Kurz nach 16 Uhr verdunkelte sich der Himmel wieder und Blitze zuckten von links nach rechts und es grollte viel. Dann kam der Regen und die letzten Wettbewerbe mussten im Regen zu Ende gebracht werden. Glücklicherweise musste kein Wettbewerb wetterbedingt abgebrochen werden.



Die letzten Siegerehrungen vielen jedoch wetterbedingt im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser und wurden nicht durchgeführt. Das hatte jedoch auf die gute Stimmung der verbliebenen Athletinnen und Athleten keinen Einfluss und alle begaben sich nach dem Ende ihrer Wettbewerbe zügig nach Hause unter die heiße Dusche.



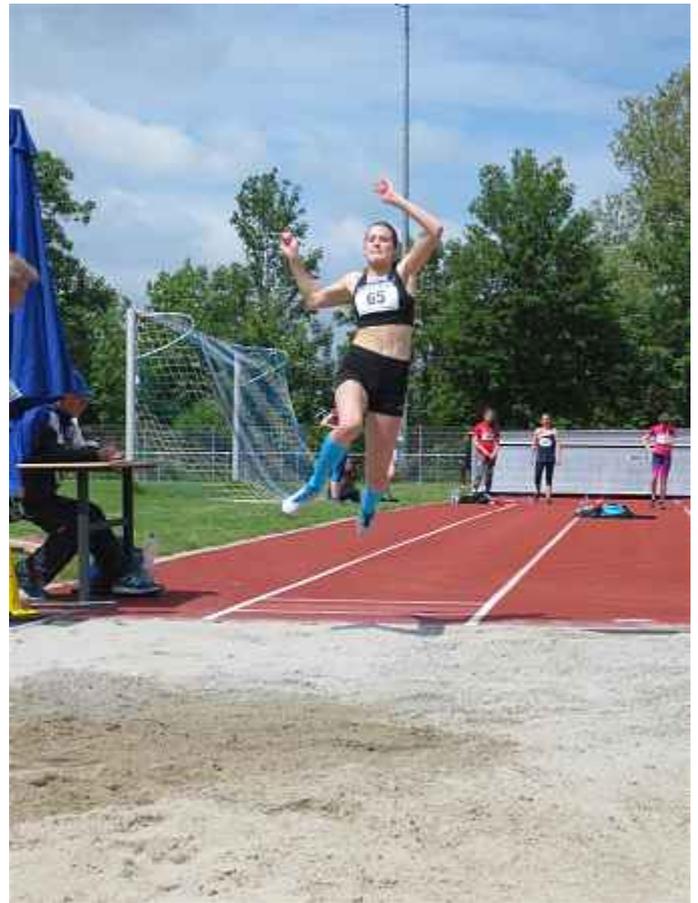
Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für die tolle Mit-
hilfe und dem Kampfgericht für ihren Einsatz.

Dreitäler Meeting Pforzheim

Am Sonntag, den 19. Mai 2019, fand das 38. Dreitäler Meeting in Pforzheim statt. Mit dabei waren auch viele unserer Athletinnen und Athleten. Sie nutzten den Wettkampf als Vorbereitung auf die anlaufende Saison oder als Qualifikationswettkampf für Meisterschaften.

Beispielsweise erreichte Melissa Holic den ersten Platz im Kugelstoßen mit 7,92m. Constantin Engler wurde in der Altersklasse M55 im Kugelstoßen Erster mit 12,61 Metern. Tobias Rick übersprang 1,50m im Hochsprung und wurde damit Erster. Luisa Schwert sprintete im 75m-Lauf auf den 1. Platz mit 10,24s.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!





Mehrkampf Karlsruhe

Bei den landesoffenen Mehrkampfmeisterschaften mit Einlagewettbewerben in Karlsruhe am 11. und 12. Mai 2019, waren drei Athletinnen des SV Leonberg/Eltingen am Start - Hanna Render, Elisabeth Endriß und Lynn Scherka. Zusammen mit zwei Athletinnen der Spvgg Renningen - Elena Bender und Simona Schmaderer, starteten sie unter der Flagge der LG Gäu Athletics.



Die 7-Kampf-Mannschaft belegte einen hervorragenden 3. Platz mit 11.878 Punkten. Mit dieser Punktzahl qualifizierten sie die Athletinnen für das Landesfinale.



Hanna Render erreichte den in der Altersklasse der U18 mit einer Punktzahl von 4.551 Punkten den 4. Platz. Mit dieser Punktzahl qualifizierte sie sich für die Teilnahme an den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Im 4-Kampf belegte sie den 6. Platz mit 2.791 Punkten.

Elisabeth Endriß belegte mit 3.271 Punkten den 15. Platz im 7-Kampf und mit 2.161 Punkten den 15. Platz im 4-Kampf.

Lynn Scherka wurde Erste in der Altersklasse der W15 im 7-Kampf mit 3.502 Punkten. Mit dieser Punktzahl qualifizierte sie sich für das Landesfinale. Im 4-Kampf belegte sie ebenfalls den 1. Platz mit 2.128 Punkten.
Herzlichen Glückwunsch!

Trainingslager 2019 - Brixen/Natz

Das diesjährige Trainingslager führte auch dieses Mal wieder in die schöne Stadt Bixen/Natz im Südtirol (Italien). Am Ostermontag machten sich die Athletinnen und Athleten samt Betreuerinnen und Betreuern auf den ca. 400 Kilometer langen Weg über den Fernpass und die Brennerautobahn Richtung

Südtirol. Nach ca. 6-stündiger Fahrt und einigen Pausen kam die Gruppe schließlich in der Unterkunft im Fürstenhof in der kleinen Gemeinde Natz an.



Die Trainingstage fingen täglich bereits um ca. 7.00 Uhr mit einer leichten Joggingeinheit mit anschließenden Dehnen statt. Anschließend wurden gemeinsam ab 8 Uhr zu gefrühstückt. Ab 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr fanden die Vormittagstrainingseinheiten statt, die entweder im Stadion oder auf einer nahe gelegenen Wiese durchgeführt wurden. Die Trainingseinheit am Nachmittag startete dann ab 15.30 Uhr und dauerte bis 18.30 Uhr. Auch hier wurden wieder an den zwei verschiedenen Orten in jeweils zwei Gruppen trainiert, so dass gewährleistet war, dass in jeder Gruppe nur 4-6 Athleten trainierten und sich die Trainer somit jeden Athleten intensiv widmen konnten.

Während des Trainingslagers war auch etwas Zeit für leichtathletikfremde Sportarten wie Bouldern in der Kletterhalle, einen Stadtbummel in Brixen oder Erholung im Hallenbad Zeit.



Den Abschluss bildet am Samstagvormittag traditionell ein gemeinsamer Kräftigungszirkel im Garten der Unterkunft statt. An verschiedenen Stationen mussten hierbei unterschiedliche Kräftigungsübungen ausgeführt werden. Über Froschsprünge, Skippings auf dem Trampolin bis hin zu Gleichgewichtsübungen war alles dabei.



Erschöpft und voller neuer Eindrücke und wahrscheinlich mit viel Muskelkater ging es gemeinsam am Samstagnachmittag, den 27.04. schließlich zurück in die Heimat nach Leonberg.



Herzlichen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auch an die Trainerinnen und Trainer, die sich für das Trainingslager Zeit genommen und es wieder einmal super organisiert haben!

Auszeichnung für den Citylauf

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Sportlerehrung der Stadt Leonberg am Mittwoch, den 27. März 2019, in der Stadthalle, wurde der Citylauf als herausragende und innovative Veranstaltung von der Kreissparkasse Böblingen (KSK) mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Stellvertretend für das gesamte Team nahmen Eberhard Trinkner, Helga Grau-Ritter, Gerald und Elmar Feder den Sonderpreis entgegen.



Sowohl das Citylauf-Team als auch unsere Abteilung freuen uns sehr darüber und betrachten diese Auszeichnung als Würdigung unserer bisher geleisteten Arbeit. Es motiviert uns zusätzlich, den Citylauf für Läuferinnen und Läufer auch in Zukunft stets zeitgemäß und attraktiv zu organisieren.

BaWü Winterwurf Waiblingen

Am Samstag, den 23. März 2019, trafen sich die Athletinnen und Athleten der Altersklassen der Aktiven, der Jugend U20 und U18 in Waiblingen zu den diesjährigen Baden-Württembergischen Winterwurfmeisterschaften. Mit dabei war auch unser David Günther in der Altersklasse der Aktiven mit dem 800g Speer.



Mit einer guten Serie von drei von sechs Wüfen über die 50-Meter-Marke reihte sich David mit einer Weite von 54,64 Metern knapp auf dem vierten Platz ein. Zum dritten Platz fehlten ihm gerade einmal 38 cm. Die 54,64 Meter bedeuten gleichzeitig für David persönliche Bestleistung. Herzlichen Glückwunsch!

Regio-Jugend-Halle Sindelfingen

Am Samstag, den 09.03.2019, trafen sich die Jugendlichen der Altersklassen U16 und U14 zu den diesjährigen Regional-Hallenmeisterschaften der Region Stuttgart im Sindelfinger Glaspalast. Gleich um 11 Uhr morgens trat unsere Lynn Scherka im Kugelstoßen mit der 3kg Kugel in der Altersklasse W15 an und gewann diesen Wettbewerb mit sehr guten 11,64m. Lynn trat dann auch noch im Hochsprung an und gewann diesen ebenfalls mit 1,63m.

Auch am Start war Luisa Schwert in den Disziplinen 800m-Lauf und Weitsprung. Den Weitsprung konnte Luisa mit einem weiten Satz von 5,14m gewinnen. Im 800m-Lauf wurde sie Zweite mit 2:42,23 Minuten.

Betreuten wurden unsere beiden Athletinnen von Sarina Dehlwes.



Herzlichen Glückwunsch!

Neue Lagermöglichkeiten

Am Freitag, den 08.03.2019, wurden früh morgens die beiden bestellten Container geliefert. Matthias Groß vom Hauptverein hat diese entgegen genommen und die Aufstellung beaufsichtigt. Herzlichen Dank dafür!

Mit den beiden Containern können die Stadt und wir Leichtathleten unsere Sachen nah am Stadion lagern. Die Ersatzanschaffung war nötig geworden, da unser derzeitiger Keller dem Abriss des alten TSV Gebäudes zum Opfer fällt und der städtische Schuppen der Einfahrt zum neuen Sportvereinszentrum (SVZ) weichen muss.



Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer die das „kleine“ Projekt begleitet und auch tatkräftigt unterstützt haben. Unser Dank gilt auch dem Hauptverein, der schnell für uns eine Lösung für den Entfall unseres Kellers organisiert hat.

07. Nufringer Schülerhallensportfest

Am Sonntag, den 24. Februar, fand das 07. Nufringer „Kinderleicht-Athletik“-Schülerhallensportfest statt. Mit dabei waren auch Athletinnen und Athleten der Altersklassen U12 und U10. In den Altersklassen U12 und U10 stellte jeder Verein gemischte Teams (Jungs und Mädchen) mit min. 6 max. 11 Teilnehmer(innen) zusammen und in der Altersklasse U08 mit 4 bis max. 8 Teilnehmer(innen).



In der Altersklasse der U10 waren wir gleich mit drei Teams vertreten. Den Eltinger Löwen, den Eltinger Rennmäusen und den Eltinger Tigern. Dabei die Löwen den 1. Platz, die Rennmäuse den 2. Platz und die Tiger den 11. Platz. In der Altersklasse der U12 belegten unsere Leo Blitze den 8. Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Abriss Geräteschuppen

Als Vorbereitung zum Umzug unserer und der städtischen Sportgeräte in die neuen Lagercontainer, die neben unsere bisherigen Garagen gestellt werden, musste der städtische Geräteschuppen abgerissen werden. Dazu trafen sich einige fleißige Helfer unserer Abteilung mit Matthias Groß am Samstag, den 23.02.2019 am SV Stadion. Mit allerhand Gerätschaften wurde um 9 Uhr begonnen den Geräteschuppen abzureißen.



Bei sonnigem Wetter und frischen Temperaturen wurde geschraubt, gehämmert, gezogen und gezerrt bis schließlich vom Holzgeräteschuppen nur noch die Bodenplatte und vier Stahlstützen übrig blieben.

Wer viel Schafft muss auch bei Kräften gehalten werden. Dafür wurden zur Mittagszeit einige Pizzen bestellt und Getränke ausgegeben. Nach getaner Arbeit konnten alle bereits

gegen 14 Uhr in das wohlverdiente Wochenende entlassen werden.



Herzlichen Dank an alle Helfer für den tollen Einsatz!

Württ. Hallenmehrkampf Ulm

Die diesjährigen Württembergischen Hallenmehrkampfmehrschaften aller Altersklassen fanden am 16./17. Februar in Ulm statt. Qualifiziert hatte sich für diesen Wettbewerb unsere Hanna Render.

Der Fünf-Kampf der Altersklasse U18 fand mit Beteiligung von Hanna am 16.02.2019 statt. Hanna gelang es den 5. Platz mit vier persönlichen Bestleistungen zu erreichen. Die Einzelergebnisse waren wie folgt: 60m Hürden - 9,36 Sekunden, Hoch - 1,60m, Kugel - 8,55m, Weit - 5,15m, 800m Lauf - 2:37,67 min. Mit der 800m-Zeit war Hanna sogar die schnellste im Gesamtfeld der 31 Teilnehmerinnen.

Herzlichen Glückwunsch!



BaWü Halle U16 Ulm

Am Samstag, den 09. Februar 2019, fand der erste Teil der Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften der U16 in Ulm statt. Drei unserer Athleten/-innen konnten sich für diese Meisterschaft qualifizieren.

Lynn Scherka wurde mit übersprungenen 1,65 Metern im Hochsprung Vize-Meisterin der Altersklasse W15. Meisterin wurde Tabea Eitel von der LG Filder, die auch die 1,65 Meter übersprungen hatte, jedoch im direkten Vergleich mit Lynn weniger Fehlversuche bei dieser Höhe gebraucht hat. Im Kugelstoßen mit der 3 kg Kugel wurde Lynn Vierte mit 11,73m.



In der Altersklasse der Jungen M15 und M14 traten im Hochsprung Eric Schubert und Matthias Letz an. Beide konnten den Wettkampf mit persönlicher Bestleistung über 1,60m bzw. 1,59m erfolgreich abschließen. Eric erreichte mit dieser Leistung den 12. Platz und Matthias den 6. Platz. Matthias trat darüber hinaus noch im Weitsprung der Altersklasse M14 an und wurde mit gesprungenen 4,90m Zehnter. Herzlichen Glückwunsch!



Tennis

Siegfried Durner, tennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-399753, www.tennis-sv18.de

Ruhe vor dem Verbandsspielfinale

Momentan ist Pause für die in der Verbandsspielrunde vertretenen Mannschaften der Tennisabteilung SV Leonberg/Eltingen. Teilweise wurden nur eine Begegnung absolviert, so dass es kaum gelingt, eine verlässliche Aussage betreffs der Erfolgsaussichten zu machen. Aktuell sieht es folgendermaßen aus.

Bei den Jugendmannschaften ist der Trend an neuen Mitgliedern kaum zu bremsen. Zur Zeit rund 180, die am Trainings- und Spielbetrieb teilnehmen. Die Jüngsten spielen bei der VR Talentiade U10 im Kleinfeld und Midcourt. Beim Kleinfeld stehen nach vier Begegnungen die Kids mit 3 Siegen und einer Niederlage auf Platz 2. Während beim Midcourt 1 Sieg und 2 Niederlagen der Platz 3 eingenommen wird. Im Kids-Cup der U12 fällt dem Einser-Team der Start schwer. Nach einer Begegnung und Niederlage liegt man auf Rang 4. Das Zweier-Team dagegen legte einen Sieg vor und schaffte damit Rang 2.

Durchwachsen auch die Erfolge bei Knaben 1 und Mädchen 1. Während die Jungs nach zwei Spielen Sieg und Niederlage aufweisen, haben die Mädchen nach einem Spiel einen Sieg eingefahren. Auch die Juniorinnen waren erfolgreich und belegen mit einem siegreichen Spiel den 3. Tabellenrang. Während die Junioren nach dem Auftaktsieg die Tabellenführung übernommen haben. Erfreulich auch die Junioren 2, die nach zwei siegreichen Spielen Erster ihrer Gruppe sind. Wir werden sehen, wie sich die Trainingsarbeit weiter auswirkt. Engagiert sind sie alle. Ob Jugendliche oder das Trainergespann. Auf alle Fälle leisten alle eine gute Arbeit, sonst wäre der nicht nachlassende Zulauf nicht so immens.

Ebenfalls positiv sieht es bei den Hobby-Damen aus. Hier nehmen 5 Teams an den Verbandsspielen teil. Das Besondere, es geht bei den „reiferen“ Damen nicht um Auf- oder Abstieg, sondern um die reine Spielfreude. Wobei ein Sieg natürlich auch willkommener ist als eine Niederlage. Dementsprechend engagiert geht es damit zur Sache, damit das anschließende gesellige Beisammensein mehr Spaß macht.

Bei den „jüngeren“ Damen steht der sportliche Aspekt deutlich mehr im Vordergrund. Sehr schwierig verläuft die Saison für Damen 1, die nach drei Spielen nur Niederlagen aufweisen können. Es ist schon sehr krass, was da als hochkarätige Spielerinnen und Gegnerinnen aufläuft. Leichter fällt es Damen 2, die mit zwei Siegen ihre Spieltage mit maximaler Punktzahl abgeschlossen haben. Damen 3 kommt mit einem Sieg und einer Niederlage aus den beiden Spieltagen. Hier bleibt die weitere Entwicklung spannend. Das Team von Damen 30 spielt in der bockstarken Oberligastaffel eine super Rolle. Beherrscht wird das Team von den „jungen Muttis“, die kein Pardon mit ihren Gegnerinnen kennen. Zusammen mit Bietigheim liegt man an der Tabellenspitze und im direkten Duell im

Heimspiel am 7. Juli wird das Ergebnis richtungsweisend sein. Das zweite Damen 30-Team belegt mit Sieg und Niederlage den 4. Platz. Abgerundet werden die Damenmannschaften durch die Damen 50. Diese fighten in der Verbandsstaffel und müssen sich mit

einem Sieg und zwei Niederlagen begnügen. Wobei die eine Niederlage nach Punktgleichheit durch zwei Sätze weniger denkbar knapp entschieden wurde.

Grandios ist Herren 1 in die Runde gestartet und liegt mit zwei Erfolgen auf Platz 2. Sicherlich herausragend das Duell der beiden Einser im Lokalderby gegen Rutesheim. Tino Hager lieferte sich mit dem Rutesheimer Tennistrainer Lars-Johann Long ein äußerst intensives Match, in dem am Ende die bessere Fitness von Tino den Sieg ausmachte. Nicht ganz so erfolgreich präsentieren sich die Herren 2. Hier stehen einem Sieg zwei Niederlagen gegenüber und der daraus resultierende Platz 6. Bei 30/1 ist auch noch nicht absehbar, wohin die Reise nach ausgeglichenem Ergebnis geht. Klare Linie zeigen die Herrn 30/2, die 3 Siege verzeichnen können und Lust auf mehr verspüren. Bitter dagegen sieht es für Herren 30/3 aus. Das neuformierte Team muss diese Saison richtig Lehrgeld zahlen. Aufstiegsambitionen können bei Herren 40/1 nach drei erfolgreichen Spieltagen durchaus gehegt werden. Davon sind Herren 40/2 nach einem Fehlstart weit entfernt. Aber hier stehen noch mehrere Spieltage an und für eine Tendenz ist es noch zu früh. Dies gilt auch für das 3. Team



Tim Strohschein mit Jan-Lennard Struff vor dem Halbfinale auf dem Weissenhof.

der Vierzigjährigen, das mit Sieg und Niederlage ausgeglichen in der Tabelle unterwegs ist. Diese ausgeglichene Bilanz lässt auch bei 50/1 keine Voraussagen zu. Nominell mit fünf LK 9-Spielern (incl. Trainer Olli) besser als alle anderen Mannschaften besetzt, gab es doch eine Niederlage gegen LK-schwächere Spieler zu verzeichnen. Deutlich besser machten es Herren 50/2, die neuformiert und mit Eigengewächsen aus Leonberg und Eltingen, Hoffnung auf einen Aufstieg machen. Aufstieg passé heißt es bei den Herren 60 in der Verbandsliga. Nach zwei Siegen kassierte man gegen den Tabellenführer eine bittere Niederlage. Es gab gegen die im Schnitt 5 Jahre jüngeren Spieler nichts zu holen. So wurden alle drei Doppel (Doppel 2 im Match-Tiebreak) verloren, was es so noch nie gab. Das Glück war an diesem Tag nicht der Freund von Leonberg/Eltingen.

Noch ist Spielpause und Ende Juni geht es dann weiter. Bis dahin nutzte der Leonberg/Eltinger Oberschiedrichter Tim Strohschein die Zeit für einen Turnierbesuch auf dem Weisenhof. Während andere sich auf das Mixed-Jux-Turnier um den Hefe-Prosecco-Cup freuen. Mit 28 Teams lässt eine neue Rekordkulisse auf viel Spaß und Vergnügen hoffen.

*Bernd Strohschein
Bericht und Foto*



Tischtennis

Sven Küpper, tischtennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0162-2714107, www.tischtennis-leonberg.de

Rückblick Herren

Im Mai wurden die letzten Ballwechsel der Saison 2018/2019 gespielt. Mit insgesamt 7 Herrenmannschaften, 4 Jungenmannschaften, 1 Mädchenmannschaft und einem Miniteam war der SV gestartet. Alle Mannschaften konnten ihren Spielbetrieb ordnungsgemäß zu Ende bringen, auch wenn trotz zwischenzeitlicher Personalengpässe nicht alle angestrebten Ergebnisse zustande kommen konnten.

Die **erste Herrenmannschaft** beendet die Saison auf dem 3. Platz der Landesliga Gr. 3 und verpasst damit den Aufstieg in die Verbandsklasse. Gerade in den engen Partien konnte das vorhandene Potenzial nicht vollumfänglich abgerufen werden; auch das notwendige Quäntchen Glück hat in der einen oder anderen Situation gefehlt. Positiv hervorzuheben sind die Bilanzen Pablo Zapata Cano mit 23-6 und Felix Schappacher mit 15-8. Eine Doppelbilanz von 40-17 über den kompletten Saisonverlauf kann sich sehen lassen; allerdings musste in zwei der drei Schlussdoppel im entscheidenden Saisonabschnitt dem Gegner gratuliert werden. Dieses Jahr war ein wichtiges Lehrjahr für unsere jungen aufstrebenden Spieler, weshalb wir positiv auf die nächste Saison blicken werden! Kudos auch an die drei Marathonmänner, die alle 18 Partien absolviert haben – Alexander Schappacher, Jens Seidel und Jürgen Kieser. In der neuen Saison wird die erste Mannschaft auf Grund des Abgangs von Jens Seidel noch einmal verjüngt werden und mit Fabian Haid ein weiteres Talent in die Stammmannschaft

integrieren. Auch im nächsten Jahr wird man versuchen mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung wieder vorne anzugreifen.

Zweite Herrenmannschaft

Die zweite Herrenmannschaft landet auf dem 5. Platz der Landklasse Gr. 6. Vor allem in der Vorrunde konnte die gut aufgestellte Truppe um Silvan Kurras und Fabian Haid nicht



alle Erwartungen erfüllen, weil es nur vereinzelt aufgrund von Ausfällen und Ersatzstellungen gelang, in Bestbesetzung anzutreten. Die besten Bilanzen weisen Silvan Kurras mit 17-7 und Jan Kronich mit 15-9 auf. Die Doppelbilanz von 32-23 ist ausbaufähig, wurde aber durch viele Ersatzstellungen erschwert. Insgesamt waren 18! Spieler im Laufe der Saison im Einsatz, darüber hinaus kann leider kein Marathonmann gekürt werden. Für die nächste Saison wird eine Konsolidierung des Ergebnisses angestrebt. Auch in der zweiten Mannschaft wird dann personell einiges anders aussehen. Die Neuzugänge Christopher Duben und Eberhard Goll sowie Stefan Luu und Adnan Kopic aus der dritten Mannschaft werden den Abgang von Silvan Kurras nach Stuttgart und den Wechsel von Fabian Haid in die erste Mannschaft mehr als kompensieren.

Die **dritte Herrenmannschaft** ist Vizemeister der Bezirksliga geworden. Im entscheidenden Spiel um den Titel kam die Mannschaft in Böblingen leider verdient mit 1-9 unter die Räder, sodass man in der Relegation antreten musste. Hier zeigte man in beiden Spielen eine ansprechende Leistung und konnte ein 8:8 Unentschieden gegen Grünthal sowie einen 9:6 gegen die favorisierten Glattener erzielen. Beide Spiele kratzten dabei an der 4-Stunden Marke. Letztendlich reichten diese beiden guten Ergebnisse leider nicht zum Aufstieg in die Landesklasse, da im letzten Spiel des Abends die CVJM Grünthal den SV Glatten mit 9-5 bezwingen konnte und deshalb ein um ein Spiel positiveres Spielverhältnis als der SV Leonberg/Etingen nachweisen kann. Auf der anderen Seite ist man auf Grund der personellen Veränderungen in der Abteilung auch ganz zufrieden mit noch einem Jahr Bezirksliga.



Unsere **Herren 4** landete abschließend auf dem dritten Platz der Bezirksklasse, der gleichzeitig einen Relegationsstartplatz bedeutet. Auf diese Aufstiegsrelegation wurde jedoch verzichtet. Einige unglückliche Punktverluste aufgrund von Ersatzstellungen und kurzfristigen Ausfällen verhinderten den Meister bzw. Vizemeistertitel. Tim-René Hagenlocher mit 20-11, Collin Ankenbauer mit 18-9 und der Spitzenspieler der Herren 5, Thomas Stüven mit 18-7, haben sich in den Einzel hervorgetan. Leider weist die Mannschaft nur eine nahezu ausgeglichene Doppelbilanz von 30-29 auf; hier ist definitiv Luft nach oben im kommenden Jahr. Auf die meisten Einsätze kommt Tim-René Hagenlocher mit 16 von möglichen 18 Saisonspielen. Verabschieden müssen wir uns in der nächsten

Saison hier von Alexander Mörk, der leider auf Grund eines Umzugs den Verein wechseln wird.

Die **fünfte Herrenmannschaft** beendet die Saison auf einem soliden sechsten Platz im gesicherten Mittelfeld der Kreisliga A Nord. Sowohl nach oben als auch nach unten war das Team ungefährdet. Hervorzuheben sind der unverwechselbare Pong Yeung, der in allen Saisonspielen die Sporttasche geschultert hatte und zudem eine Bilanz von 20-11 aufweisen kann. Dazu kommt Urgestein Herbert Gimbel mit einer beachtlichen 12-4 Bilanz, die er in den letzten Saisonspielen leider verletzungsbedingt nicht weiter ausbauen konnte. Die Doppel sind mit 32-27 ausbaufähig.

Die **Herren 6** hat sich mit Rang 4 der Kreisklasse B Nord in die Sommerpause verabschiedet und kann mit dieser Leistung sehr zufrieden sein. Den Mannschaften über Ihnen konnten gerade am Anfang der Saison Punkte gestohlen werden, leider wurde aber auch der eine oder andere Punkt liegen gelassen. Youngster Philip Kraye mit 15-6 sorgte in Kombination mit Abteilungsleiter, Marathonmann und Kapitän Sven Küpper und seiner 19-13 Bilanz für die wichtigen Punkte. Eine 37-21 Doppelbilanz lässt gutes für die neue Saison erhoffen.

Die **siebte Herrenmannschaft** ist Vizemeister in der Kreisklasse C Nord (4er) geworden! Die meisten Einsätze weisen Dominik Kastner (Bilanz 16-4) und Dirk Lüders (15-9) auf und trugen als Stützen des Teams maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft bei. Die Doppelbilanz von 21-14 ist gerade im 4er System sehr ordentlich. Besonders zu ehren ist auch Urgestein Fred-Gustl Haßler, der in seinem einzigen Einsatz sein Spiel gewinnen konnte!



Ausblick Herren

Für die neue Saison liebäugelt man mittlerweile mit der Aufstellung einer achten Herrenmannschaft sowie einer Seniorenmannschaft. Acht Herrenmannschaften wären ein neuer Rekord für die Tischtennisabteilung des SV und ist generell nicht häufig zu finden im Tischtennis. Eine Seniorenmannschaft ist eigentlich schon lange überfällig, da wir doch den einen oder anderen Spieler im reiferen Tischtennisalter in unseren Reihen haben. Die nächste Saison steht ergebnistechnisch dabei wahrscheinlich eher ein bisschen unter dem Zeichen der Konsolidierung, da die vielen Aufstiege der letz-

ten Jahre in Verbindung mit den zahlreichen personellen Veränderungen erst verarbeitet werden müssen.

Rückblick Jugend

Mit dem Abschluss der Saison 2018/19 konnte die Leonberger Jugend wieder viele Erfahrungen sammeln und sich an der Platte weiterentwickeln. Doch wie lief es denn für die sechs Teams auf Bezirks- und Verbandsebene?

Mit der **ersten Jungmannschaft** hatte man die letzten Jahre stets um den Titel in der höchsten Jugendliga, der Verbandsklasse, mitgespielt. In dieser Runde musste der Fokus allerdings Richtung Tabellenende verschoben werden – als Tabellensiebter konnte die Klasse ganz knapp nicht gehalten werden und der Abstieg ist die bittere Konsequenz. Durch zahlreiche Rotationen in der Mannschaft fehlte von Spiel zu Spiel die Konstanz und so konnte man der in diesem Jahr wieder ungeheuer starken Konkurrenz nur wenig entgegensetzen. Lediglich Fabian Haid (12:1), Jan Kronich (11:3) und Kevin Höschele (7:2), die sich immer wieder abwechselten, konnten überzeugen. Ansonsten war man aber zu oft unterlegen, was auch mit der mageren Doppelbilanz von 14:20 einherging. Mit frischem Wind und stabilen Konstellationen soll es in der nächsten Saison wieder auf Erfolgskurs gehen!

Ganz anders **die Jungen 2**: Meisterkurs war hier das Stichwort, sowohl in der Vor- als auch in der Rückrunde konnte das Team die Bezirksliga dominieren. Auch wenn eine 13:9 Doppelbilanz noch ausbaufähig ist, führen die Jungs in jedem Spiel ihre Punkte ein und dürfen in der nächsten Saison mit der ersten Jugend einen Konkurrenzkampf in der Landesklasse starten. Maßgeblich zu diesem Erfolg trugen Nachwuchstalent Alexander Mehnert (17:4) und Robin Spieth (10:4) bei.

Die **dritte Jugendmannschaft** hat sich in beiden Halbrunden als „goldene Mitte“ der Kreisliga A positioniert und beendet folgerichtig die Saison auf dem 5. Rang. Eine komplett ausgeglichene Saison mit Siegen, Niederlagen und Unentschieden spiegelte sich auch in der abschließenden Doppelbilanz wider (14-14). Genauso waren die Einzelleistungen sehr ausgeglichen und die Saison endet für dieses Team ohne große Aufregung mit einem soliden Mittelplatz.

Die **vierte Jugend** hat sich am Ergebnis der dritten Jugend orientiert; die sehr breit aufgestellte Mannschaft rotierte regelmäßig durch und erspielte sich mit viel Freude in der Kreisliga C Nord den 5. Platz. 6:10 Doppel klingt zwar nicht so super, gibt aber auch nicht die Leistungen in den Einzel wieder, dort lief es nämlich für die vielen Debütanten recht gut. Dabei konnten einige Jugendliche schöne erste Wettkampferfahrungen machen und sind schon jetzt für die kommende Saison topmotiviert.

Unsere **Mädchenmannschaft** spielte sich mit viel Mühe auf Platz 6 und konnte knapp den Abstiegsrängen entkommen. Häufig ging es in den Partien über die volle Länge, Spannung gab es also genug. Das Teamgefühl kam dabei aber nie zu kurz und die Mädchen unterstützten sich jederzeit, unabhängig vom Ergebnis.

Zu guter Letzt dürfen wir unseren **kleinsten TT-Asen** zum Meistertitel im Mini Cup des Bezirks Böblingen gratulieren. Vier von fünf Spielern starteten in ihre allererste Saison und das Team konnte mit durchgehend überragenden Einzelbilanzen ihre Gegner in Schach halten. Eine Doppelbilanz von 10:1 spricht für sich. All diese jungen Wilden werden in der nächsten Runde in den U18-Spielbetrieb einsteigen, da sind wir gespannt, was die Saison 19/20 für die große Jugend des SV Leonberg/Eltingen mit sich bringt.



Ausblick Jugend

In der nächsten Saison wird man trotz des Abgangs von Jugendtrainer Silvan Kurras am bewährten Konzept der Jugendförderung festhalten. Viele der starken Jugendlichen sind schon voll in den Herrenbereich integriert und spielen teilweise nur noch im Aktivenbereich. Daher wird man im Jugendbereich ergebnisseitig vielleicht in der nächsten Saison etwas kleinere Brötchen backen müssen. Die spielerische Entwicklung wird aber weiterhin in die richtige Richtung zeigen. Wichtig für die Jugendlichen ist die Perspektive dann auch in den Aktivenbereichen sofort eine wichtige Rolle in den Mannschaften einnehmen zu können.

Das letzte Mal abschließen

Vor 67 Jahren begannen auf dem damaligen vereinseigenen Gelände an der Strohgäustraße in Leonberg die Bauarbeiten zur Errichtung der Jahnturnhalle. Am 31.05.2019 schlossen sich diese Türen für den allgemeinen Sportbetrieb in der und um die Halle zum allerletzten Mal.

Die TT'ler nutzten das letzte Training in der Halle, in der sie so viele Stunden gemeinsam erlebten. Leicht fiel es keinem nach so langer Zeit endgültig ade zu sagen. Die Jahnturnhalle kann viel erzählen. Bereits im Jahr 1930 wurde auf dem Gelände an jener Stelle ein Turnschuppen errichtet, der vor allem für die Nutzung in den Sommermonaten bestimmt war. Damals stand den Turnbegeisterten bislang nur die im Jahr 1894 städtische Turnhalle in der Steinstraße (später als Steinturnhalle bekannt) vorwiegend im Winter zur Verfügung.



Im 2. Weltkrieg wurde der Turnschuppen zerstört, was aber die Sportsfreunde nicht hindern sollte, 1952 mit dem Bau der hiesigen Turnhalle zu beginnen. Ihren Namen erhielt die 1953 eröffnete Halle anlässlich des 100. Todestages von Friedrich

Ludwig Jahn (1778-1852; Gründer der deutschen Turnbewegung; auch bekannt als Turnvater Jahn) und steht seither direkt neben dem Vereinshaus (Bj. 1925) und dem sich anschließenden Jahn-Sportplatz am Ortseingang in Leonberg. (Quelle: TSG-Vereinsheft 150 Jahre Turnen und Sport)

Auf dem sog Jahn-Gelände wurde viel erlebt. Sportfeste und Jubiläen, Niederlagen und Erfolge, Anbau- und Umbaumaßnahmen, Führungswechsel, Abteilungsgründungen und vieles mehr. Im Vordergrund standen stets das gemeinsame Miteinander und der Spaß an Sport und Spiel.

Nun wird das Kapitel „Sport in der Jahnturnhalle“ nach vielen Jahren für immer geschlossen und ein neues geöffnet. Wir sind gespannt wie es weitergeht und sehen der Zukunft voller Vorfreude entgegen. Es war eine schöne Zeit in der Jahnturnhalle, an die sich immer gern erinnert wird.

Karsten Hager, Leiter Information & Kommunikation und Philipp Kratschmer, Leiter Sportbetrieb



Volleyball

René Koppsieker, volleyball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0171-4838178

Volleyball – Jugend, U15 bis U17

Hallo, wir sind die Volleyball-Mädels!

Seit 1 ½ Jahren spielen wir bei den Verbandsspielen mit und starteten ab 9. Februar wieder mit zwei Mannschaften in der Kleinfeldrunde.

Zu unserem gemeinsamen **Training** treffen wir uns **jeden Montag um 19:00 Uhr in der Ostertag-Sporthalle**. Zuerst wärmen wir uns auf, dehnen uns und machen noch ein paar Übungen für die Kondition und Koordination. Anschließend nehmen wir die Volleybälle zur Hand und beginnen mit pritschen und baggen, so heißen die Grundspielarten beim Volleyball. Danach sind verschiedene Übungen um unsere Technik zu verbessern und um Spielzüge zu lernen. Dazu gehört auch der Angriff am Netz, da wird der Ball zum Zuspieler in der Mitte am Netz gepritscht, dieser muss dann den Ball hoch wieder nach außen spielen und der Angreifer soll ihn dann über das Netz schlagen. Immer wieder üben wir auch den Aufschlag, seit einiger Zeit auch von oben. Zum Schluss des Trainings spielen wir noch gegeneinander, das macht auch Spaß, wenn wir versuchen uns gegenseitig auszutricksen.

Im ersten Jahr nahmen wir an den Kleinfeldrunden teil, hier spielen 4 gegen 4 und je nach Alter ist ein Spielfeld 7m x 7m oder 8m x 8m groß. Wir konnten auch eine der Platzierungsrunden gewinnen.

Als im Herbst keine solche Spielrunde angeboten wurde, kamen wir auf die Idee für das große Spielfeld 9m x 9m und 6 gegen 6 eine Mannschaft bei U16 zu melden. Im Bezirk West I traten wir auch gegen starke Teams mit Auswahlspielerinnen wie die SpVgg Holzgerlingen und dem TSV Facht an. Diese

Spiele haben wir zum Teil deutlich verloren, konnten aber auch mit einigen guten Spielzügen kontern. Gegen den VC Nagold war die Sache in beiden Spielen ganz spannend und eng, am Ende hatten die Nagolderinnen leider die Nase vorn. Deutlich konnten wir die Spiele gegen den VfL Herrenberg für uns entscheiden. Nur im letzten Satz, den wir zu Beginn eindeutig dominierten, nahmen wir es am Satzende zu leicht. Wir waren aber schließlich mit 24:26 Bällen und 3 Punkten für uns die verdienten und glücklichen Sieger. So belegten wir den 4. Platz, was für die ersten Erfahrungen auf dem Großfeld ganz passabel ist. Die Spiele haben viel Spaß gemacht, was wir unter anderem unseren Fans und der leckeren Verpflegung auswärts und zuhause zu verdanken haben. Im Oktober durften wir auch einen Spieltag in der Ostertaghalle ausrichten. Mit der Unterstützung unserer Eltern haben wir Sprudel, Apfelschorle, Kaffee, Kuchen und Brezeln angeboten - vielen Dank dafür.

Anfang Februar startete für uns schon die nächste Spielrunde. Die U15 spielte gegen Mannschaften aus Calw, Renningen, Tübingen, Sindelfingen und Flacht (I und II). Aus Böblingen, Waldenbuch, Sindelfingen, Schönaich und Rübgarten (I und II) kommen die Gegnerinnen der U17. Auch diesmal werden wir wieder hart kämpfen, viel Spaß haben und die Punktspiele hoffentlich erfolgreich meistern.

Nach der Saison ruft auch noch die Pflicht, ein Schiedsrichterlehrgang. Bei den in Turnierform ausgetragenen Spieltagen dürfen wir auch die Spiele der anderen Mannschaften als erster und zweiter Schiedsrichter leiten und müssen uns dafür in den Spielregeln gut auskennen.

In unseren Teams spielen Juni, Naemi, Esila, Lara, Maria, Sirmoula, Valia, Sarah, Aida, Meret und Rosanna, nicht zu vergessen sind unsere Trainerin Anke mit den Assistentinnen Namin und Silke.

Wir können noch etwas Verstärkung brauchen (ca. Jahrgang 2006 bis 2003). Wenn wir euer Interesse geweckt haben, schaut einfach montags in der Ostertaghalle mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf euch!

Sarah Nick und Meret Ludwig
Fotos: Narmin Abdulkarin



Einspielen



stehend: Sirmoula, Valia, Maria, Aida, Naemi, sitzend: Lara und Sarah, es fehlt Esila



Das erste mal auf dem großen Spielfeld



Mannschaftsbild

Kleinfeldrunde 2019 – U15 und U17

Für beide Altersklassen gab es im Bezirk West jeweils drei Staffeln mit 7 oder 8 Mannschaften. Nach der Vorrunde werden entsprechend der Platzierung neue Staffeln eingeteilt.

Da hatte die **U17** etwas Pech, es fehlte nur ein Punkt für die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft. Zumal die davor platzierten Mannschaften von dem verletzungsbedingten Ausfall eines Teams und der Disqualifikation einer Mannschaft, die mit einer zu alten Spielerin antrat, profitierten. So ging es in der Platzierungsrunde 1 weiter. Zwei Vereine zogen ihre Teams zurück. Durch die Umstellung des Spielplanes – zweimal jeder gegen jeden – gab es mehr Spiele. Diese Platzierungsrunde 1 hatte den Vorteil, dass wir nicht so unter Druck standen und alle Spielerinnen relativ gleichmäßig eingesetzt werden konnten. Es machte auch viel Spaß, da wir richtig kämpfen mussten um das eine oder andere Spiel noch zu gewinnen. So haben wir beispielsweise gegen Horb im ersten Spiel beide Sätze ganz knapp mit 23:25 und 27:29 verloren und in der zweiten Begegnung hatten wir mit 25:13 und 26:24 die Nase vorn. Am Ende belegten wir den beachtlichen 2. Platz: 1. ASV Horb, 2. SV Leonberg/Eltingen, 3. TV Dornstetten, 4. TSV Freudenstadt und 5. VfL Herrenberg. In U17-Mannschaft spielten Naemi, Jenny, Meret, Aida, Sarah und Lara.

Die **U15** erreichte in der Vorrunde ebenfalls einen mittleren Platz und damit auch die Qualifikation zur Platzierungsrunde 1. Hier waren auch die beiden starken Mannschaften aus Flacht mit Auswahlspielerinnen mit von der Partie. In einer sehr ausgeglichen 6er-Staffel ging es dann weiter. Am Ende sah es für uns sehr gut aus, da alle Teams so verloren und gewannen, dass wir die Tabelle anführten. Leider wurden die

Ergebnisse nicht auf der Web-Seite des Volleyball-Verbandes veröffentlicht, wir hatten nämlich die Einzelergebnisse nicht aufgeschrieben. In dieser Staffel spielten je zwei Mannschaften aus Reutlingen und Frommern, sowie Tübingen und wir. Auch in diese Mannschaft konnten zwei neue Spielerinnen integriert werden.

Beim U15-Team waren Esila, Maria, Sirmoula, Valia, Juni und Rosa-Anna dabei.

Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften zu den schönen Spielen und die guten Platzierungen!

Inzwischen trainieren wir fleißig weiter um uns auf die nächste Saison vorzubereiten. Es werden neue Spielerinnen dazukommen und wir wollen es wagen im Herbst mit zwei Mannschaften U16 und U18 zu starten. Wir freuen uns darauf, dass wir dann wieder Heimspiele ausrichten dürfen. Denn die Geselligkeit ist uns auch wichtig, wie zum Beispiel das gemeinsame Vespers vor und zwischen den Spielen. Weiter sind wir gespannt, wie wir in den neuen Trikots aussehen werden - jetzt mit dem neuen Vereinsnamen.

Wer noch Lust hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen: Training ist immer montags von 19:00 bis 20:30 Uhr in der Ostertag-Sporthalle.

An dieser Stelle möchte ich mich auch für die tatkräftige Unterstützung von Silke, Christos, René und Geli bedanken, da eine Person für das Training zu wenig ist und die Spieltage der beiden Mannschaften jeweils Samstag und Sonntag eines Wochenendes stattfinden.

Anke Nebenführ



Trainingsübersicht - SV Leonberg / Eltingen e.V.

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Aikido					
Abteilungsleiterin: Bruni Dolp, aikido@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07033-34629					
Jugendliche	Freitag	18.15 - 20.00			August-Lämmle-Schule, Sporthalle
Erwachsene und Anfänger	Montag	19.30 - 21.30			August-Lämmle-Schule, Sporthalle
	Freitag	20.00 - 22.00			August-Lämmle-Schule, Sporthalle
American Football & Cheerleading					
Abteilungsleiter: Luis Turian, football@sv-leonbergeltingen.de; cheerleading@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0174-7758761					
Flagfootball (U15)	Mittwoch	17.30 - 18.30	Nils Bökenbrink	0171-1422393	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Freitag	17.30 - 18.30		flaggies@leonbergalligators.com	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
Juniors (U19)	Mittwoch	18.30 - 20.00	Jan Bartosch	0157-32668377	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Sonntag	16.30 - 18.30		juniors@leonbergalligators.com	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
Seniors (Ü19)	Mittwoch	20.15 - 22.00	Fabian Hoyer	0172-7043149	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Freitag	20.15 - 22.00		seniors@leonbergalligators.com	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
Cheerleader (Golden Bites)	Mittwoch	18.30 - 20.00	Sandra Schödl	0177-2742757	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Sonntag	16.30 - 18.30		cheerleading@sv-leonbergeltingen.de	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
Badminton					
Abteilungsleiter: Markus Grob, badminton@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-5073001					
Kinder (bis ca. 16 Jahre)	Donnerstag	18.00 - 19.00	Training, Grundlagen, einfache Spieltechniken, Regeln		Kreisberufsschule / Neue Halle
Jugendliche (ab ca. 14 Jahre)	Dienstag	18.45 - 21.00	allgemeiner Spielbetrieb, Wettkampftraining		Kreisberufsschule / Alte Halle
	Donnerstag	18.45 - 21.00	Training, fortgeschrittene Spieltechniken, Wettkampftraining		Kreisberufsschule / Neue Halle
Erwachsene	Dienstag	18.45 - 21.45	allgemeiner Spielbetrieb		Kreisberufsschule / Alte Halle
	Donnerstag	18.45 - 21.45	allgemeiner Spielbetrieb		Kreisberufsschule / Neue Halle
Basketball					
Abteilungsleiter: Tassilo Hackert, basketball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0160-92378125, Facebook: SV Leonberg/Eltingen Eagles					
Herren 1	Montag	20.15 - 21.45	Niko Tokas		Gäublickhalle Gebersheim
	Donnerstag	20.15 - 21.45			Georgii-Halle
Herren 2 U18	Donnerstag	20.15 - 21.45	Jochen Clauß		Spitalschule
	Montag	18.45 - 20.15	Marcus Schmidt		Gäublickhalle Gebersheim
	Mittwoch	17.45 - 19.15			Kreisberufsschule / Neue Halle
U16	Dienstag	18.15 - 20.15	Louis Karsch		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Donnerstag	18.15 - 20.15			Neue Halle
U14	Dienstag	18.15 - 20.15	Jochen Clauß		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Donnerstag	18.15 - 20.15			Neue Halle
U12-Basketballschule	Freitag	15.45 - 17.15	Matthias Lübke		Spitalschule
Fit Kids – Kindersport					
Abteilungsleiterin: Stefanie Heinz, fitkids@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0172-3014764					
Eltern-Kind-Sport					
Kinder 2 – 3 Jahre	Dienstag	10.00 - 11.00	Katharina Dickhoff	dickhoff.katharina@gmx.de	kleine Halle Sportzentrum
Kinder 3 – 4 Jahre	Montag	15.30 - 16.20	Stefanie Heinz		kleine Halle
	Montag	16.25 - 17.15			Sportzentrum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Kindersport					
Kinder 4 – 5 Jahre	Mittwoch	15.45 - 16.30	Melanie Gallinger	melanie.gallinger@gmx.de	Berufschulzentrum
Kinder 5 – 6 Jahre	Mittwoch	16.30 - 17.15	Birgit Braun	miene@persmann.de	neue Halle
Kinder 6 – 7 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.00	Martin Wagner	martin.wagner@freenet.de	Berufschulzentrum alte Halle
Kinder 8 – 10 Jahre	Donnerstag	18.00 - 18.45			
Jugendturnen Breitensport					
Mädchen 9 – 12 Jahre	Mittwoch	18.45 - 20.15	Gabi Dürr	07152-46775	Mörike-Turnhalle
Mädchen 12 – 17 Jahre					

Fitness, Gesundheit und Rehasport

Abteilungsleiterin: Doris Staudt, fitness@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-53676

Fitnessgymnastik

Aerobic, Step, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Rückenaufbautraining, Flexi-Bar, Fitnessrolle, Konditionsgymnastik mit Geräten

Damen und Herren ab 18 Jahren	Montag	09.30 - 11.00	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Montag	19.45 - 21.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Turnhalle
	Donnerstag	09.30 - 11.00	Doris Staudt	07152-53676	Steinturnhalle

Prävention / Funktionsgymnastik 50 plus mit Geräten, Körperwahrnehmung

Damen und Herren ab 50 Jahren	Montag	18.40 - 19.40	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule Turnhalle
----------------------------------	--------	---------------	---------------	--------------	---------------------------

Fitness-Gymnastik, Konditionsgymnastik mit und ohne Geräte

Damen und Herren ab 18 Jahren	Dienstag	20.30 - 21.30	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
----------------------------------	----------	---------------	--------------	-------------	---------------------------

Fit und mobil im Alter

Damen und Herren	Dienstag	17.10 - 18.10	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule Gymnastikhalle
------------------	----------	---------------	---------------	--------------	--------------------------------

Core and more & Entspannung

Damen und Herren ab 18 Jahren	Mittwoch	20.30 - 21.30	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
----------------------------------	----------	---------------	--------------	-------------	---------------------------

Nordic Walking-Treff

Jeder	Dienstag	09.00	Friedericke Stähle		Gebersheim am Sportheim
Jeder	Dienstag	18.30	Karin Enz, Petra Hafner		WINTER Tennishalle Eltingen SOMMER Waldfriedhof
Jeder	Freitag	18.00	Karin Enz, Petra Hafner		WINTER Tennishalle Eltingen SOMMER Waldfriedhof

Kursprogramm Intensiv (gegen Gebühr)

Vinyasa Flow	Dienstag	18.15 - 19.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Gymnastikhalle
ZUMBA®	Dienstag	19.15 - 20.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Gymnastikhalle

Gesundheitssport gebührenpflichtig

Fünf Esslinger / Fit bis ins Hohe Alter*	Montag	17.25 - 18.25	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule Gymnastikhalle
Step & Stretch	Dienstag	08.30 - 09.30	Jutta Schulze	07152-399922	Harmonikafreunde
Fit und gesund – im Alter	Dienstag	09.30 - 10.30	Petra Brunner,	07152-53676	Harmonikafreunde
Hatha-Yoga	Dienstag	10.30 - 11.30	Doris Staudt		
	Dienstag	19.00 - 20.15	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
Ganzkörperkräftigung - sanft und effektiv*	Mittwoch	08.30 - 09.45	Jutta Schulze	07152-399922	Harmonikafreunde
Bewegen statt schonen*	Donnerstag	19.00 - 20.30	Sibylle Groß	07152-27045	Sportzentrum kleine Halle
Osteoporose	Freitag	17.15 - 18.30	Ursula Rabe	07152-909211	Georgii-Halle

* Kurse sind zertifiziert - bitte wegen einer evtl. Kostenbeteiligung bei der Krankenkasse nachfragen

Kurse auf Anfrage:

Beckenbodengymnastik – für ein starkes Zentrum
Body & Mind – (m)ein Weg zu mehr Gelassenheit

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Rehasport					
allgemeiner Rehasport und Orthopädie auf Verordnung ohne Zuzahlung oder als Kursteilnehmer Sport nach Krebs	Mittwoch	09.50 - 10.35	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Mittwoch	10.40 - 11.25	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Freitag	08.30 - 09.15	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Montag	17.00 - 18.20	Erika Dudziak	07152-7060460	Mörike-Turnhalle

Kurse in Kooperation mit der AOK - Programm Curaplan und gesundnah

Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung direkt bei der AOK

Rückenfit	Montag	08.30 - 09.30			Harmonikafreunde
8 x ab 07.10.2019					
Rückenfit	Dienstag	18.15 - 19.15			Mörikeschule
8 x ab 08.10.2019					Gymnastikhalle
Hartha-Yoga	Dienstag	19.00 - 20.15			Mörikeschule
8 x ab 01.10.2019					Turnhalle

Freizeitsport

Abteilungsleiterin: Margarete Häfele, freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de , Tel. 07152-48463

Fußball

Herrn 25-60 Jahre	Donnerstag	20.15 - 21.45	Ralf Bramkamp	0176-43896894	Kreisberufsschule 2. Drittel
-------------------	------------	---------------	---------------	---------------	---------------------------------

Fußballtennis

Herrn (und Damen) 40 -80 Jahre	Freitag	19.00 - 20.30	Jürgen Stolle	07152-42667	Kreisberufsschule 2. Drittel
-----------------------------------	---------	---------------	---------------	-------------	---------------------------------

Gymnastik

Damen und Herren ab 50	Donnerstag	17.15 - 18.00	Margarete Häfele	07152-48463	Kreisberufsschule 2. Drittel
Sport für Menschen mit Behinderung	Freitag	17.15 - 18.00	Margarete Häfele	07152-48463	August-Lämmle Schule

Fußball

Abteilungsleiter: Micha Gühring, fussballaktiv@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 01590-1136592

Stv. Abteilungsleiter: Steven Löffler, loeffler.steven@yahoo.de, Tel. 0176-10630329

1. Mannschaft Herren	Dienstag	18.30 - 21.00	Benjamin Schäffer	0174-3005441	SV Stadion / Kunstrasen
	Donnerstag	18.30 - 21.00			
	Freitag	18.30 - 21.00			
U23	Dienstag	19.00 - 21.00	Robert Gitschier	0157-31084001	SV Stadion / Kunstrasen
	Freitag	19.00 - 21.00			

Schiedsrichtergruppe: Wolfgang Widmaier, Tel. 07152-47217

AH-Fußball

AH I Montag	Montag	20.15 - 21.45	Otto Lindörfer	07152-42905	Kunstrasen Eltingen
AH II Sonntag	Sonntag	10.30 - 12.00	Jochen Walz	07152-73041	Bolzplatz / Kunstrasen
AH Mittwoch	Mittwoch	20.00 - 21.30	Markus Ensmann	0151-20775822	Sommer Engelberg Winter Georgii-Halle

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Fußballjugend - (Die angegebenen Zeiten können variieren – auch kurzfristig, deshalb bitte ggf. mit dem					
Abteilungsleiter: Tobias Burger, jugendfussball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0179-1150078					
Stv. Abteilungsleiter: Thomas Bittner, thomas.bittner@freenet.de, Tel. 0172-9018446					
Stv. Abteilungsleiter: Jörg Bergthold, jbergthold@web.de, Tel. 01515-6376225					
U19/U18 (Jg. 2001/02)	Mittwoch	19.00 - 20.30	Erkan Kilic	0173-7952934	Hybridrasen
A-Jugend	Freitag	19.00 - 20.30	Sendogan Ören	0163-7131673	kleiner Rasen
Koordinator Aufbaufußball U17-U14			Amir Pasagic	0173-8008010	
U17/U16 (Jg. 2003/04)	Dienstag	19.00 - 20.30	Pishtar Dakaj	0163-1829663	kleiner Rasen
B-Jugend	Donnerstag	19.30 - 21.00	Alexander Roth	0160-96816055	Kunstrasen
U15/U14 (Jg. 2005/06)	Dienstag	18.00 - 19.30	Jan Philipp Heck	0170-2274411	Hybridrasen
C-Jugend	Donnerstag	18.00 - 19.30	Thomas Mantzoukis	0172-3707598	kleiner Rasen
Koordinator Jugendfußball U15-U12			Sasa Krizan	0171-7939198	
U13 (Jg. 2007)	Mittwoch	17.30 - 19.00	Markus Jahke	01575-7896779	Hybridrasen
D-Jugend	Freitag	17.30 - 19.00	Stephan König	0171-5566110	kleiner Rasen
U13/U12 (Jg. 2008)	Dienstag	18.00 - 19.30	Francesco Stano	0176-21701516	Kunstrasen
D-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.00	Ibrahim Erdogdu	0172-7022760	Hybridrasen
U11 (Jg. 2009)	Dienstag	17.30 - 19.00	Alexander Rathgeb	0177-2596025	kleiner Rasen
E-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.00	Rouven Weirich	0172-6254754	Hybridrasen
			Sven Gelo	01512-7144637	
U10 (Jg. 2010)	Montag	17.30 - 19.00	Daniel Herceg	0172-1010168	kleiner Rasen
E-Jugend	Mittwoch	17.30 - 19.00	Marco Wittmann	0175-2698662	Stadion
	Samstag	10.00 - 11.30			Stadion
Koordinator Kinderfußball U11-U8			Robert Gitschier	01573-1084001	
U9 (Jg. 2011)	Dienstag	17.30 - 19.00	Lucienne Dill	0176-20054253	Engelberg
F-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.00	Tobias Schrader	0162-9721616	Stadion
U8 (Jg. 2012)	Montag	17.30 - 19.00	Hasan Garic	0172-7127361	Hybridrasen
F-Jugend	Mittwoch	17.30 - 19.00			Hybridrasen
Bambini U7-U4					
U7 (Jg. 2013)	Dienstag	17.30 - 19.00	Christian Paechter	0151-16155777	Stadion
Bambini	Freitag	17.00 - 18.30			Stadion
U6 (Jg. 2014)	Dienstag	17.30 - 19.00	Rene Bielich	01577-3332110	Hybridrasen
Bambini			Gaetano Errico	0176-61234553	
U5/U4 (Jg. 2015)	Dienstag	17.30 - 19.00	Miriam Wemmer	0160-96742382	Hybridrasen
Bambini			Denise Olbricht	0176-25053200	
Mädchenfußball					
Sportkoordinator: Achim Schmauder, achim.schmauder@t-online.de, Tel. 01515-4873684, www.sv-leonberg-fussball.de					
U17/U16 (Jg. 2003/04)	Montag	18.00 - 19.30	Patrick Richter	01522-2662814	Hybridrasen
B-Jugend	Mittwoch	18.00 - 19.30			Hybridrasen
U15/U14 (Jg. 2005/06)	Montag	17.30 - 19.00	Timothy Searles	0172-2070792	Hybridrasen
C-Jugend	Mittwoch	17.30 - 19.00			kleiner Rasen
U13/U12 (Jg. 2007/08)	Mittwoch	17.30 - 19.30	Achim Schmauder	01515-4873684	Stadion
D-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.30			Hybridrasen
U11/U10 (Jg. 2009/10)	Dienstag	17.30 - 19.00	Michael Messner	01575-8064577	Stadion

Gerätturnen

Abteilungsleiterin: Dimitra Nepitella, turnschule@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-24556

Eltern-Kind-Turnen

Kinder 1,5 - 3,0 Jahre	Dienstag	16.00 - 17.00	Raphaela Weeber		Spitalschule
Kinder 2,5 - 4,5 Jahre	Freitag	16.00 - 17.00	Dimitra Nepitella		Sportzentrum, kleine Halle

Vorschulturnen

Kinder 4,5 - 6 Jahre	Dienstag	16.00 - 17.00	Andreas Tasis, Amelie Stern		Spitalschule
Kinder 4,5 - 6 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.15	Yvonne Hermann, Pia Hermann, Fabio Nepitella		Spitalschule

Kinderturnen

Jungen 6 - 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.30	Heiko Diem, Fabio Nepitella		Spitalschule
Mädchen 6 - 7 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.15	Rebecca Wurst, Dimitra Nepitella, Carina Hottmann		Spitalschule
Mädchen 6 - 7 Jahre	Freitag	17.15 - 18.15	Charly Holfeld, Paulina Sauter		Sportzentrum, kleine Halle

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Mädchen 8 - 9 Jahre	Mittwoch	17.00 - 18.30	Sophie Ensmann, Giulia Nepitella		Georgii-Halle
Mädchen 8 - 9 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.15	Andreas Tasis, Marina Doehring		Spitalschule
Mädchen 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.15	Amelie Stern, Nele May		Spitalschule
Jugendturnen weiblich					
Mädchen 11 - 13 Jahre	Dienstag	18.15 - 19.30	Andreas Tasis, Nele May		Spitalschule
Mädchen 11 - 13 Jahre	Mittwoch	18.30 - 20.15	Franka Hottmann, Giada Sirianni		Georgii-Halle
Mädchen 14 - 17 Jahre	Dienstag	18.15 - 20.15	Lisa Ensmann, Franziska Hoffmann		Spitalschule
Jump and Fun					
Trampolin für Mädchen & Jungen von 8 - 16 Jahre	Freitag	17.30 - 19.00	Tom und Steffi Arendt		Spitalschule
Wettkampfturnen männlich					
Jungen 6 - 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 19.00	Raphael Zeile, Gianluca Nepitella		Spitalschule
	Donnerstag	17.00 - 18.30	Gianluca Nepitella, Julius Hottmann		Spitalschule
	Freitag	17.15 - 18.45	Raphael Zeile, Heiko Diem		Spitalschule
Jungen ab 11 Jahre	Dienstag	18.30 - 20.30	Raphael Zeile, Heiko Diem		Spitalschule
	Donnerstag	17.00 - 19.00	Gianluca Nepitella, Julius Hottmann		Spitalschule
Wettkampfturnen weiblich					
F-Jugend	Montag	16.00 - 18.00	Andreas Tasis, Marina Doehring		Spitalschule
6 - 7 Jahre	Mittwoch	16.00 - 18.00			Ostertag Realschule
	Freitag	16.00 - 18.00			Spitalschule
E-Jugend	Montag	17.30 - 19.30	Ulrike Spiegelhalder		Spitalschule
8 - 9 Jahre	Mittwoch	17.30 - 19.30			Spitalschule
	Freitag	17.30 - 19.30			Spitalschule
D-Jugend	Montag	17.00 - 19.00	Andreas Tasis		Spitalschule
10 - 11 Jahre	Mittwoch	17.30 - 19.30			Ostertag-Realschule
	Freitag	17.30 - 19.30			Ostertag-Realschule
C-, B- und A-Jugend	Montag	17.00 - 19.30	Dagmar Hackert, Susanne May, Marcus Scheu		Spitalschule
12 - 18 Jahre	Mittwoch	17.00 - 19.00	Dagmar und Annabel Hackert, Susanne Kohler, Dayo Oshinubi		Spitalschule
	Freitag	17.30 - 20.00	Dagmar Hackert, Susanne May, Marcus Scheu		Spitalschule
Jugendturnerinnen	Dienstag	18.15 - 20.15	Marina Doehring		Spitalschule
	Donnerstag	18.15 - 20.15			Spitalschule
	Montag	18.30 - 21.00	Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Andreas Tasis, Marina		Spitalschule
Liga weiblich ab 12 Jahre	Mittwoch	18.30 - 21.00	Doehring Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Sandra Mugele		Spitalschule
	Donnerstag	18.15 - 21.00	Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Andreas Tasis		Spitalschule
Gymnastik					
Damen ab 50 Jahre	Montag	18.45 - 20.00	Petra Lorenz		Sportzentrum
Jedermann	Montag	20.00 - 21.15	Christiane Maier		Sportzentrum
Turnen Herren					
Herren ab 50 Jahre	Dienstag	18.30 - 20.30	Harald Hackert		Spitalschule
	Donnerstag	18.30 - 20.30			Spitalschule
Faustball					
Herren			Dieter Rupp		

Handball

Abteilungsleiter: Ralf Heimerdinger, handball@sv-leonbergelten.de, Tel. 07152-27452, www.handball-leonberg.de

Trainingszeiten im Winterhalbjahr

Herren 1	Montag	20.15 - 21.45	Tobias Müller		Sportzentrum
	Dienstag	20.15 - 21.45			Sportzentrum
	Donnerstag	20.15 - 21.45			Sportzentrum
Herren 2	Mittwoch	20.15 - 21.45	Stefan Kugel		Sportzentrum
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Sportzentrum
Herren 3	Freitag	20.15 - 21.45	Klaus Stern, Alexander Rilling		Sportzentrum
Damen 1	Montag	18.45 - 20.15	Nicki van der Vliet		Sportzentrum
	Donnerstag	20.15 - 21.45			Ostertag-Realschule
A-Jugend männlich	Dienstag	18.45 - 20.15	Carsten Müller		Sportzentrum
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Sportzentrum
A-Jugend weiblich	Montag	18.45 - 20.15	Stefan Schuster		Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Ostertag-Realschule

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
B-Jugend männlich	Dienstag	18.45 - 20.15	Stefan Beske, Carsten Müller		Sportzentrum
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Sportzentrum
B-Jugend weiblich	Montag	18.45 - 20.15	Stefan Schuster		Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Ostertag-Realschule
C-Jugend männlich	Montag	18.45 - 20.15	Johannes Franz, Mario Ungewickel		Sportzentrum (C1)
	Mittwoch	18.45 - 20.15			Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
	Donnerstag	17.15 - 18.45			Sportzentrum (C1)
C-Jugend weiblich	Montag	17.15 - 18.45	Meli Glaser, Nermin Delic		Sportzentrum
	Mittwoch	18.45 - 20.15			
	Donnerstag	18.00 - 19.30			Ostertag-Realschule
D-Jugend männlich	Montag	17.15 - 18.45	Alice Stegmüller, Frank Heer		Kreisberufsschule / Alte Halle
	Freitag	17.15 - 18.45*	*bis zu den Sommerferien		Sportzentrum
D-Jugend weiblich (D1+D2)	Montag	17.15 - 18.45	Michael Sengstacke, Sandra Baric, Biljana Hajnal (D1)		Sportzentrum
	Donnerstag		Linda Mayer, Lani Gronwald, Isabell Richter (D2)		Ostertag-Realschule
E-Jugend männlich	Dienstag	17.15 - 18.45	Thomas Hettler, Frank Tiedemann		Sportzentrum
	Donnerstag		Stefan Eisenhardt / Reza Nikooyeh		
E-Jugend weiblich	Montag	17.15 - 18.45	Enrico Karl, Cynthia Karl		Kreisberufsschule Neue Halle
	Freitag	16.30 - 18.00*	*bis zu den Sommerferien		Sportzentrum
F-Jugend	Freitag	15:45 - 17:15	Linda Mayer, Andreas Barth		Sportzentrum
Minis / F-Jugend gemischt	Mittwoch	17.15 - 18.45	Kornelius Knapp, Katharina Markewski, Silke Schieber, Tobias		Sportzentrum
Miniminis	Mittwoch	17.15 - 18.30	Oliver Fassmann		Sportzentrum

Judo

Abteilungsleiter: Kian Anlauf, judo@sv-leonbergeltingen.de, www.judo-in-leonberg.de

Anfänger	Dienstag	17.00 - 18.30	Nicole Ufniaz	0157-32104604	Georgii-Halle
Anfänger	Freitag	17.00 - 18.30	Anja Hettich, Finn Binder		Georgii-Halle
U10	Mittwoch	17.00 - 18.30	Nicole Ufniaz	0157-32104604	Georgii-Halle
U10 – U18	Donnerstag	17.15 - 19.15	Linda Lohner, Christina Blohm		Georgii-Halle
U12	Mittwoch	18.30 - 20.00	Nicole Ufniaz,	0157-32104604	Georgii-Halle
			Christina Blohm		
U12	Freitag	18.30 - 20.00	Anja Hettich, Finn Binder		Georgii-Halle
U15 + U18	Dienstag	18.30 - 20.00	Wolfgang Knopki, Finn Binder		Georgii-Halle
Erwachsene ab U18	Dienstag	20.00 - 21.30	Wolfgang Knopki, Linda Lohner		Georgii-Halle
Erwachsene ab U18	Donnerstag	19.30 – 21.30	Yvonne Wansart, Bernd Gürtler		Georgii-Halle
Zirkeltraining	Mittwoch	20.00 - 21.30	selbstständig		Georgii-Halle
Hobbygruppe	Freitag	20.00 - 21.30	Nicole Ufniaz,	0157-32104604	Georgii-Halle
			Christina Blohm		

Karate - Shotokan

Abteilungsleiter: Jürgen Schwenk, karate@sv-leonbergeltingen.de, www.karate-leonberg.de

Kindertraining	Freitag	18.45 - 19.45	Uwe Klotz, Max Schmidt		Georgii- Gymnastikhalle
Gemeinsames Training (Unter- Oberstufe)	Mittwoch	20.00 - 21.30	Jürgen Schwenk		Kreisberufsschule, Neue Halle
Freies Training	Mittwoch	21.00 - 21.45	abwechselnde Ansprechpartner		
Karate Frauen Training	Donnerstag	18.45 - 20.15	Hans-Jörg Rohrer		Mörike-Turnhalle, Gymnastikhalle UG
Selbstverteidigungskurs für Frauen / Freies Training	Donnerstag	20.15 - 21.45	Hans-Jörg Rohrer		Mörike-Turnhalle, Gymnastikhalle UG
Gemeinsames Training (Unter- Oberstufe)	Freitag	20.00 - 21.30	Serdal Sahin/Boris Rupnow		Georgii- Gymnastikhalle

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Kung Fu / Tai Chi					
Abteilungsleiter Thomas Immke, kungfu@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0173-2610778					
Kung Fu	Samstag	09.30 - 11.30	Thomas Immke		kleine SV Halle
	Mittwoch	19.00 - 20.00			
Kung Fu für Kinder (5 bis 12 Jahre)	Freitag	14.00 - 15.00	Thomas Immke		kleine SV Halle
Tai Chi	Samstag	11.30 - 12.30	Thomas Immke		kleine SV Halle
Leichtathletik					
Abteilungsleiter: Stepan Malek, leichtathletik@sv-leonbergeltingen.de, www.eltigen-la.de					
Trainingszeiten Sommer					
Aktive m/w (1999 und älter)	Montag	18.30 - 20.15	Weit + Hochsprung/ Sprint + Hürde		SV Stadion
	Dienstag	18.00 - 20.00	Stabhochsprung		SV Stadion
+		18.30 - 20.15	Wurf und Stoß		SV Stadion
Jugend U20 m/w (2000/2001)	Mittwoch	18.30 - 20.15	Mehrkampf		SV Stadion
	Donnerstag	17.45 - 19.15	Spielerisches Training		SV Stadion
+		18.30 - 20.00	Ausdauer / Mittelstrecke		SV Stadion
Jugend U18 m/w (2002/2003)	Freitag	18.30 - 20.15	Wurf und Stoß		SV Stadion
	Sonntag	10.00 - 13.00	Mehrkampf und Kraft		SV Stadion/Kraftraum
+					
Jugend U16 m/w (2004/2005)					
Kinder U14 m/w	Montag	18.30 - 20.15	Grundlagentraining		SV Stadion
	nach Rücksprache mit den Trainern ist zusätzlich die Teilnahme am Disziplintraining U16 und älter möglich (s.o.)				
Kinder U12 m/w (2008/2009)	Montag	17.15 - 19.00	Kinderleichtathletik		SV Stadion
	Donnerstag	17.45 - 19.15	Allgem. Techniktraining		SV Stadion
Kinder U10 m/w (2010/2011)	Montag	17.00 - 18.45	Kinderleichtathletik		SV Stadion
	Donnerstag	17.30 - 19.00	Kinderleichtathletik		SV Stadion
Kinder U08 (2012 und jünger)	Donnerstag	16.15 - 17.15	Kinderleichtathletik		SV Stadion
Bambinis (ab 4 Jahren)	Freitag	16.15 - 17.15	Kinderleichtathletik		SV Stadion
Taekwondo					
Abteilungsleiter: D. Kwang-Su Vogel, taekwondo@sv-leonbergeltingen.de, www.taekwondo-leonberg.de					
Kinder- und Familientraining	Dienstag	17.30 - 18.30	Nathalie Tsitas		August-Lämmle Schule (UG)
	Donnerstag	17.30 - 18.30			
Erwachsene	Dienstag	18.30 - 19.30	D. Kwang-Su Vogel		August-Lämmle Schule (UG)
	Donnerstag	18.30 - 19.30			
Tanzsport					
Abteilungsleiter: Hartmut Müller, tsa@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-44343					
Erwachsenen-Tanzkreis 1	Dienstag	20.00 - 22.00	Marie-Luise Bucher		Georgihalle (kleine Halle)
Erwachsenen-Tanzkreis 2	Mittwoch	20.00 - 21.30	Stefanie Layer		Ostertag-Realschule
Jazz- und Modern Dance					
Kinder 5-7 Jahre	Dienstag	16.15 - 17.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder 8-10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder 11-14 Jahre	Dienstag	18.00 - 19.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder & Jugend ab 15 J.	Dienstag	19.00 - 20.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule

Tennis

Abteilungsleiter: Siegfried Durner, tennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-399753, www.tennis-sv18.de

Sportwart: Patrick Philippin, p.philippin@tennis-eltingen.de, Tel. 0160-97813819

Jugendwart: Kati Guttenbacher, kati.guttenbacher@t-online.de, Tel. 07152-3329941

Ansprechpartner Training Jugend: Kati Guttenbacher, Tel. 07152-3329941

Ansprechpartner Training Aktive: Patrick Philippin, p.philippin@tennis-eltingen.de, Tel. 0160-97813819

Tischtennis

Abteilungsleiter: Sven Küpper, tischtennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0162-2714107, www.tischtennis-leonberg.de

Leiter Sportbetrieb: Philipp Kratschmer, Tel. 0178-3366346

Jugendleiter: Pong Yeung, Tel.: 0152-07779993

Damen und Herren	Dienstag	19.30 - 21.45			Ostertag Realschule
und Hobbysport	Freitag	19.30 - 21.45			Ostertag Realschule
Schüler/innen und	Dienstag	17.30 - 19.30			Ostertag Realschule
Jugendliche	Freitag	17.30 - 19.30			Ostertag Realschule
Jugend Leistungsgruppe	Samstag	10.00 - 12.00			Ostertag Realschule

Volleyball

Abteilungsleiter: René Koppsieker, volleyball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0171-4838178

Damen Mannschaft	Montag	20.00 - 21.45	Anke Nebenführ		Ostertag Realschule
Jugend w/m Anfänger (ab ca. 12 Jahre)	Montag	19.00 - 20.30	Anke Nebenführ		Ostertag Realschule
Jugend U16 (Anfänger ab 14 Jahren)	Montag	19.00 - 20.30	Josef Amaroux		Ostertag Realschule
Freizeit - Mixed für Jedermann	Mittwoch	20.15 - 21.45	René Koppsieker		Ostertag Realschule
Jugend U16 (Anfänger ab 14 Jahren)	Freitag	18.45 - 20.15	Josef Amaroux		Kreisberufsschule / Alte Halle
Jedermann-Gruppe (Mixed)	Freitag	20.00 - 21.45	Hartmut Müller	0160-4716412	Kreisberufsschule / Alte Halle
Freizeit - Mixed für Jedermann	Mittwoch	19.45	René Koppsieker		Ostertag Realschule

Wichtiger Hinweis:

Die angegebenen Informationen können variieren - auch kurzfristig, deshalb stimmen Sie sich im Vorfeld mit der jeweiligen Übungsleitung oder Abteilungsleitung ab.

Weitere Informationen erhalten sie auch auf unserer Homepage: <https://www.sv-leonbergeltingen.de/>

EINFACH LECKER KOCHEN



BARBARA ROMMEL

Meisterin der Hauswirtschaft

Kirchbachstr. 17 · 71229 Leonberg

Telefon +49 7152 619530

info@die-eltinger-kochschule.de

www.die-eltinger-kochschule.de

Parken in Leonberg – So einfach geht's



1 Parkschein vorab lösen

2 Parkgebühr wählen
... über Münzeinwurf

... oder EC-Karte

... 30 Minuten frei =
1 x drücken

nach 30 Minuten –
Parkzeit wählen

3 Parkschein gut sichtbar
hinter die Windschutz-
scheibe legen.

**24-Stunden-Ticket für
5,00 € – Rein und raus
so oft Sie wollen.**

Preise

alle 6 Minuten0,10 €

24 Stunden5,00 €

7 Tage 20,00 €

30 Tage 80,00 €

Abendtarif2,50 €
19 bis 8 Uhr

**Sonntag und
Feiertag** 24 Stunden
.....2,50 €

(Bitte genauen Betrag am
Automaten eingeben)

Parkhaus Altstadt

Seedammstraße oder
Hinterer Zwinger 6

Parkhaus Bahnhof

Bahnhofstraße 85

**STADT | WERKE
LEONBERG**

www.stadtwerke-leonberg.de

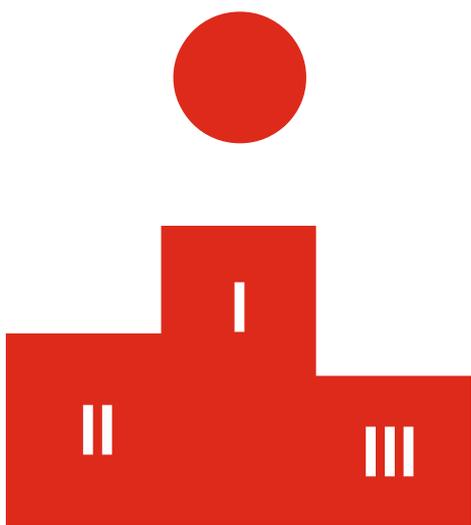
Liebe Leserinnen und Leser,

bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
und Unternehmungen unsere Inserenten.

Vielen Dank!



Dem Treppchen gewachsen.



Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen regional für die notwendigen Rahmenbedingungen.

**Gemeinsam
#AllemGewachsen**

www.kskbb.de



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Böblingen**

Direktion Leonberg

☎ 07031 77-4100